

HARTMUT KÜHNE

# MAGDALU / MAGDALA

Tall Šēḥ Ḥamad von der postassyrischen Zeit  
bis zur römischen Kaiserzeit



Dietrich Reimer Verlag · Berlin

NG  
Folio

73  
-2,2



~~18-2~~  
~~SEH~~  
~~KüHN~~



DRUCK-  
UMMANTERUNG



BERLINER  
MATHESISCHEN  
ZEITSCHRIFT

Abbildungen und Holzschnitte

Herausgegeben von  
Herrn K. K. K.  
in Verbindung mit  
Herrn M. M. M. und  
Herrn W. W. W.



BERICHTE DER AUSGRABUNG  
TALL ŠĒḤ ḤAMAD / DŪR-KATLIMMU  
(BATSH)

BAND 2:2  
Abbildungen und Beilagen

Herausgegeben von  
Hartmut Kühne

in Verbindung mit  
As'ad Mahmoud und Wolfgang Röllig



MAGDALU / MAGDALA  
TALL ŠĒḤ ḤAMAD VON DER POSTASSYRISCHEN  
ZEIT BIS ZUR RÖMISCHEN KAISERZEIT

VON HARTMUT KÜHNE

Mit Beiträgen von  
Reinhard Bernbeck, Susan Downey, Hartmut Kühne,  
Andreas Luther, Mirko Novák, Andreas Oettel,  
Peter Pfälzner, Wolfgang Röllig, Christiane Römer-Strehl

Dietrich Reimer Verlag · Berlin  
2005



Gedruckt mit Unterstützung der Firma Petro-Canada

**Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

© 2005 by Dietrich Reimer Verlag GmbH  
[www.dietrichreimerverlag.de](http://www.dietrichreimerverlag.de)

Alle Rechte vorbehalten  
Printed in Germany

ISBN 3-496-02504-2



2005/117 Geschenk Prof. Kühne

NG Folio 73-2.2



## ABBILDUNGEN UND BEILAGEN

Abb. 1: Ansicht des Talls mit dem Westhangschnitt und Gebäude P von Nordwesten (mit freundlicher Genehmigung von „Schliemanns Erben“, Zweites Deutsches Fernsehen).

Abb. 2a–d: West- und Südhang der Zitadelle. Hangschnitt, Schichten 1–28 und Gebäude P. Ballonaufnahmen aus dem Jahr 1982 (Jürgen Heckes, Deutsches Bergbaumuseum, Bochum).

Abb. 3. Schematischer Plan des Gebäudes P in den Arealen 1529, 1527 und 1525.

Abb. 4–6: **Westhangschnitt auf der Zitadelle:** 4a. Kanal I mit Mauer 22 und Südhang zur Erosionsrinne; 4b. Südhang zur Erosionsrinne mit den Mauern 26 und 28 zu Areal 1727 IV; 5. Kanal I, Auffangbecken, Ostprofil; 6. Drainage und bauwerkserhaltende Maßnahmen am Gebäude P in der Kampagne 1983 von Süden.

Abb. 7–10: **Statuette of Heracles from Tall Šēḥ Ḥamad:** 7. Front; 8. Front, slightly from the left; 9. Front, from the right; 10. Back.

Abb. 11–13: **Statuette of Heracles from Tall Šēḥ Ḥamad:** 11. Head and upper torso; 12. Left side from an oblique angle with detail of the lionskin; 13. Head from above.

Abb. 14–21: **Mikroskopische Aufnahmen des Scherbens (Vergrößerung 8:1) von:** 14. Scherbe mit Scum (Brennhaut); 15. Gebrauchsware I (Kochtopfware), Variante 1; 16. Gebrauchsware I, Variante 2; 17. Gebrauchsware I, Variante 3; 18. Gebrauchsware I, Variante 4; 19. Gebrauchsware I, Variante 5; 20. 21. Gebrauchsware II (Kalkgemagerte Ware).

Abb. 22–26: **Mikroskopische Aufnahmen des Scherbens (Vergrößerung 8:1) von:** 22. 23. Gebrauchsware IV (Sandgemagerte Ware); 24. Gebrauchsware VIa/b (Basaltgemagerte Ware/Bitumenware); 25. Gebrauchsware VIa (Basaltgemagerte Ware). 26. **Orthostatenrelief vom Hang des Tall Šēḥ Ḥamad.**

Abb. 27: Topographischer Plan von Tall Šēḥ Ḥamad mit den einzelnen Grabungsstellen.

Abb. 28–29: 28. Während des TAVO-Surveys von 1975 erstellter topographischer Plan der Zitadelle und der Unterstadt I von Tall Šēḥ Ḥamad; 29. Lage- und Höhenbezugspunkte am Tall, Grabungsstelle Westhang.

Abb. 30: Grabungshaus in Tall Šēḥ Ḥamad (Zustand 2003).

Abb. 31: Die Ausdehnung der alten Siedlungen des Tall Šēḥ Ḥamad in ihrer zeitlichen Reihenfolge.

Abb. 32–33: Gruppenbilder der Grabungsmannschaft von: 32. 1982; 33. 1987.

Abb. 34–35: 34. Überblick über die Grabung im Areal 1927, Schichten 1 und 2a (Mauern 2/6 und Mauer 7); 35. Areal 1927, Planum der Schicht 1 (M. 1:100).

Abb. 36–37: 36. Rest der Mauer 7 auf der Ascheschicht FS 1 (Schicht 1) in Areal 1927; 37. Areal 1927, Planum der Schichten 2c und d (M. 1:100).

Abb. 38–40: 38. Einbindung der Mauer 6 in Mauer 8a, Boden und Steinlage unter dem Boden in Bereich I (Schicht 2d), im Vordergrund der Boden der Schicht 2c im Bereich K; 39. Mauern 8a/6 und Steinlage der Schicht 2d, im Vordergrund die Vorratsgrube I 12; 40. Mauer 8a/b und Boden der Phase 2b, im Hintergrund Mauer 6 und der Durchbruch aus Phase 2a.

Abb. 41–42: 41. Areal 1927, Planum der Schicht 2b (M. 1:100); 42. Areal 1927, Planum der Schicht 2a (M. 1:100)

Abb. 43–44: 43. Doppelmauer 2/6 der Schicht 2a; 44. Mauer 5 (Phase 2a), darunter leicht versetzt die Mauer 8a der Phasen 2c und 2d. Im Hintergrund die Wasserleitung I 5 und der zugehörige Boden (Phase 2a).

Abb. 45–47: 45. Nordseite der Mauer 5 und Rest der Türzusetzung zwischen Mauer 5 und der Doppelmauer 2/6 (Phase 2a); 46. Wasserleitung I 5 der Phase 2a; 47. Überblick von Osten über Phase 6a des Quadranten 1727/I.

Abb. 48–49: 48. Areal 1727, Quadrant I, Planum der Schicht 5 (Tannūr und Vorratsgefäße; M. 1:100); 49. Schicht 5 im Quadranten 1727/I: Tannūr I 5, dahinter in den Estrich eingelassene Vorratsgefäße.

Abb. 50–52: 50. Übersicht über die Baustrukturen der Schicht 6c von Westnordwesten: Mauer 12/16 mit Durchgang, Mauer 13 und daneben die breitere Mauer 38; 51. Areal 1727, Quadrant I, Planum der Schicht 6c (M. 1:100); 52. Übersicht über die Baustrukturen der Schicht 6c von Osten: Mauer 12/16 mit Durchgang, Mauer 13 und daneben die breitere Mauer 38.

Abb. 53–55: 53. Raum A, Installation 30 und Asche rundum auf dem Boden I 32. Rechts im Bild Mauer 12, im Hintergrund die von Mauer 12 abgehende Mauer 31 (Phase 6c); 54. Areal 1727, Quadrant I, Planum der Schicht 6b (M. 1:100); 55. Grube I 53 in der Südostecke des Quadranten 1727/I mit den darin stehenden, an Mauer 13 angelehnten Spitzfußtöpfen (Phase 6b, Raum B).

Abb. 56–58: 56. Strukturen der Schicht 6b: im Hintergrund links die von Mauer 16 abgehende Mauer 14 (Tannūr I 5 der späteren Phase 6a ist noch nicht entfernt); 57. Areal 1727, Quadrant I, Planum der Schicht 6a (M. 1:100); 58. Tannūr I 7 mit Lehmziegelsetzung rundum und dem Boden I 40 der Schicht 6a.

Abb. 59–60: 59. Areal 1727, Quadrant I, Planum der Schicht 7 (M. 1:100); 60. Planum der Schicht 11 in den Quadranten 1727/III und IV mit den Fußböden der Schichten 12 bis 16 (M. 1:100).

Abb. 61–62: 61. Schicht 11 mit den Mauern 24 und 19a; 62. Fußböden und Mauern der Schicht 11 bis 16 am Hang des Quadranten 1727/IV.

Abb. 63–65: 63. Der Scherbenboden der Schicht 11; 64. Planum der Schicht 23 in den Quadranten 1527/I und II mit den parallelen Mauerzügen M 15/M 14 und M 55/M 54 (M. 1:100); 65. Schicht 23 mit der Baufuge zwischen den Mauerzügen M 15/M 14 und M 55/M 54.

Abb. 66–67: 66. Das Ostprofil von Kanal 1 mit den Schichten 22 bis 28; 67. Lage der Schnitte und Profile von Beilage 1–4 am Westhang der Zitadelle (M. 1:200).

Abb. 68: 68a. Profil 88/31 durch den Korridor C von Haus 5 ab Fußboden I 1727/126 (M. 1:25); 68b. Beschriftung zum Profil 88/31 (M. 1:50).

Abb. 69–70: 69. Plan des Hauses 5 der Bauzustände 9–16 (M. 1:100); 70. Übersicht über Areal 1727 mit den Befunden des Hauses 5 von Nordosten.

Abb. 71–73: 71. Mauern des Hauses 5 von Nordosten; 72. Haus 5, Korridor C von Norden: Links Fußboden I 126 des Bauzustandes 12, rechts Tiefschnitt mit Befunden des Bauzustandes 16; 73. Haus 5, Korridor C, Herd I 144 der Schicht 16 von Westen.

Abb. 74–77: 74. Profil durch Korridor C, oben Fußboden I 126, rechts Schnitt durch Herd I 144; 75. Korridor C, Oberfläche des Fußbodens I 126; 76. Korridor C, Schnitt durch die Fundstelle 1727/139 der I 126; 77. Haus 5, Raum A, Fußboden I 136 von Norden.

Abb. 78–81: 78. Haus 5, Raum B, Gipswanne mit Begrenzungsmauer M 42 von Norden; 79. Ansicht des „Kriechloches“ I 1727/150 von Osten; 80. Fußboden des Bauzustandes 11 in Korridor C; 81. Grabung unter Raum G: M 34 nördlich der jüngeren M 32 von Süden.

Abb. 82: 82a. Ostprofil 88/15 des Testschnittes 11 in Quadrant 1727 IV bei 10 m Ost (M. 1:25); 82b. Beschriftung zum Ostprofil 88/15 (M. 1:50).

Abb. 83–84: 83. Architektur der Bauzustände 7 und 8 in Quadrant 1927 IV (M. 1:100); 84. Grundriss des Hauses 4 von Bauzustand 6 (M. 1:100).

Abb. 85: 85a. Nordprofil 88/09 des Testschnittes T 5-17 in Quadrant 1727 IV durch die Räume A und E von Haus 4 (M. 1:25); 85b. Beschriftung zum Nordprofil 88/09 (M. 1:50).

Abb. 86–87: 86. Türrdurchgang I 1727/124 zwischen Raum E und Hof B von Westen; 87. Übersicht von Osten über die Grabungen in Areal 1927: in der Mitte Hof B, vorne die Räume G und H. Im Hintergrund die Abbruchkante zum Håbår.

Abb. 88: 88a. Westprofil 87/56 des Testschnittes T 13-14 in Quadrant 1927 IV durch den Hof B von Haus 4 (M. 1:25); 88b. Beschriftung zum Westprofil 87/56 (M. 1:50).

Abb. 89: 89a. Profil 87/57 durch Hof B von Haus 4 mit der I 1927/137-131 (M. 1:25); 89b. Beschriftung zum Profil 87/57 (M. 1:50).

Abb. 90–93: 90. Haus 4, Hof B: Steinsetzung I 130 von Westen; 91. Haus 4, Hof B: Steinsetzungen I 137 (unten) und I 130 (oben) von Westen; 92. Haus 4, Hof B: Steinsetzung I 137 nach Entfernung der I 130 von Osten; 93. Die Begehungsflächen im Raum F im Ostprofil.

Abb. 94: 94a. Nordprofil 88/14 in Quadrant 1927 IV: bei 18 m Nord mit Schnitt durch Hof B und Raum F von Haus 4 (M. 1:25); 94b. Beschriftung zum Nordprofil 88/14 (M. 1:50).

Abb. 95–97: 95. Blick von Osten auf Raum G und H nach Abschluss der Grabungen. In Raum G sind die älteren Befunde zu sehen; 96. Türrdurchgang I 1927/124 durch Mauer M 23 von Haus 3; 97. Tür I 1927/124 durch Mauer 23 von Haus 3 des Bauzustandes 5 von Westen: im Vorder- und Hintergrund sind die älteren Mauern 26 und 24 des Bauzustandes 6 zu sehen.

Abb. 98–99: 98. Grundriss der Häuser 1 und 2 des Bauzustandes 2 in Areal 1927 (M. 1:100); 99. Haus 1, Raum A mit Fußboden I 127 und Tannür I 128 von Osten.

Abb. 100: 100a. Südprofil 87/51 des Quadranten 1927 I durch Haus 1, Raum A in Schicht 2 (M. 1:25); 100b. Beschriftung zum Südprofil 87/51 (M. 1:50).

Abb. 101–104: 101. Haus 1, Raum B mit Fußboden I 117 und den Installationen I 118 und I 119 von Süden; 102. I 123 am Ostende der Mauer 8 von Südwesten; 103. Steinsetzung I 121 und ihre Abbruchkante von Westen; 104. Fußboden I 126 und Steinsetzung I 121 von Nordosten.

Abb. 105–107: **Kleinfunde (M. 1:2)**: 105a-d. Eisenlöffel Kat.Nr. 1 aus Schicht 6c; 106a-d. Unstratifizierter Keramiklöffel Kat.Nr. 2 aus Quadrant 1727/I, Testschnitt T 4; 107a-c. Eisenmesser Kat. Nr. 3 aus Schicht 6c.

Abb. 108–114: **Kleinfunde der Schichten 6c-a**: 108a-c. Rasiermesser aus Eisen Kat.Nr. 4 (M. 1:2); 109a. b. Bronzeglöckchen Kat.Nr. 5 (M. 1:1); 110a. b. Bronzener Ohrring Kat.Nr. 6 (M. 1:1); 111a. b. Bronzener Ohrring Kat.Nr. 7 (M. 1:1). **Kleinfund der Schicht 6b**: 112a. b. Eisennagel Kat.Nr. 7 (M. 1:2). **Kleinfund der Schicht 6 oder 5**: 113a. b. Eisendorn Kat.Nr. 8 (M. 1:2). **Kleinfund aus der Schicht 6c/b**: 114a. b. Deckel aus grobem Ton Kat.Nr. 9 (M. 1:2).

Abb. 115–126: **Unstratifizierter Kleinfund**: 115a. b. Pfeilspitze Kat.Nr. 11 aus den Schichten 5 bis 2 (M. 1:1). **Eiserne und bronzene Kleinfunde der Schichten 2 und 1**: 116a-c. Pfeilspitze Kat.Nr. 12 (M. 1:1); 117. Pfeilspitze Kat.Nr. 13 (M. 1:1); 118a. b. Pfeilspitze Kat.Nr. 14 (M. 1:1); 119a. b. Nagel Kat.Nr. 15 (M. 1:1); 120. Pfriem Kat.Nr. 16 (M. 1:1); 121a. b. Bronzeobjekt mit Öse Kat.Nr. 17 (M. 1:1); 122a. b. Spatel Kat.Nr. 18 (M. 1:1); 123a. b. Ohranhänger Kat.Nr. 19 (a. M. 2:1; b. M. 1:1); 124. Kreuzbogen-Fibel Kat.Nr. 20 (M. 1:1); 125. Bronzebeschlag Kat. Nr. 21 (M. 1:1); 126. Gürtelschnalle Kat.Nr. 22 (M. 1:1).

Abb. 127–143: **Kleinfunde der Schichten 2 und 1**: 127a. b. Terrakottapferdchen Kat.Nr. 23 (M. 1:1); 128a. b. Keramikollampe Kat.Nr. 24 (M. 1:2); 129a. b. Keramikollampe Kat.Nr. 25 (M. 1:2); 130. Glasflasche Kat.Nr. 26 (M. 1:1). **Keramik der spätseleukidischen Schicht 11 (M. 1:3)**: 131-133. Teller der Ware F; 134-138. Flache Schalen bzw. Teller der Ware E; 139-140. Flache Schalen der Ware F; 141. Rundwandige Schale der Ware F; 142. Steilwandige Schale der Ware B; 143. Megarischer Becher der Ware E.

Abb. 144–159: **Keramik der spätseleukidischen Schicht 11 (M. 1:3)**: 144–145. Becher der Ware C; 146. Becher der Ware G; 147–148. Schalen der Ware F; 149. Schale der Ware E; 150. Schüssel der Ware A2; 151. Schüssel der Ware E; 152–155. Schüsseln der Ware G; 156. Topf der Ware G; 157. Topf der Ware F; 158. Topf der Ware J; 159. Topf der Ware I.

Abb. 160–175: **Keramik der spätseleukidischen Schicht 11 (M. 1:3)**: 160. Topf der Ware I; 161. Topf der Ware G; 162. Spitzfußtopf der Ware H; 163-164. Töpfe der Ware I; 165. Flasche der Ware G; 166. Flasche der Ware E; 167. Flasche der Ware I; 168. Dachziegel (?) der Ware G; 169. Flaschenhenkel der Ware F; 170. Topfhenkel der Ware E; 171. Ringboden der Ware F; 172. Ringboden der Ware I; 173–175. Spitzfußtöpfe der Ware H.

Abb. 176–194: **Keramik der spätleukidischen Schicht 11 (M. 1:3)**: 176. Topf mit Ringboden der glasierten Ware D. **Keramik der parthischen Schichten 7-5 (M. 1:3)**: 177–178. Teller der Ware E; 179. Teller der Ware D; 180. Schale der Ware E; 181. Schale der Ware K; 182. Schale der Ware F; 183. Schale der Ware E; 184. Knickwandschale der Ware D; 185. Schale der Ware E; 186–187. Schalen der Ware F; 188–189. Schalen der Ware A2; 190a. b. Flache Schale der Ware A1; 191. Schale der Ware E; 192. Knickwandschale der Ware F; 193. Schüssel der Ware F; 194. Schale der Ware F.

Abb. 195–212: **Keramik der parthischen Schichten 7-5 (M. 1:3)**: 195. Schüssel der Ware F; 196. Topf der Ware E; 197. Schüssel der Ware K; 198. Schüssel der Ware F; 199. Flasche der Ware K; 200–201. Flaschen der Ware F; 202–203. Flaschen der Ware E; 204–212. Töpfe.

Abb. 213–234: **Keramik der parthischen Schichten 7-5 (M. 1:3)**: 213. Vorratsgefäß; 214. Topf; 215–218. Spitzfußtöpfe; 219–220. Flachböden; 221–225. Ringböden; 226. Konkav gewölbter Boden; 227–229. Spitzfußböden. **Keramik der römischen Schichten 2-1 (M. 1:3)**: 230. Schale der glasierten Ware D1; 231. Schale der glasierten Ware D2; 232. Teller der glasierten Ware D2; 233–234. Teller der glasierten Ware D1.

Abb. 235–260: **Keramik der römischen Schichten 2-1 (M. 1:3)**: 235–237. Schalen der glasierten Ware D2; 238. Ringboden der Ware D1; 239. Teller der Ware E; 240. Schale der Ware E; 241. Schale der Ware M; 242. Schale der Ware E; 243–244. Schalen der Ware M; 245. Schale der Ware F; 246–247. Schalen der Ware M; 248. Schale der Ware E; 249–251. Schalen der Ware M; 252. Schüssel der Ware M; 253. Schüssel der Ware F; 254–256. Näpfe der Ware E; 257. Flaschenhals der Ware M; 258. Flaschenhals der Ware E; 259–260. Krughälse der Ware E.

Abb. 261–284: **Keramik der römischen Schichten 2-1 (M. 1:3), Ware L ('Brittle Ware')**: 261. Topfhals; 262. Schale oder Schüssel; 263. Topfhals; 264. Schale; 265. Krughals; 266–268. Topfhälse. **Keramik der römischen Schichten 2-1 (M. 1:3)**: 269–272. Flaschenhälse der Ware M; 273. Flaschenhals der Ware E; 274–275. Töpfe der Ware M; 276. Topf der Ware E; 277. Topf der Ware M; 278. Topf der Ware H; 279–284. Töpfe der Ware M. Abb. 285–295: **Keramik der römischen Schichten 2-1 (M. 1:3)**: 285–291. Töpfe der Ware M; 292. Topf der Ware E; 293a. b. Topf der Ware H; 294. Topf der Ware M; 295a. b. Vorratsgefäß der Ware F.

Abb. 296–313: **Keramik der römischen Schichten 2-1 (M. 1:3)**: 296. Flaschenboden der Ware M; 297. Flachboden der Ware M; 298. Konkavboden der Ware F; 299a. b. Konkaver Siebboden der Ware M; 300–303. Ringböden der Ware M; 304. Wandscherbe mit rautenförmiger Stempelverzierung der Ware E; 305. Schüssel der Ware E; 306–313. Spitzfußtöpfe der Ware H.

Abb. 314–331: **Kleinfunde aus Bronze (M. 1:1)**: 314. Ohrring Kat.Nr. 1; 315a. b. Ring Kat.Nr. 2; 316a. b. Ringfibel (?) Kat.Nr. 3; 317. Fibelfragment Kat.Nr. 4; 318a. b. Glöckchen Kat.Nr. 5; 319. Glöckchen Kat.Nr. 6; 320. Spindel Kat.Nr. 7; 321. Spindel Kat.Nr. 8; 322. Spindel Kat.Nr. 9; 323a. b. Spindel Kat.Nr. 10; 324. Nadel Kat.Nr. 13; 325. Nadel Kat.Nr. 14; 326. Objekt Kat.Nr. 19; 327. Stab Kat.Nr. 20; 328. Stab Kat.Nr. 21; 329. Stab Kat.Nr. 22; 330a. b. Objekt Kat.Nr. 23; 331. Objekt Kat.Nr. 25.

Abb. 332–345: **Kleinfunde aus Bronze (M. 1:2)**: 332a. b. Objekt Kat.Nr. 26; 333a. b. Objekt Kat.Nr. 27. **Kleinfunde aus Eisen (M. 1:2)**: 334–335. Armreifen Kat.Nr. 34; 336a–c. Messer Kat.Nr. 35; 337. Messerklinge Kat.Nr. 36; 338. Messerklinge Kat.Nr. 37. Pfeilspitzen: 339a–c. Kat.Nr. 39; 340a–d. Kat.Nr. 40; 341. Kat.Nr. 41; 342. Kat.Nr. 42; 343a–d. Kat.Nr. 43; 344a. b. Kat.Nr. 44; 345a. b. Kat.Nr. 45.

Abb. 346–350: **Kleinfunde aus Eisen (M. 1:2)**: 346a–c. Griffschale Kat.Nr. 46; 347. Objekt Kat.Nr. 47; 348. Beschlag Kat.Nr. 48; 349. Ring Kat.Nr. 49; 350. Objekt Kat.Nr. 51.

Abb. 351–374: **Kleinfunde aus Eisen (M. 1:2)**: 351–357. Nägel, Kat.Nr. 52–55; 358–361. Objekte, Kat.Nr. 61. 62. 67. 68. **Kleinfunde aus Blei (M. 1:2)**: 362. Objekt Kat.Nr. 70. **Kleinfunde aus Glas (M. 1:2)**: 363. Perle Kat.Nr. 71; 364–365. Gefäßfragment Kat.Nr. 72–73. **Kleinfunde aus Stein (M. 1:2)**: 366. Gefäßfragment Kat.Nr. 75; 367–368. Spinnwirtel Kat.Nr. 77–78; 369. Objekt Kat.Nr. 79; 370–371. Spinnwirtel Kat.Nr. 80–81; 372. Ring Kat.Nr. 90. **Kleinfunde aus weiteren Materialien**: 373. Dachziegelfragment Kat.Nr. 98 (M. 1:4); 374. Straußeneierschale Kat.Nr. 103 (M. 1:2).

Abb. 375–384: **Glasgefäße aus den Arealen 1727 und 1927 (M. 1:1)**: 375–377. Rippenschalen; 378. Randscherbe SH 88/1927/13 einer Rippenschale vom Typ Hayes 51; 379–380. Schalenränder; 381–382. Ringböden; 383–384. Becherfragmente.

Abb. 385–396: **Glasgefäße aus den Arealen 1727 und 1927 (M. 1:1)**: 385–386. Becherfragmente; 387. Pokalfuß; 388–389. Balsamarien; 390–395. Flaschenhalsfragmente; 396. Flaschenboden.

Abb. 397: Karte des östlichen Mittelmeerraumes mit den Prägestätten der Fundmünzen aus Tall Šeḥ Ḥamad.

Abb. 398–410: **Griechische Münzen**: 398. Seleukidische Münze (Kat.Nr.1), 399. Kappadokische Münze (Kat.Nr.2). **Unbekannte östliche Münzen**: 400–402 (Kat.Nr.3–5). **Parthische Münzen**: 403–406 (Kat.Nr.6–9). **Provinzialrömische Münzen und Städteprägungen - Ionia**: 407. Magnesia am Maiandros (Kat.Nr.10); CAPPADOCIA: 408–410. Kaisareia (Kat.Nr.11–13). M. 2:1.

Abb. 411–421: **Provinzialrömische Münzen und Städteprägungen - Cappadocia**: 411–412. Kaisareia (Kat.Nr.14, 15); SYRIA: 413. Beroia (Kat.Nr.19); 414–417. Hierapolis (Kat.Nr.20–23); 418–421. Antiocheia (Kat.Nr.24–27). M. 2:1.

Abb. 422–429: **Provinzialrömische Münzen und Städteprägungen - Syria**: 422–429. Antiocheia (Kat.Nr.28–39). M. 2:1.

Abb. 430–438: **Provinzialrömische Münzen und Städteprägungen - Syria**: 430–432. Antiocheia (Kat.Nr.40–44); 433–436. Laodikeia (Kat.Nr.46–51); 437. Aelia Capitolina (Kat.Nr.52); 438. Gaza (Kat.Nr.53). M. 2:1.

Abb. 439–450: **Provinzialrömische Münzen und Städteprägungen - Mesopotamia**: 439–444. Edessa (Kat.Nr.54–59); 445–446. Nisibis (Kat.Nr.62–65); 447–450. Rhesaina (Kat.Nr.66–69). M. 2:1.

Abb. 451–460: **Provinzialrömische Münzen und Städteprägungen - Mesopotamia**: 451–455. Karrhai: (Kat.Nr.72–76); 456. Hatra ? (Kat.Nr.78). **Unsichere Städteprägungen**: 457–460 (Kat.Nr.81–83, 91). M. 2:1.

Abb. 461–473: **Römische Münzen**: 461–471 (Kat.Nr.97–107). **Byzantinische Münzen**: 472–473 (Kat.Nr.108, 109). M. 2:1.

Abb. 474–478: 474–476. Statuette of Heracles from Tall Šeḥ Ḥamad, drawings (Scale 1:2): front, left side and back; 477. Statue of Heracles from Hatra, Moṣul Museum 41 (Photograph courtesy Directorate General of Antiquities and Museums, Iraq); 478. Relief of Heracles from Dura-Europos, E 1261 (Photograph courtesy Yale university Art Gallery, Dura-Europos Collection).

Abb. 479–481: 479. Cult statue of Heracles from Shrine 7 at Hatra, Iraq Museum, Baghdad, 56768 (Photograph courtesy Directorate General of Antiquities and Museums, Iraq); 480. Funerary bust of youth from Palmyra, Louvre 18.174 (Photograph courtesy Département des antiquités orientales, Musée du Louvre); 481. Fragment of funerary relief from Camp of Diocletian at Palmyra, CD cat. no. 51 (Photograph courtesy Michael Gawlikowski).

Abb. 482–483: 482. Statue of Heracles from Hatra (Author's Photograph); 483. Statue of Heracles from Hatra, dedicated by Petronius Quintianus, Iraq Museum, Baghdad (Photograph courtesy Directorate General of Antiquities and Museums, Iraq).

Abb. 484–485: 484. Verbreitungskarte der Lampen; 485. Verbreitungskarte der schwarz und rot engobierten sowie glasierten Keramik in seleukidisch-parthischer Zeit.

Abb. 486–498: **Keramische Kleinfunde (M. 1:2):** 486–487. Hellenistische Lampen; 488–494. Römische Rundlampen, Typ 3.2.; 495–496. Römische Rundlampen, Typ 3.3.; 497–498. Mesopotamisch-parthische Lampen.

Abb. 499–501: **Keramische Kleinfunde:** 499. Byzantinische Lampe (M. 1:2); 500. Fragment einer mesopotamisch-parthischen Reiterterrakotte, SH 81/1927/160 (M. 1:1); 501. Fragment einer weiblichen Terrakotte, SH 88/1927/79 (M. 1:1).

Abb. 502–523: **Schwarz engobierte Ware (M. 1:3):** 502. Variante 1; 503–505. Variante 2. **Graue Ware (M. 1:3):** 506. Variante 1; 507–509. Variante 2. **Rot engobierte Ware:** 510–516. Variante 2 (M. 1:3); 517. Variante 3 (M. 1:3); 518–521. Variante 4 (M. 1:3); 522. Variante 4 (M. 1:2). **Glasierte Ware (M. 1:2):** 523. Variante 1.

Abb. 524–555: **Glasierte Ware (M. 1:3):** 524–545. Variante 2; 546–547. Variante 3; 548–555. Variante 4.

Abb. 556–582: **Bemalte Keramik (M. 1:3):** 556–557. Schalenböden. **Dünnwandige sandgemagerte Ware / Eggshell Ware:** 558–574. Unverzierte Stücke (M. 1:3); 575–576. Verzierte Stücke (M. 1:2). **Stark Kalk-, Quarz- und/oder basaltgemagerte Kochtopfware / Gebrauchsware I (M. 1:3):** 577–578. Variante 1; 579. Variante 2; 580–582. Variante 3.

Abb. 583–601: **Stark Kalk-, Quarz- und/oder basaltgemagerte Kochtopfware / Gebrauchsware I (M. 1:3):** 583–584. Variante 3; 585. Variante 4; 586–590. Variante 5. **Kalkgemagerte Ware / Gebrauchsware II (M. 1:3):** 591–601.

Abb. 602–616: 602–611. Kalkgemagerte Ware / Gebrauchsware II (M. 1:3); 612–616. 'Brittle Ware' / Gebrauchsware III (M. 1:3).

Abb. 617–634: 'Brittle Ware' / Gebrauchsware III (M. 1:3).

Abb. 635–653: 635–638. 'Brittle Ware' / Gebrauchsware III (M. 1:3); 639–653. Sandgemagerte Ware / Gebrauchsware IV (M. 1:3).

Abb. 654–672: Sandgemagerte Ware / Gebrauchsware IV (M. 1:3).

Abb. 673–691: Sandgemagerte Ware / Gebrauchsware IV (M. 1:3).

Abb. 692–715: 692–706. Sandgemagerte Ware / Gebrauchsware IV (M. 1:3); 707–715. Häckselgemagerte Ware / Gebrauchsware V (M. 1:3).

Abb. 716–730: 716–726. Häckselgemagerte Ware / Gebrauchsware V (M. 1:3); 727–730. Basaltgemagerte Ware / Gebrauchsware VIa (M. 1:3).

Abb. 731–740: Basaltgemagerte Ware / Gebrauchsware VIa (M. 1:3).

Abb. 741–752: **Basaltgemagerte Ware / Gebrauchsware VIa:** 731–750. M. 1:3; 751–752. M. 1:2.

Abb. 753–771: **Basaltgemagerte Ware / Gebrauchsware VIa:** 753. M. 1:3; 754–755. M. 1:2. **Bitumenware / Gebrauchsware VIb:** 756–771. M. 1:3.

Abb. 772–783: Bitumenware / Gebrauchsware VIb (M. 1:3).

Abb. 784–796: Bitumenware / Gebrauchsware VIb (M. 1:3).

Abb. 797–799: **Keramik der römischen Schicht 2, Hals- und Schulterbruchstücke von Spitzfußtöpfen der Ware H nach Bernbeck bzw. Bitumenware / Gebrauchsware VIb nach Römer-Strehl (M. 1:3):** 797. Nr. 2.1 = SH 81/1927/148/1, 2, 5, 6, 7; 798. Nr. 2.2 = SH 81/1927/87/4; 799. Nr. 2.3 = SH 81/1927/49/2.

Abb. 800–806: **Keramik der römischen Schicht 2, Hals- und Schulterbruchstücke von Spitzfußtöpfen der Ware H nach Bernbeck bzw. Bitumenware / Gebrauchsware VIb nach Römer-Strehl (M. 1:3):** 800. Nr. 2.4 = SH 81/1927/49/1; 801. Nr. 2.5 = SH 81/1927/49/10, 11; 802. Nr. 2.6 = SH 81/1927/33/1; 803. Nr. 2.7 = SH 81/1927/87/2; 804. Nr. 2.8 = SH 78/1727/4/27; 805. Nr. 2.9 = SH 81/1927/148/3, 4; 806. Nr. 2.10 = SH 81/1927/49.

Abb. 807–808: 807. Schrifttafel; 808. Gräberfeldplan der Mittleren Unterstadt II von Tall Šēḥ Ḥamad (M. 1:1000).

Abb. 809: **Hypogäum 78/2 (M. 1:100):** a. Planaufnahme; b. Längsschnitt; c. Querschnitt.

Abb. 810–815: 810. Figürlicher Ohrring aus Grab 95/26, Fund-Nr. SH 95/6345/060 (M. 2:1); 811. Beinidol aus Grab 95/70, Fund-Nr. SH 97/6545/091 (M. 1:2); 812. Gesichtspferle aus Grab 93/95, Fund-Nr. SH 93/6349/688 (M. 4:1); 813a. b. Dolch (a) mit zugehöriger Scheide (b) aus Grab 95/07, Fund-Nr. SH 95/6747/159 (M. 1:3); 814. Bronzekanne aus Grab 95/69, Fund-Nr. SH 97/6545/061 (o. M.); 815. Gefäßgriff: a. Foto (M. 1:2), b–c. Umzeichnung (M. 1:2).

Abb. 816–817: 816. Fehlguss einer Münze: a. b. Fotos (M. 2:1); c. d. Umzeichnung (M. 1:1); 817. Rekonstruktion des Fernstraßennetzes im Nahen Osten in römisch-parthischer Zeit (gestricheltes unsicher).

Abb. 818–819: 818. Der Tall Šēḥ Ḥamad von Nordosten. Links neben dem Tall die Unterstadt I (Aufnahme von 1978); 819. Grabmoschee des 'Abd al-Qādir al-Ġailāni in Baġdād (Aufnahme von 1989).

Abb. 820–821: 820. Der Tall Šēḥ Ḥamad von Nordwesten. Links neben der höchsten Kuppenspitze mit dem trigonometrischen Punkt ist der maqām des Šaiḥs erkennbar (Aufnahme von 1981); 821. Grabgruben des rezenten Friedhofes mit zwei einander schneidenden Gräbern (rechts Grab 87/10, links Grab 87/11).

Abb. 822–824: 822. Das Grab 87/34 als typische Bestattung des rezenten Friedhofes; 823. Kopf und Oberkörper einer Bestattung. Das Gesicht ist nach Mekka gerichtet; 824. Schnitt des Grabes 87/48 mit deutlich erkennbarer Grabgrube und seitlich eingelassener Grablege.

Abb. 825–826: 825. Der Tall Šēḥ Ḥamad von Osten. Im Vordergrund die Unterstadt I mit dem rezenten islamischen Friedhof (Aufnahme von 1981); 826. Gräberfeldplan des rezenten Friedhofes (M. 1:100).

**Beilagen**

Beil. 1. Areal 1727, Quadrant I, Ost- und Südprofil in T 5; die Schichten („S“) entsprechen hier weitgehend Nováks Bauzuständen („BZ“) mit Ausnahme von „Boden I 50“ der Schicht 5, den Novák seinem Bauzustand 6a zurechnet (M. 1:25).

Beil. 2. Ost- und Hangprofil des T 6 in Areal 1727, Quadrant IV am Westhang der Zitadelle; die Schichten („S“) entsprechen hier bis Schicht 11 Nováks Bauzuständen („BZ“), ab Schicht 13 bis 16 ist die Zählung um eins versetzt (M. 1:25).

Beil. 3. Ostprofil des T 5 und des Kanals 1 sowie Südprofil durch das Gebäude P in Areal 1527, Quadrant I und IV; die Schichten („S“) entsprechen hier vollständig Nováks Bauzuständen („BZ“) (M. 1:25).

Beil. 4. Areal 1927, Westprofil des Testschnittes 11; die Zählung der Schichten („S“) entspricht hier vollständig Nováks Bauzuständen (M. 1:25).





Abb. 1

Abb. 1: Ansicht des Talls mit dem Westhangschnitt und Gebäude P von Nordwesten (mit freundlicher Genehmigung von „Schliemanns Erben“, Zweites Deutsches Fernsehen).



Abb. 2a

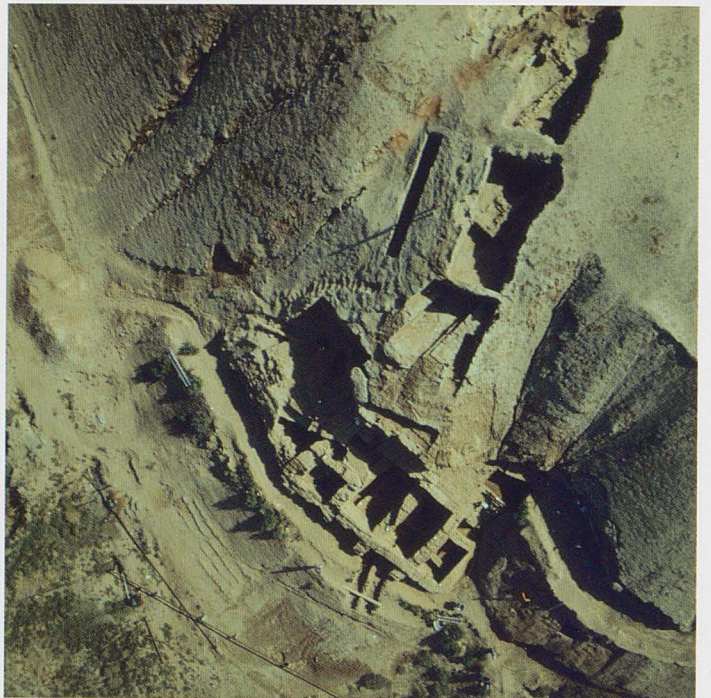


Abb. 2b



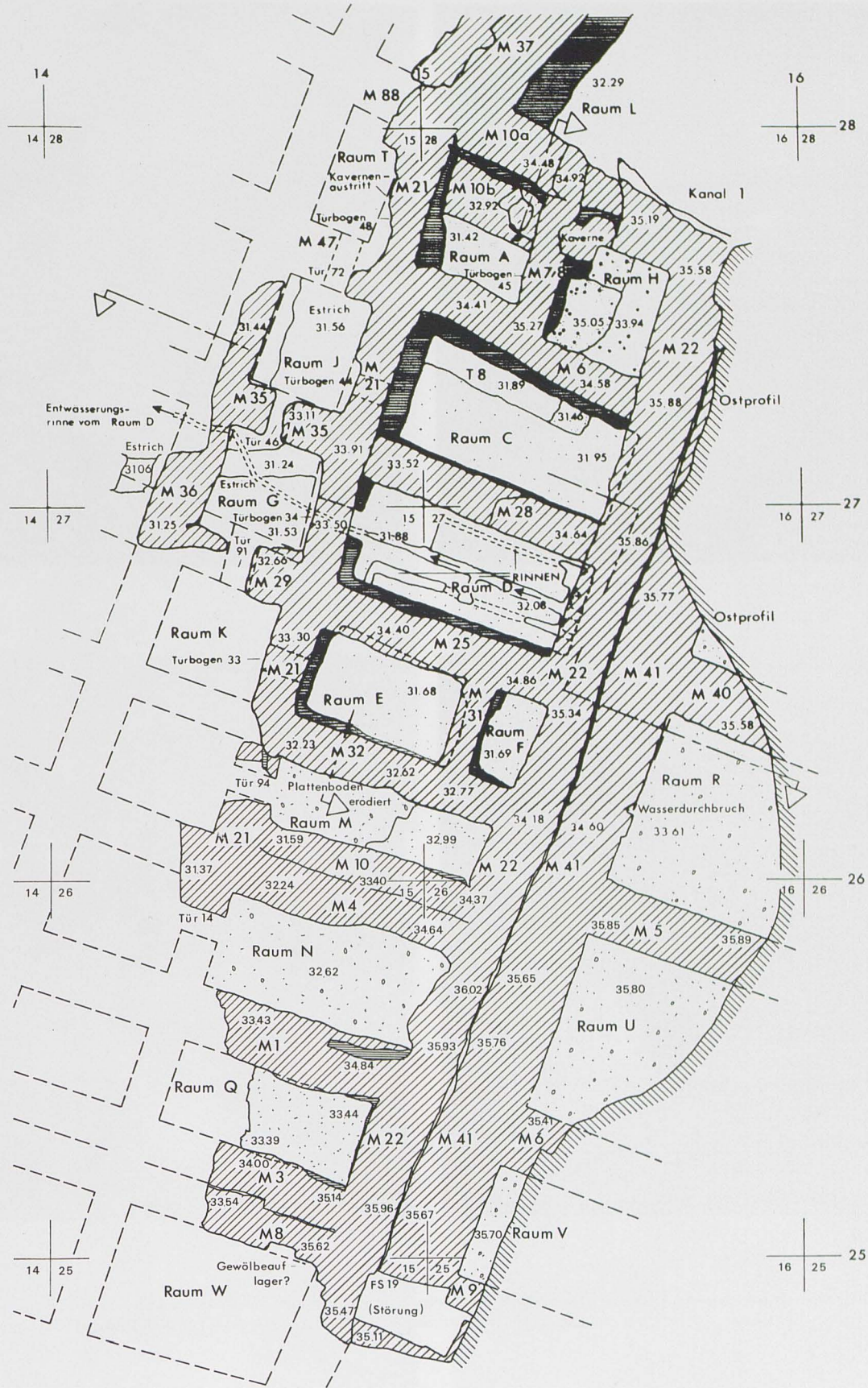
Abb. 2c



Abb. 2d

Abb. 2a–d: West- und Südhang der Zitadelle. Hangschnitt, Schichten 1–28 und Gebäude P. Ballonaufnahmen aus dem Jahr 1982 (Jürgen Heckes, Deutsches Bergbau Museum, Bochum).





- GEWÖLBEREST
- LEHMZIEGELMAUER
- VERKIPPTLE LEHMZIEGELMAUER
- LEHMZIEGEL-PLATTEN-FUSSBODEN
- FÜLLMATERIAL

**TALL ŠĒḤ ḤAMAD  
DÜR KATLIMMU  
GEBÄUDE P, SCHICHT 28  
AREALE 1529, 1527, 1525**



ZEICHNUNG: A. KREKELER, HANNOVER 1984  
J. WEIXER, BERLIN 1984

Abb. 3

Abb. 3. Schematischer Plan des Gebäudes P von Schicht 28 in den Arealen 1529, 1527 und 1525.



Abb. 4a



Abb. 4b



Abb. 5

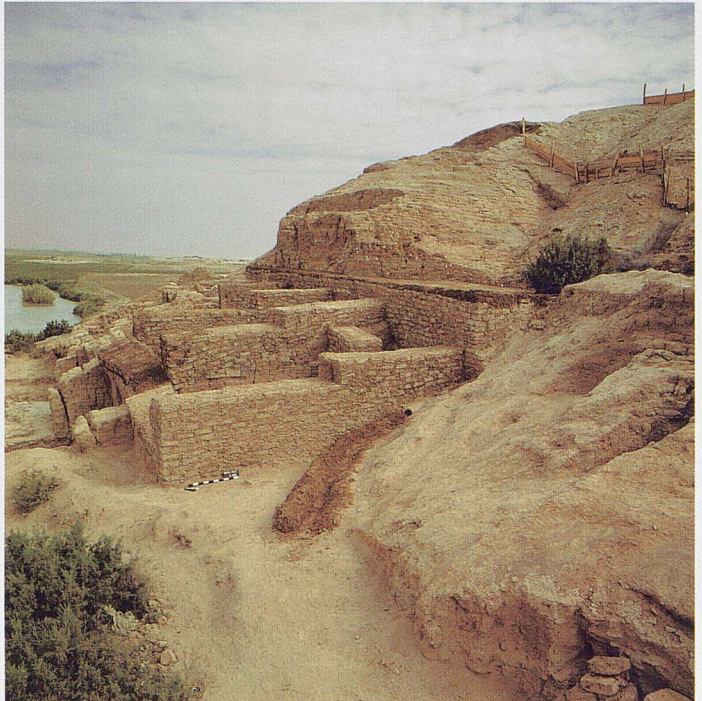


Abb. 6

Abb. 4–6: Westhangschnitt auf der Zitadelle: 4a. Kanal 1 mit Mauer 22 und Südhang zur Erosionsrinne; 4b. Südhang zur Erosionsrinne mit den Mauern 26 und 28 zu Areal 1727 IV; 5. Kanal 1, Auffangbecken, Ostprofil; 6. Drainage und bauwerkserhaltende Maßnahmen am Gebäude P in der Kampagne 1983 von Süden.



Abb. 7



Abb. 8



Abb. 9



Abb. 10

Abb. 7–10: Statuette of Heracles from Tall Šēḫ Ḥamad: 7. Front; 8. Front, slightly from the left; 9. Front, from the right; 10. Back.



Abb. 11



Abb. 12



Abb. 13

Abb. 11–13: Statuette of Heracles from Tall Šeḥ Ḥamad: 11. Head and upper torso; 12. Left side from an oblique angle with detail of the lionskin; 13. Head from above.

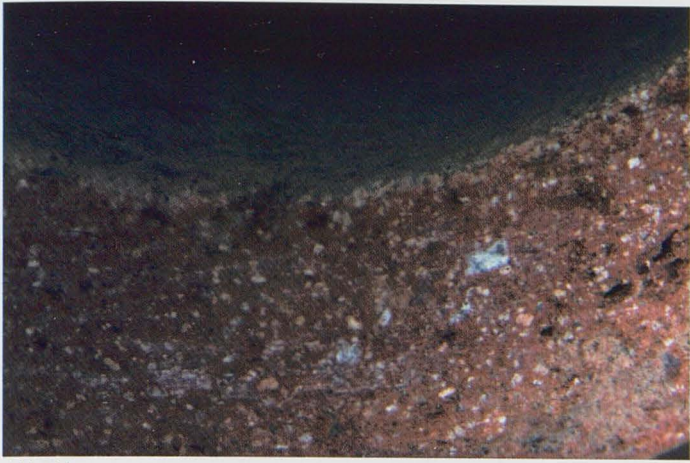


Abb. 14



Abb. 15



Abb. 16



Abb. 17

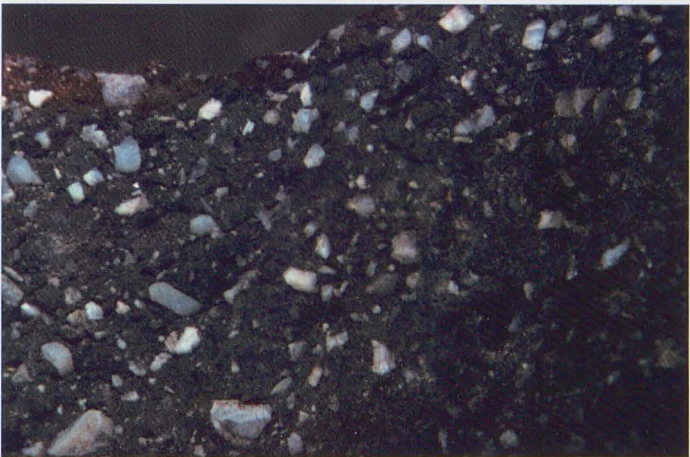


Abb. 18

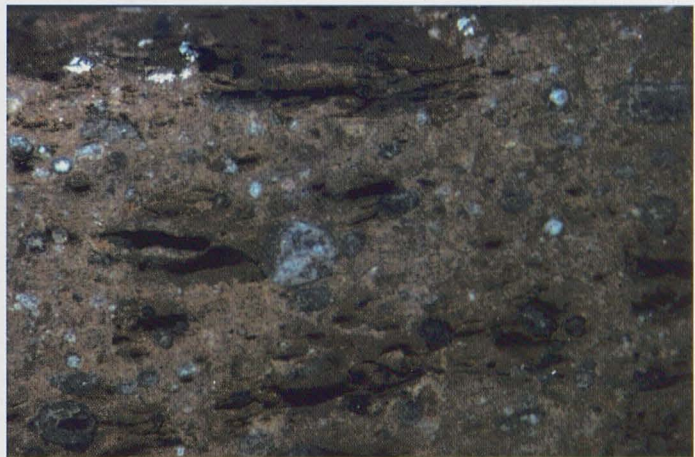


Abb. 19



Abb. 20



Abb. 21

Abb. 14–21: **Mikroskopische Aufnahmen des Scherbens (Vergrößerung 8:1) von:** 14. Scherbe mit Scum (Brennhaut); 15. Gebrauchsware I (Kochtopfware), Variante 1; 16. Gebrauchsware I, Variante 2; 17. Gebrauchsware I, Variante 3; 18. Gebrauchsware I, Variante 4; 19. Gebrauchsware I, Variante 5; 20. 21. Gebrauchsware II (Kalkgemagerte Ware).



Abb. 22



Abb. 23



Abb. 24



Abb. 25

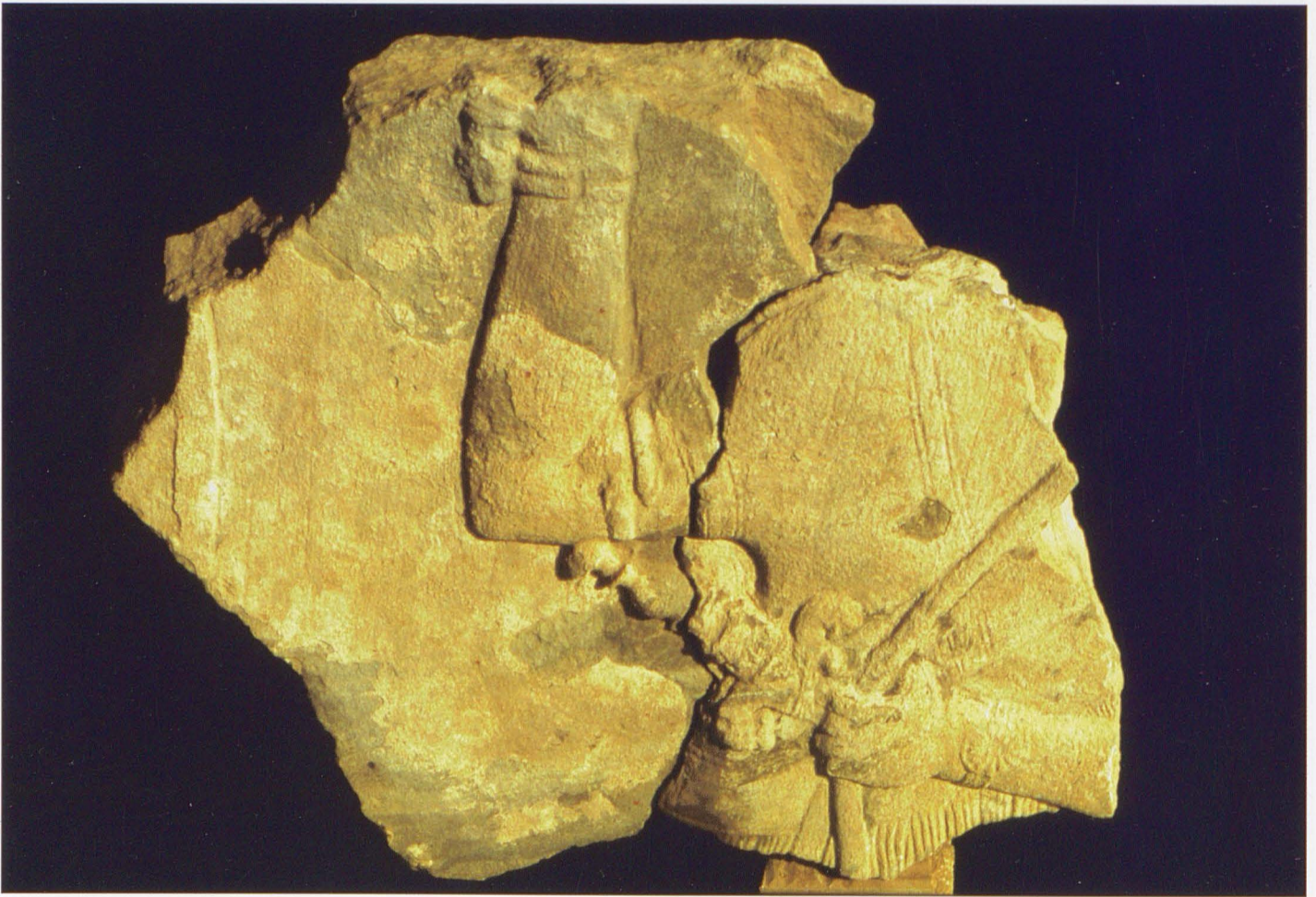


Abb. 26

Abb. 22–26: Mikroskopische Aufnahmen des Scherbens (Vergrößerung 8:1) von: 22. 23. Gebrauchsware IV (Sandgemagerte Ware); 24. Gebrauchsware VIa/b (Basaltgemagerte Ware/Bitumenware); 25. Gebrauchsware VIa (Basaltgemagerte Ware). 26. Orthostatenrelief vom Hang des Tall Šēḫ Ḥamad.

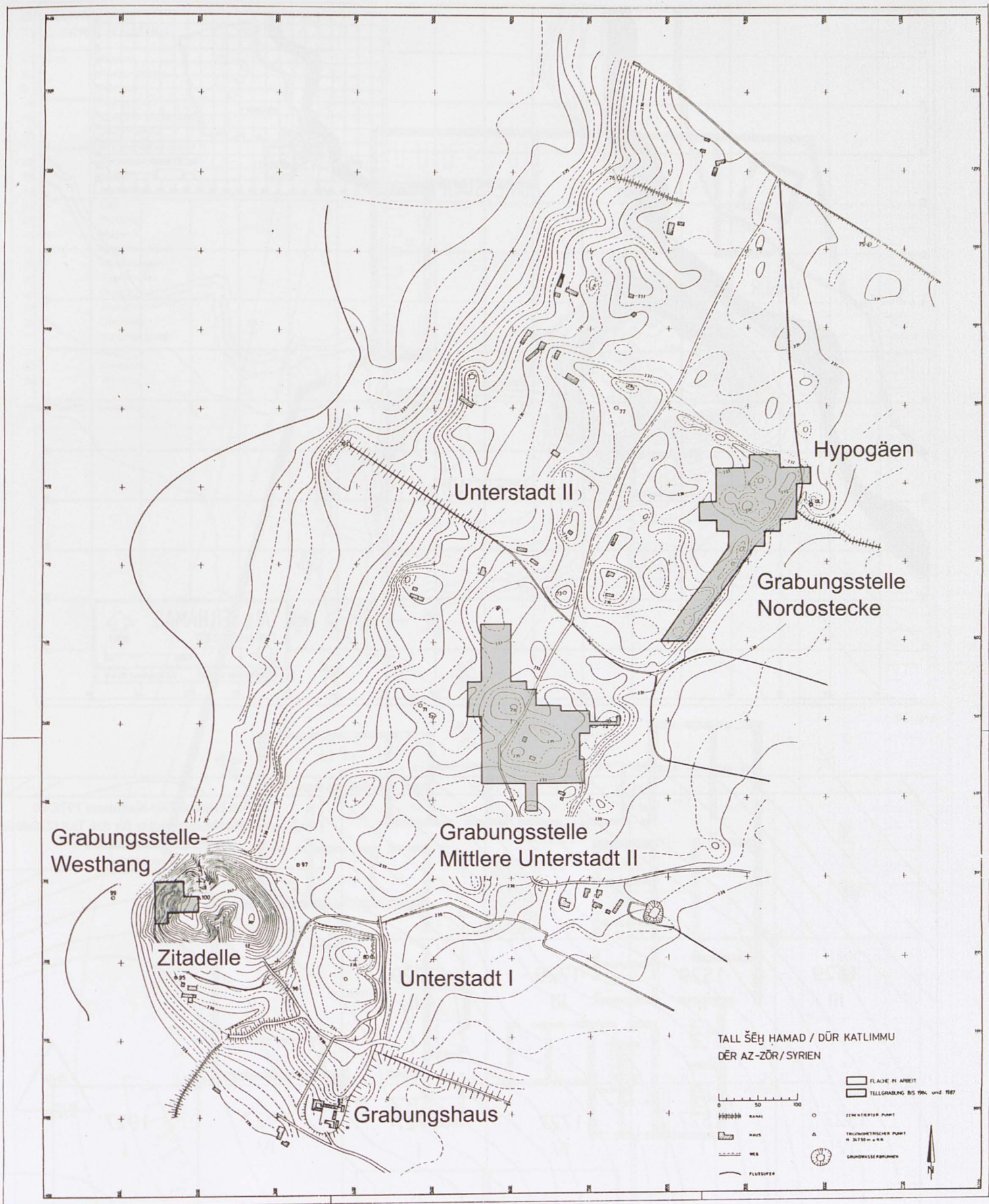


Abb. 27

Abb. 27: Topographischer Plan von Tall Šeh Hamad mit den einzelnen Grabungsstellen.

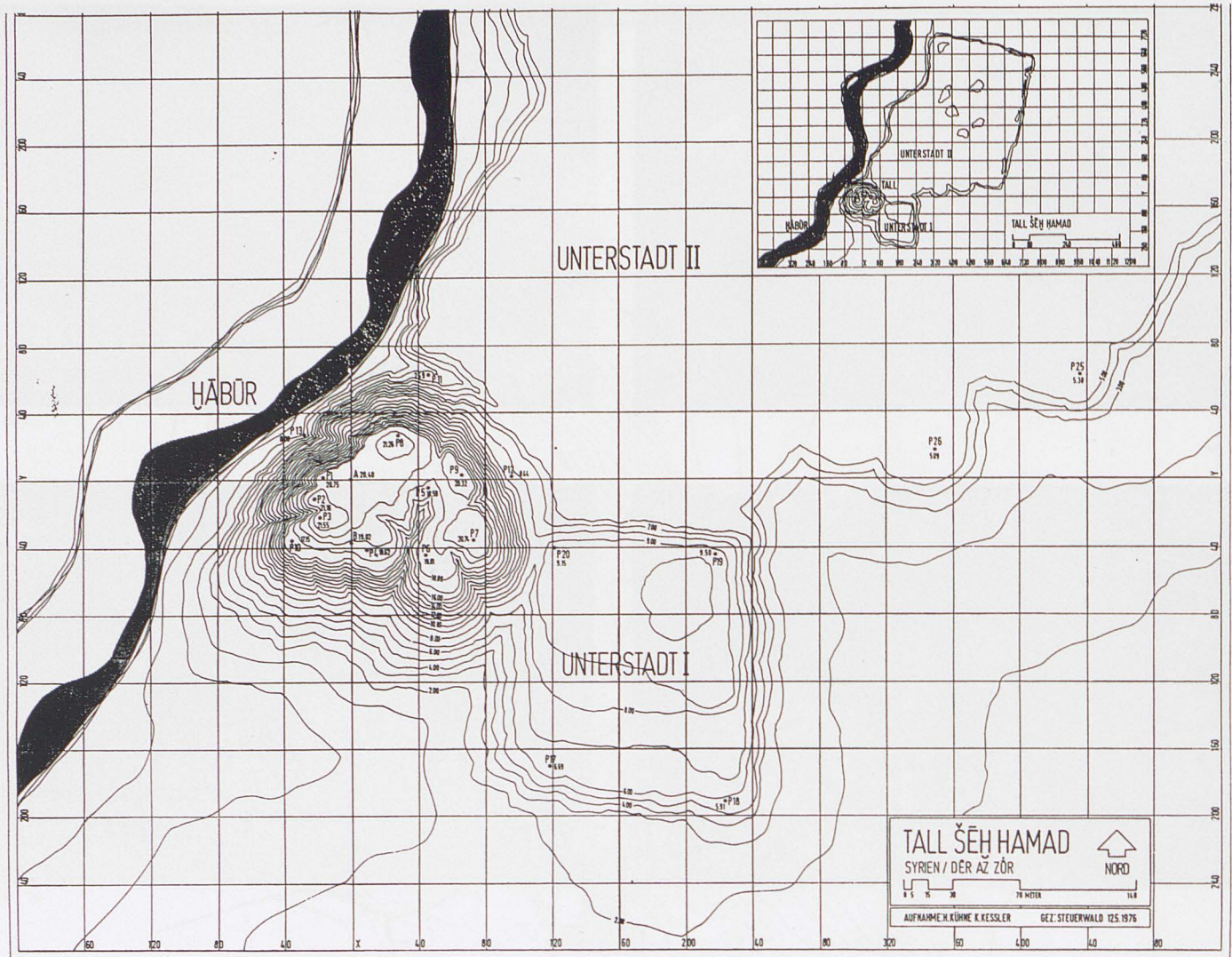


Abb. 28

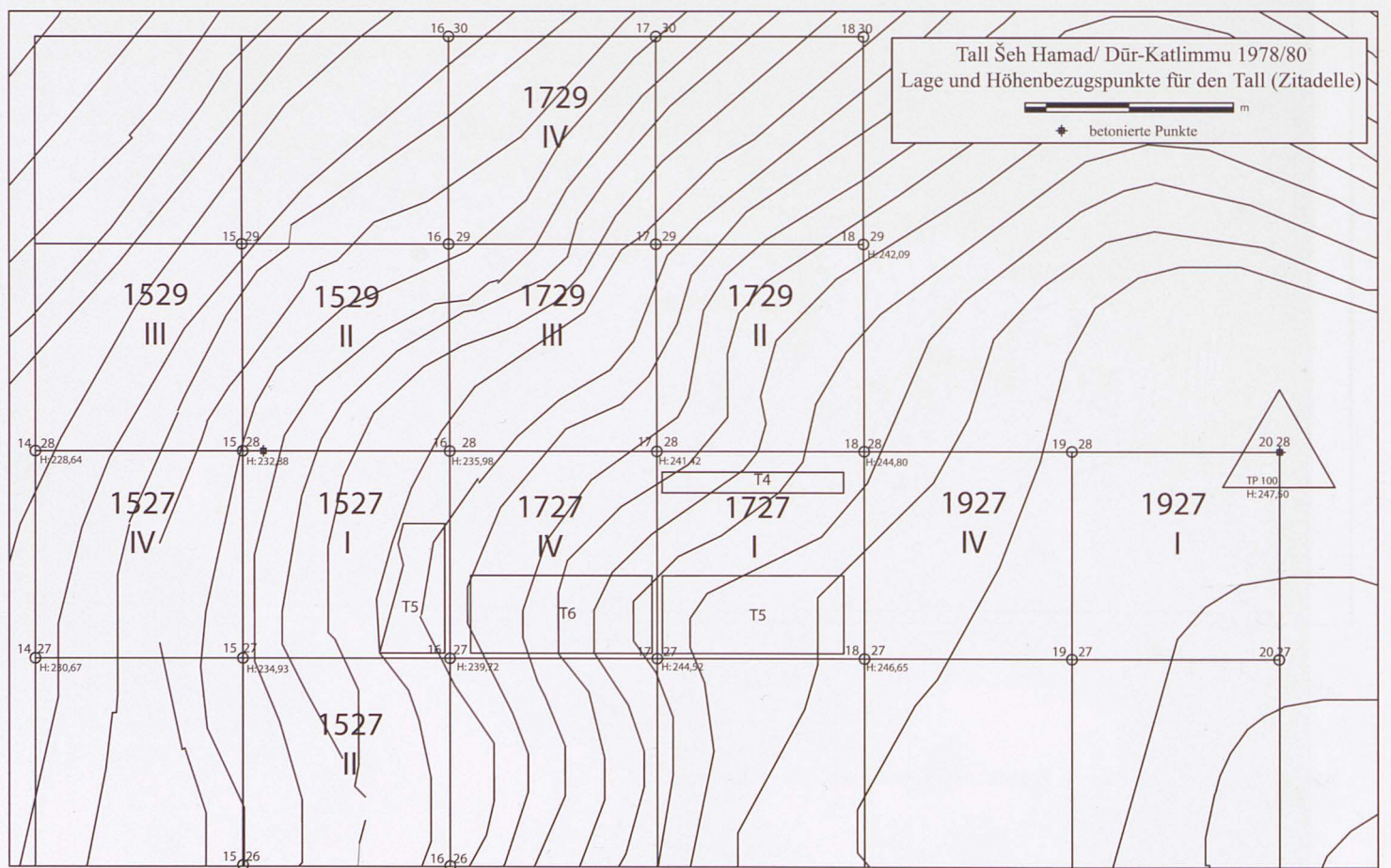


Abb. 29

Abb. 28–29: 28. Während des TAVO-Surveys von 1975 erstellter topographischer Plan der Zitadelle und der Unterstadt I von Tall Šeh Hamad; 29. Lage- und Höhenbezugspunkte am Tall, Grabungsstelle Westhang.



**GRABUNGSHAUS  
TELL SCHECH HAMAD**

- 1-7, 10-13 Zimmer
- 8 Grabungsleiter
- 9 Fotograf
- 14 Restaurator
- 15 Kleinfundbearbeitung
- 16 Zeichenraum
- 17 Dokumentationsraum
- 18 Speisekammer
- 19 Küche
- 20 Speisesaal
- 21 Bad
- 22 Werkstatt
- 23, 24 Magazin
- 25 Maschinenhaus
- 26 Absetzbecken
- 27 Toiletten
- 28 Sickergrube
- 29 Tresor
- 30 Generator
- 31 Scherbengarten
- 32 Grube
- 33 Container
- 34 Brunnen



Abb. 30

Abb. 30: Grabungshaus in Tall Šeh Ĥamad (Zustand 2003).

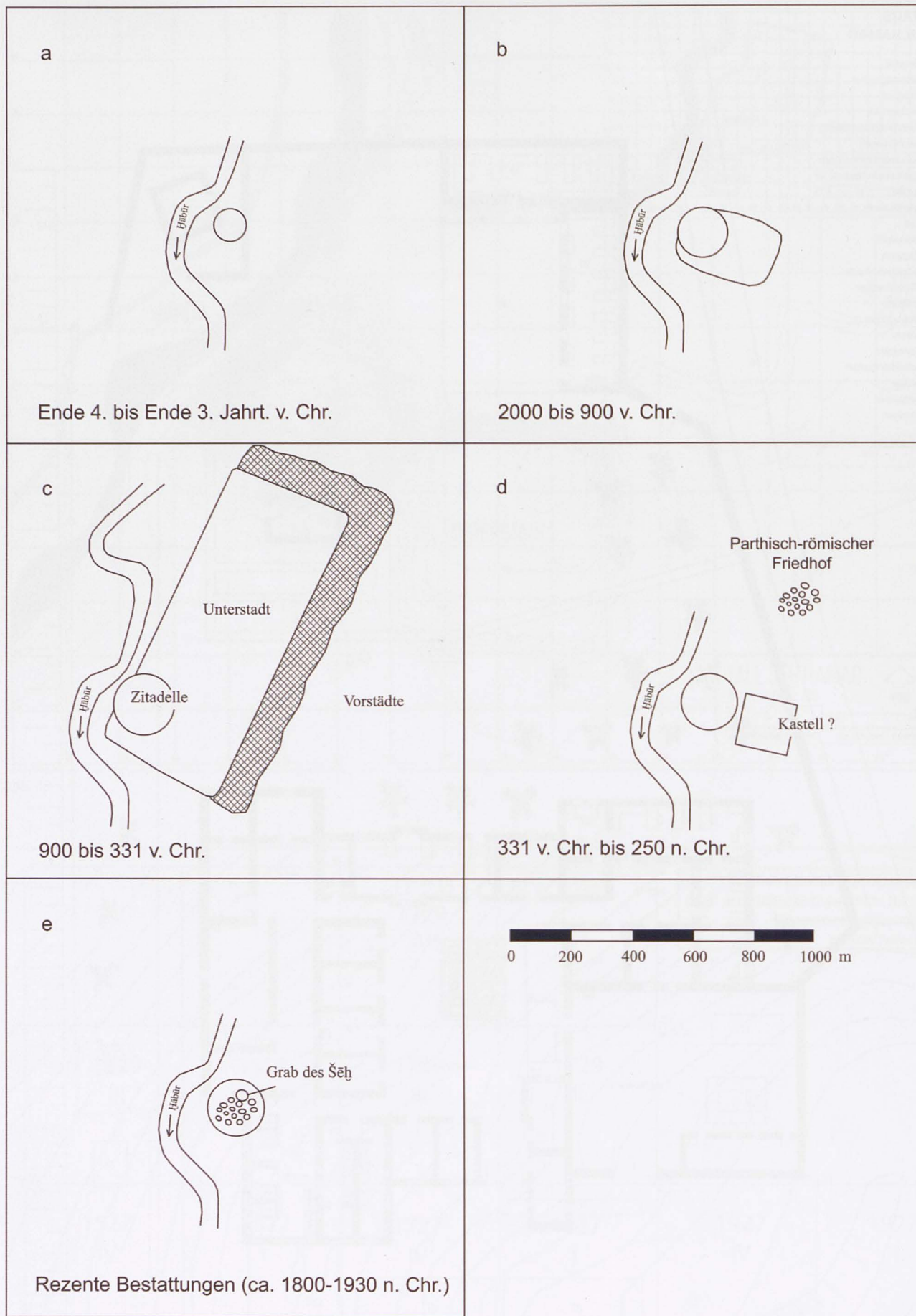


Abb. 31

Abb. 31: Die Ausdehnung der alten Siedlungen des Tall Šeḥ Ḥamad in ihrer zeitlichen Reihenfolge.



Abb. 32



Abb. 33

Abb. 32–33: Gruppenbilder der Grabungsmannschaft von: 32. 1982; 33. 1987.



Abb. 34

TALL ŠEH HAMAD  
AREAL 1927 I+IV  
PLANUM SCHICHT 1

AUFNAHME : P. PFÄLZNER 09.09.81

ZEICHNUNG : J. FISCHER

HÖHENANGABEN ÜBER 240.00 M+NN

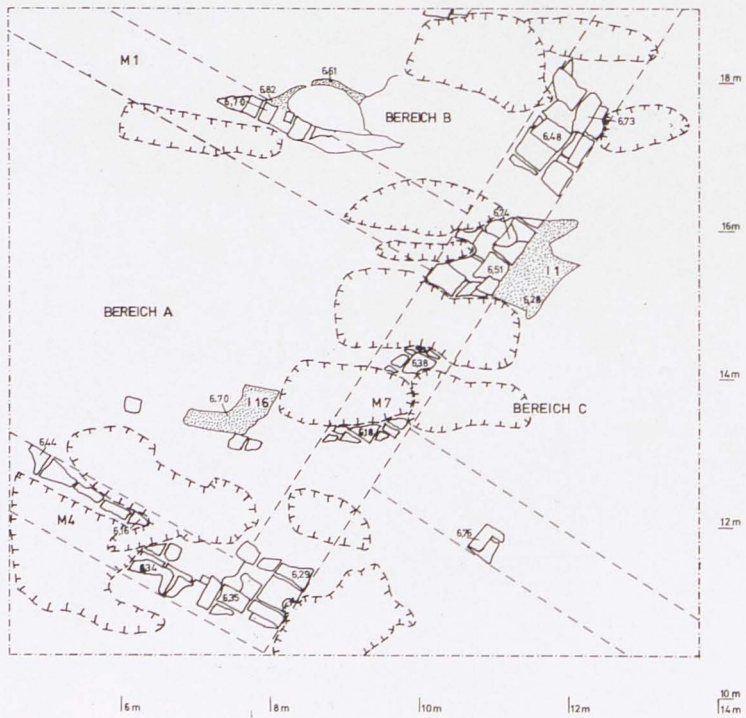
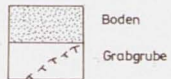


Abb. 35

Abb. 34–35: 34. Überblick über die Grabung im Areal 1927, Schichten 1 und 2a (Mauern 2/6 und Mauer 7); 35. Areal 1927, Planum der Schicht 1 (M. 1:100).



Abb. 36

TALL ŠEH ĤAMAD  
AREAL 1927 I+IV  
PLANUM SCHICHT 2c+d

AUFNAHME : P.PFÄLZNER 14.10.81

ZEICHNUNG : J.FISCHER

HÖHENANGABEN ÜBER 240.00M+NN

0 1 2 3m



- BODEN (1 10+11)
- Boden (1 9)
- Vorratsgrube
- Steinsetzung
- Grabgrube

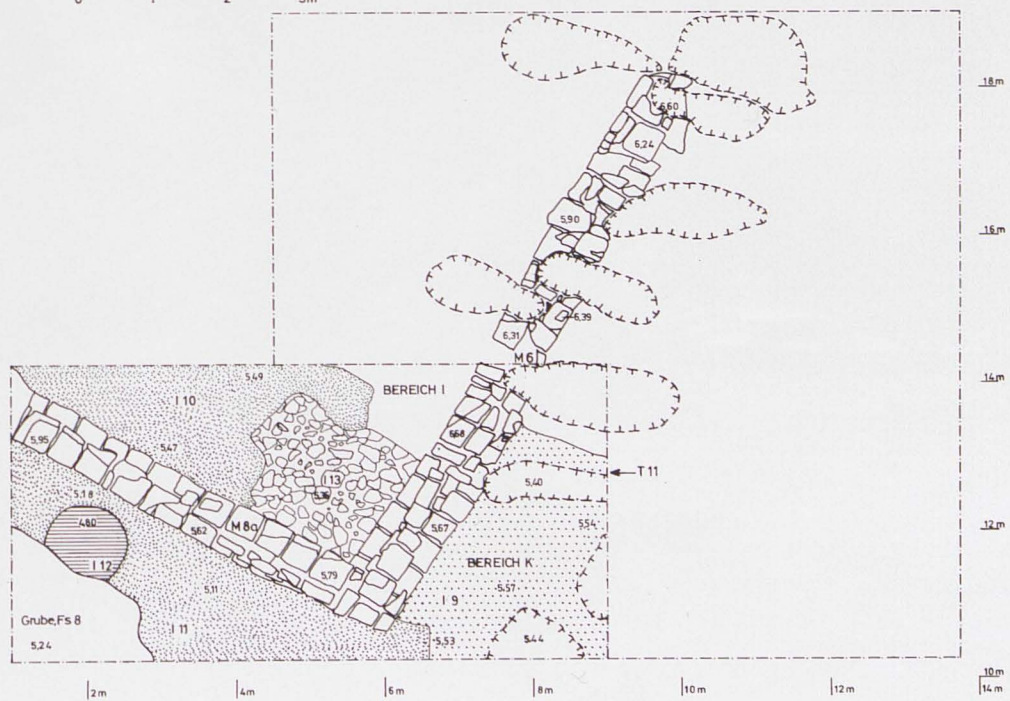


Abb. 37

Abb. 36-37: 36. Rest der Mauer 7 auf der Ascheschicht FS 1 (Schicht 1) in Areal 1927; 37. Areal 1927, Planum der Schichten 2c und d (M. 1:100).



Abb. 38

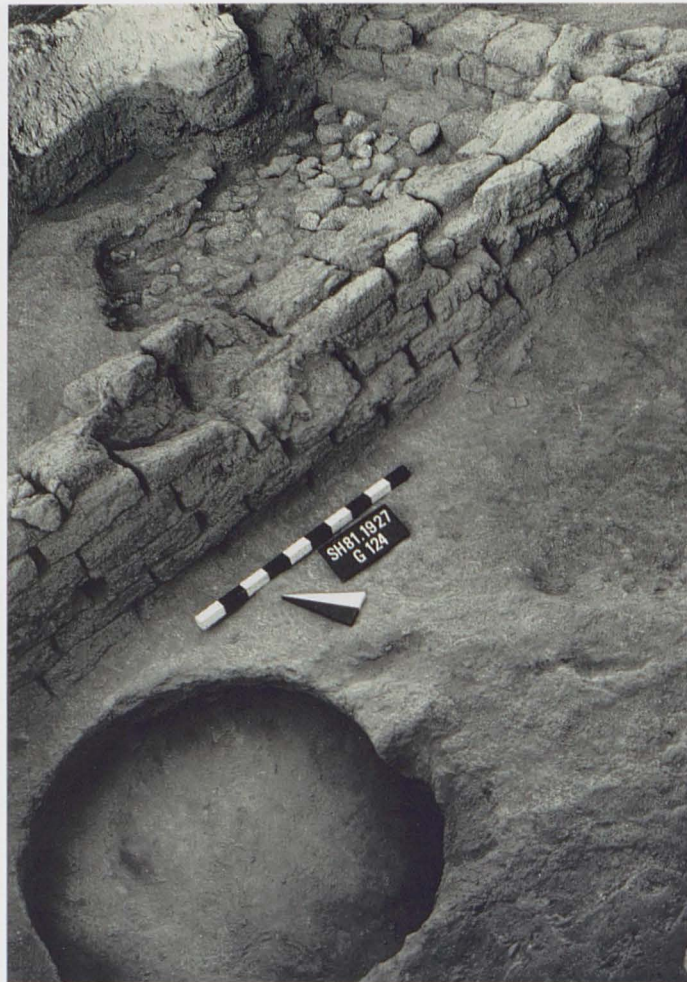


Abb. 39



Abb. 40

Abb. 38–40: 38. Einbindung der Mauer 6 in Mauer 8a, Boden und Steinlage unter dem Boden in Bereich I (Schicht 2d), im Vordergrund der Boden der Schicht 2c im Bereich K; 39. Mauern 8a/6 und Steinlage der Schicht 2d, im Vordergrund die Vorratsgrube I 12; 40. Mauer 8a/b und Boden der Pase 2b, im Hintergrund Mauer 6 und der Durchbruch aus Phase 2a.

TALL ŠEĤ HAMAD  
AREAL 1927 I+IV  
PLANUM SCHICHT 2b

AUFNAHME : P. PFÄLZNER 09.09.81

ZEICHNUNG : J. FISCHER

HÖHENANGABEN ÜBER 240.00M+NN

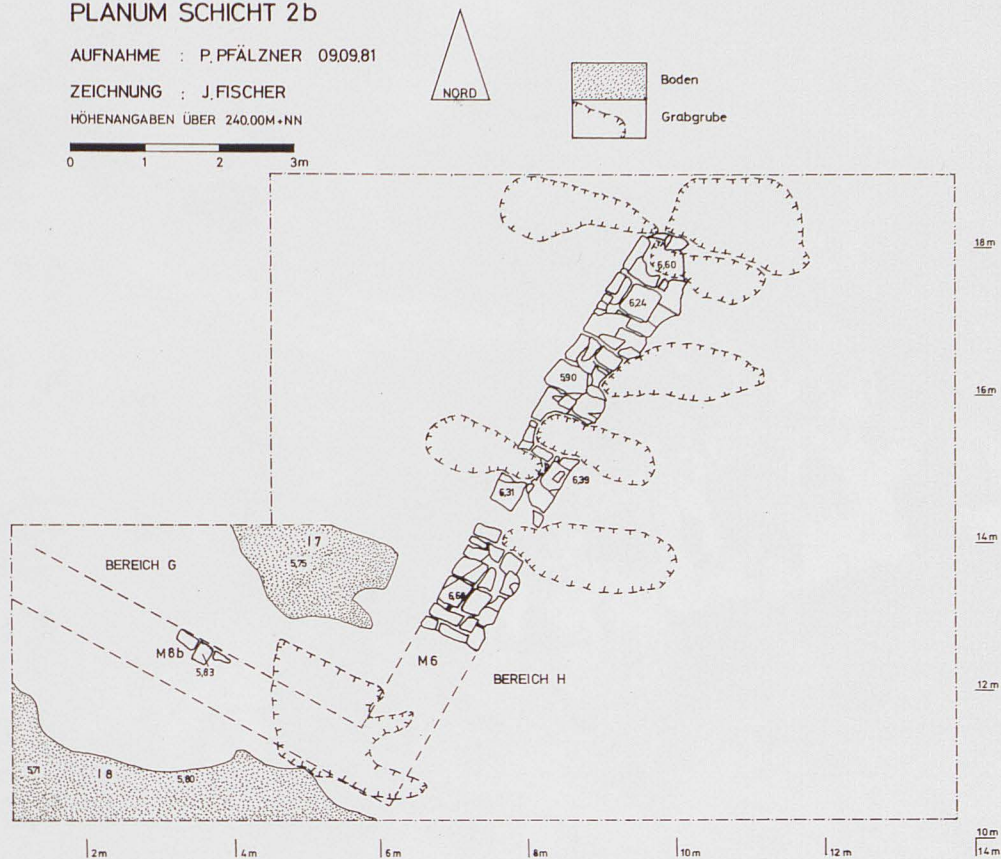


Abb. 41

TALL ŠEĤ HAMAD  
AREAL 1927 I+IV  
PLANUM SCHICHT 2a

AUFNAHME : P. PFÄLZNER 09.09.81

ZEICHNUNG : J. FISCHER

HÖHENANGABEN ÜBER 240.00M+NN

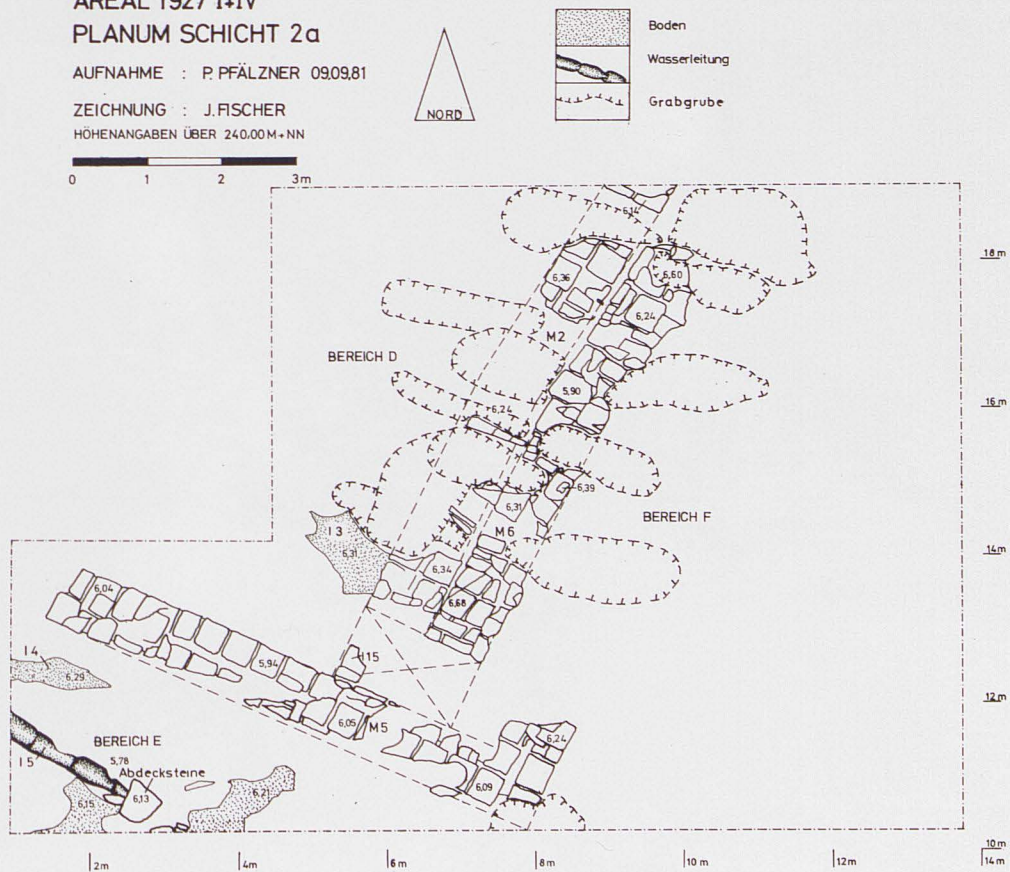


Abb. 42



Abb. 43

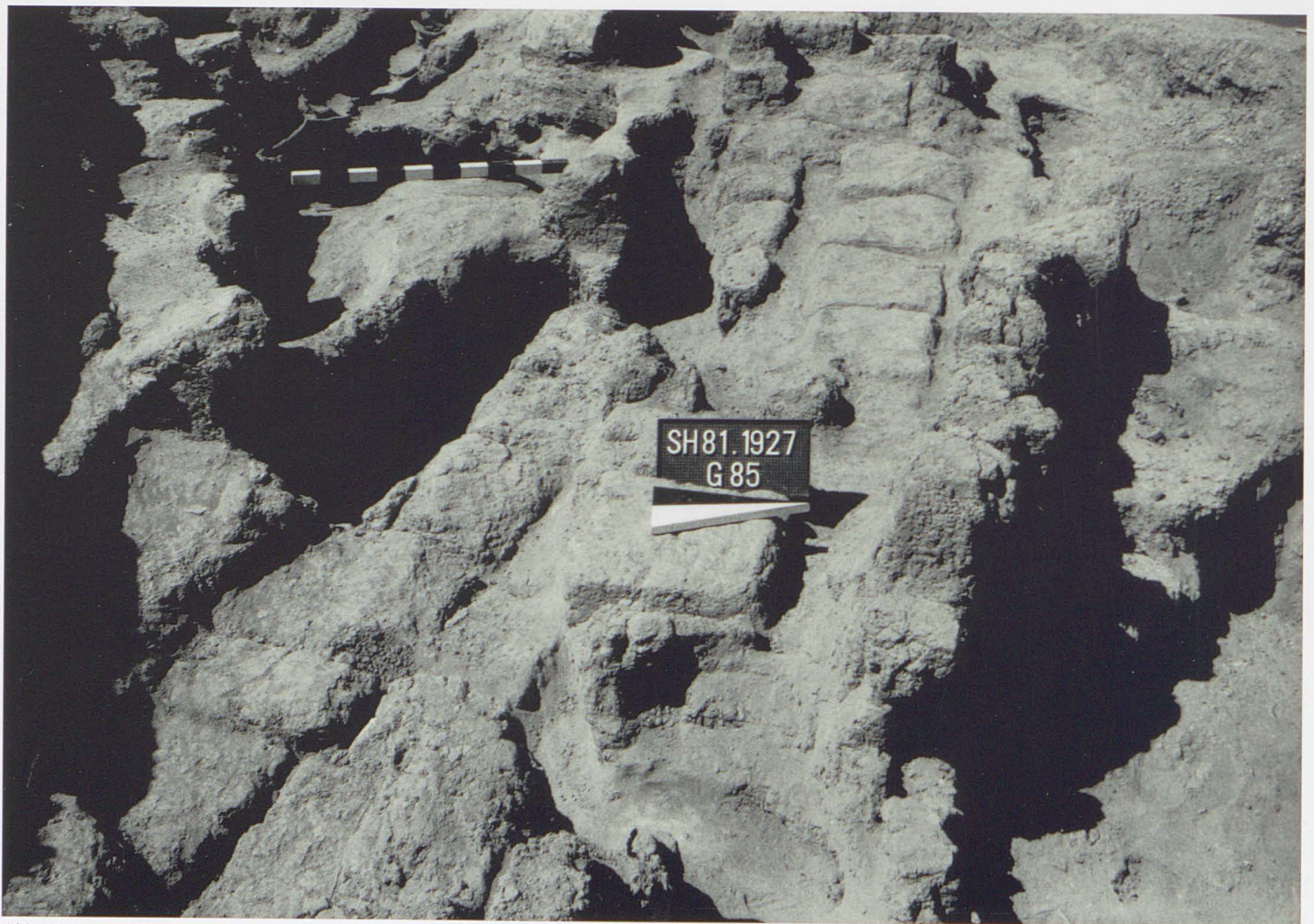


Abb. 44

Abb. 43–44: 43. Doppelmauer 2/6 der Schicht 2a; 44. Mauer 5 (Phase 2a), darunter leicht versetzt die Mauer 8a der Phasen 2c und 2d. Im Hintergrund die Wasserleitung I 5 und der zugehörige Boden (Phase 2a).





Abb. 45



Abb. 46



Abb. 47

Abb. 45–47: 45. Nordseite der Mauer 5 und Rest der Türzusetzung zwischen Mauer 5 und der Doppelmauer 2/6 (Phase 2a); 46. Wasserleitung I 5 der Phase 2a; 47. Überblick von Osten über Phase 6a des Quadranten 1727/I.

TALL ŠĚH HAMAD

AREAL 1727I

PLANUM SCHICHT 5

AUFNAHME : H. STEUERWALD

ZEICHNUNG : J. FISCHER

HÖHENANGABEN ÜBER 240,00M + NN

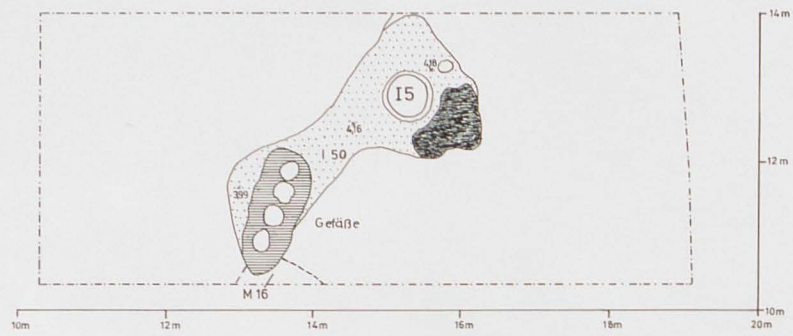


Abb. 48

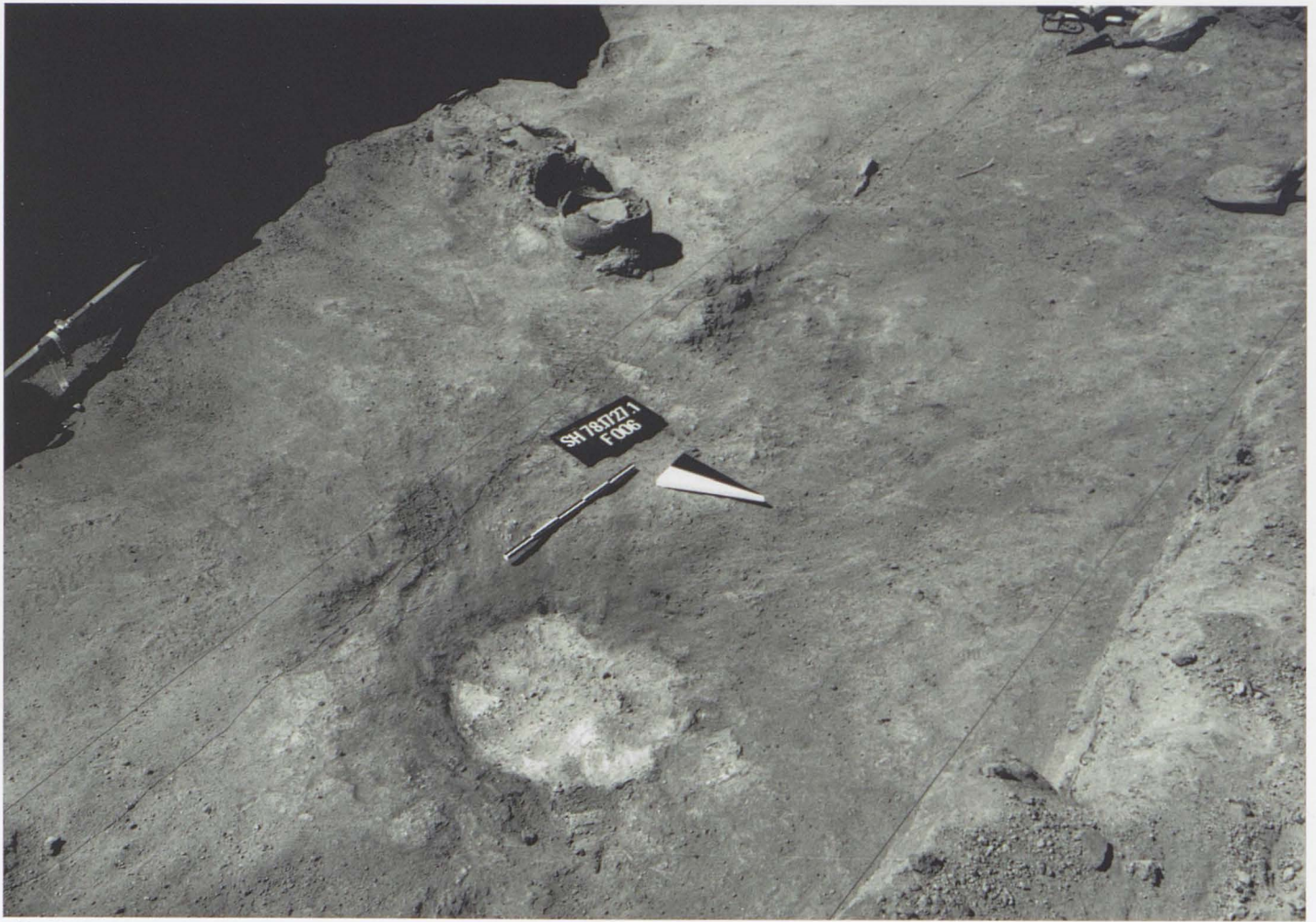


Abb. 49

Abb. 48–49: 48. Areal 1727, Quadrant I, Planum der Schicht 5 (Tannur und Vorratsgefäße; M. 1:100); 49. Schicht 5 im Quadranten 1727/I: Tannur I 5, dahinter in den Estrich einglassene Vorratsgefäße.



Abb. 50

TALL ŠEH HAMAD  
AREAL 1727 I  
PLANUM SCHICHT 6c

AUFNAHME : R. BERNBECK, 8.11.81  
ZEICHNUNG : J. FISCHER  
HÖHENANZEIGEN ÜBER 240,00M + NN

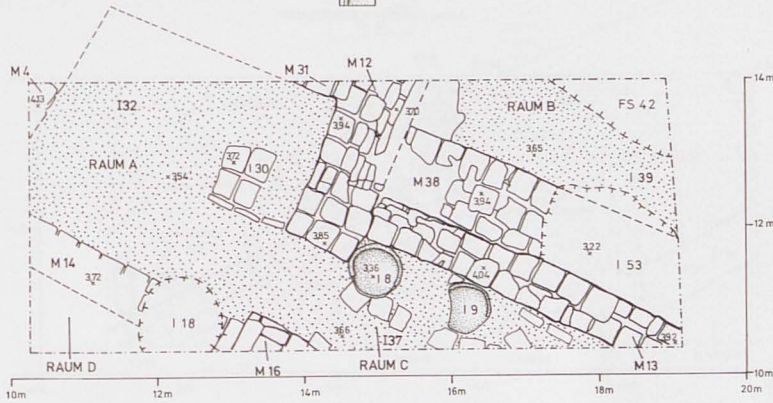


Abb. 51



Abb. 52

Abb. 50–52: 50. Übersicht über die Baustrukturen der Schicht 6c von Westnordwesten: Mauer 12/16 mit Durchgang, Mauer 13 und daneben die breitere Mauer 38; 51. Areal 1727, Quadrant I, Planum der Schicht 6c (M. 1:100); 52. Übersicht über die Baustrukturen der Schicht 6c von Osten: Mauer 12/16 mit Durchgang, Mauer 13 und daneben die breitere Mauer 38.

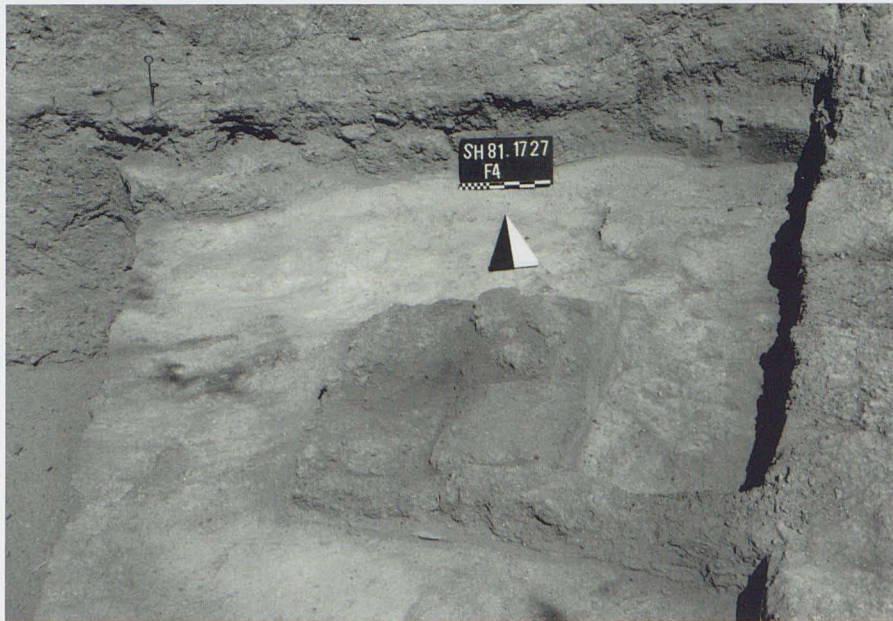


Abb. 53

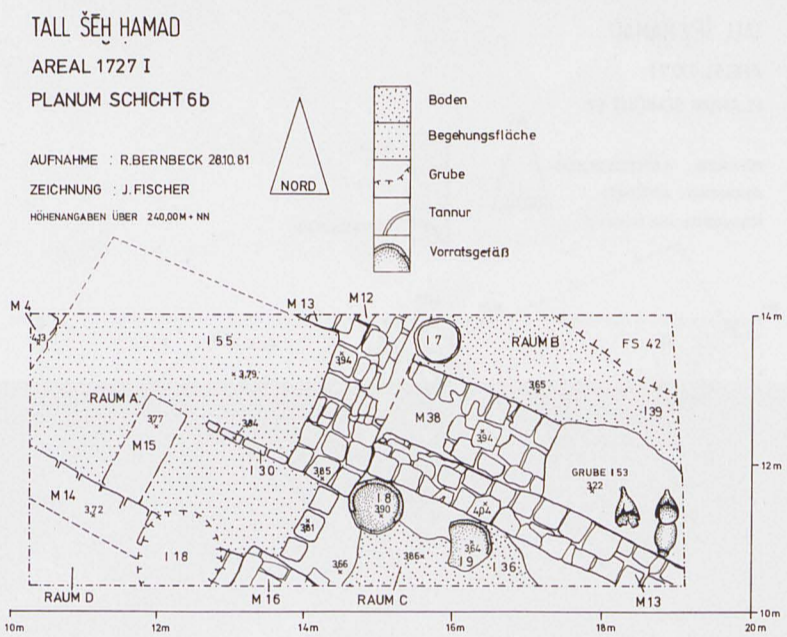


Abb. 54



Abb. 55

Abb. 53–55: 53. Raum A, Installation 30 und Asche rundum auf dem Boden I 32. Rechts im Bild Mauer 12, im Hintergrund die von Mauer 12 abgehende Mauer 31 (Phase 6c); 54. Areal 1727, Quadrant I, Planum der Schicht 6b (M. 1:100); 55. Grube I 53 in der Südostecke des Quadranten 1727/I mit den darin stehenden, an Mauer 13 angelehnten Spitzfußtöpfen (Phase 6b, Raum B).



Abb. 56

TALL ŠEH HAMAD

AREAL 1727I

PLANUM SCHICHT 6a

AUFNAHME: R. BERNBECK

ZEICHNUNG: J. FISCHER

HÖHENANGABEN ÜBER 240,00M + NN

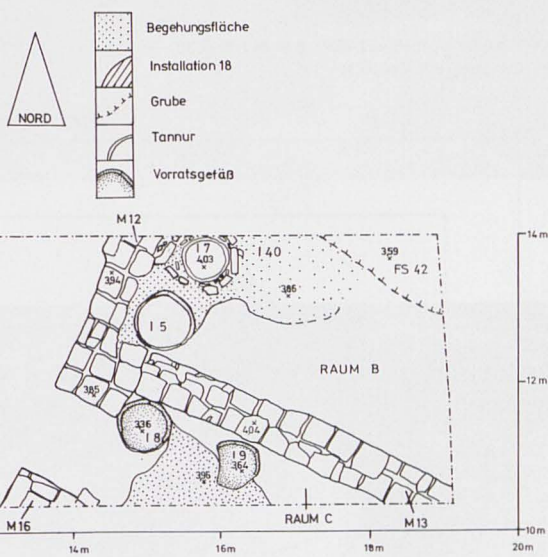


Abb. 57

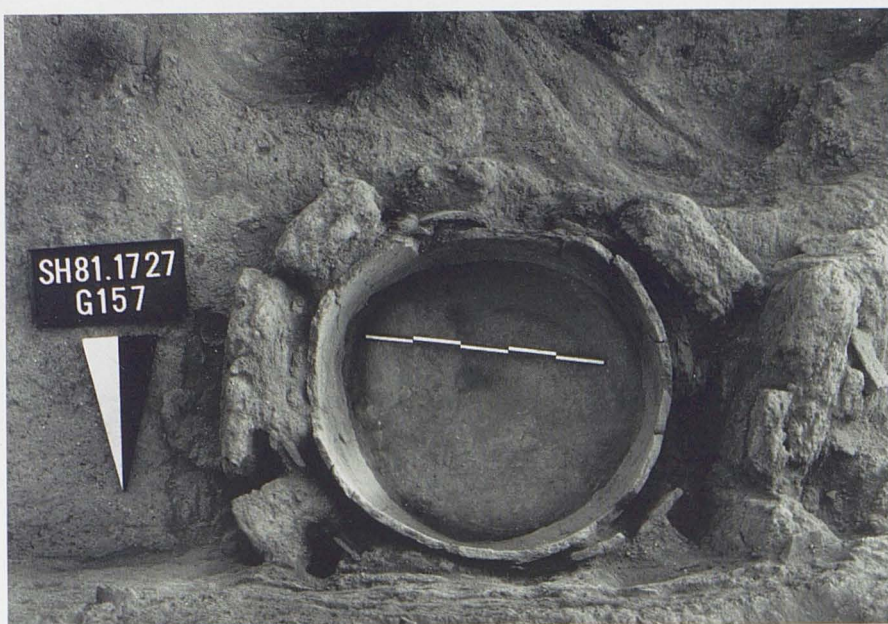


Abb. 58

Abb. 56–58: 56. Strukturen der Schicht 6b: im Hintergrund links die von Mauer 16 abgehende Mauer 14 (Tannur I 5 der späteren Phase 6a ist noch nicht entfernt); 57. Areal 1727, Quadrant I, Planum der Schicht 6a (M. 1:100); 58. Tannur I 7 mit Lehmziegelsetzung rundum und dem Boden I 40 der Schicht 6a.

TALL ŠĚH ĤAMAD

AREAL 1727 I

PLANUM SCHICHT 7

AUFNAHME : R. BERNBECK

ZEICHNUNG : J. FISCHER

HÖHENANGABEN ÜBER 240,00 M + NN



Begehungsfläche

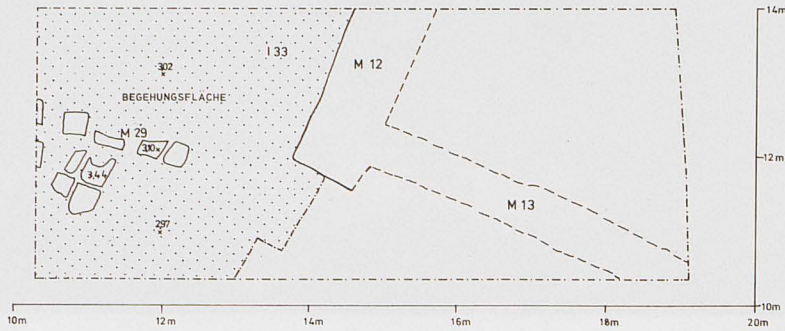


Abb. 59

TALL ŠĚH ĤAMAD

AREAL 1727 IV

PLANUM SCHICHT 11

AUFNAHME : P. PFÄLZNER 8.11.81 / 15.8.83

ZEICHNUNG : S. BACHEM

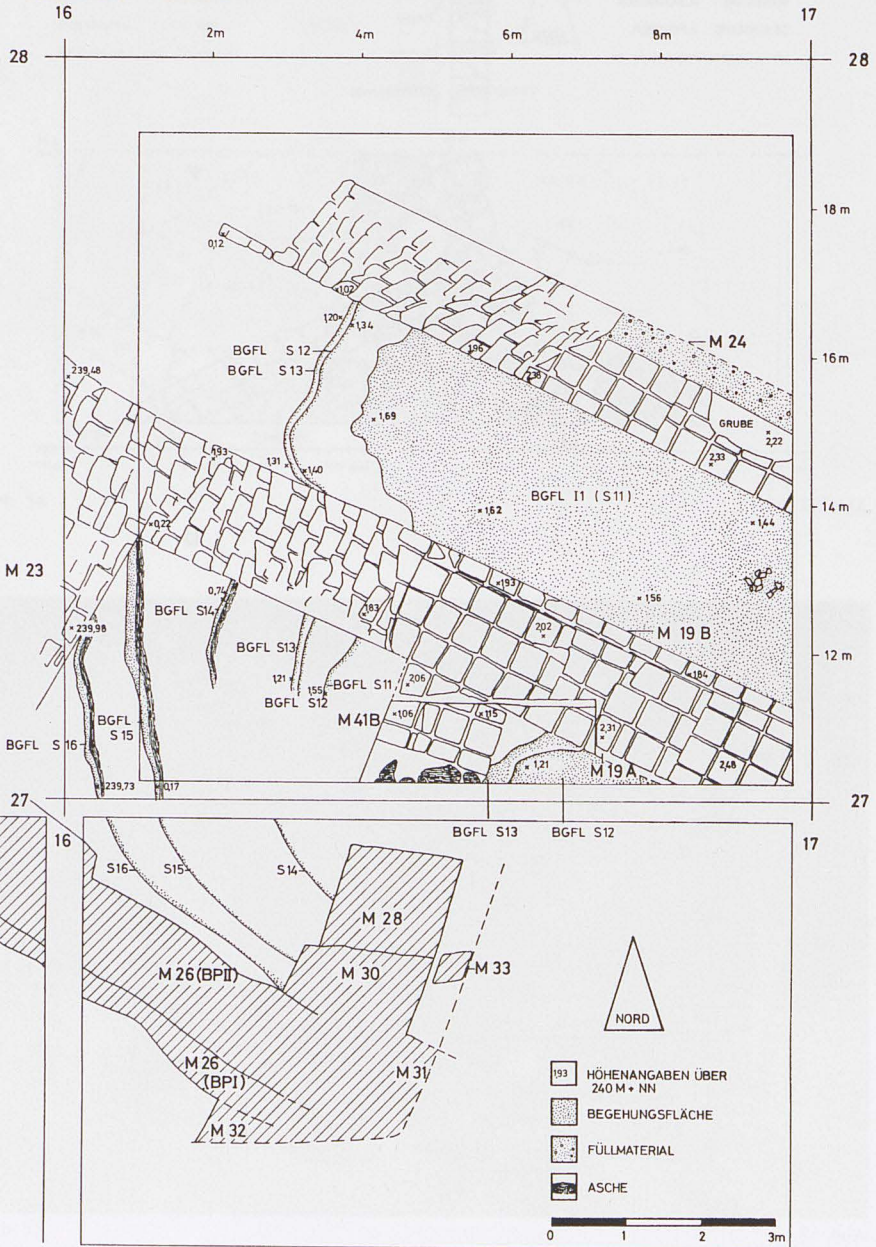


Abb. 60

Abb. 59-60: 59. Areal 1727, Quadrant I, Planum der Schicht 7 (M. 1:100); 60. Planum der Schicht 11 in den Quadranten 1727/III und IV mit den Fußböden der Schichten 12 bis 16 (M. 1:100).



Abb. 61



Abb. 62

Abb. 61–62: 61. Schicht 11 mit den Mauern 24 und 19a; 62. Fußböden und Mauern der Schicht 11 bis 16 am Hang des Quadranten 1727/IV.



Abb. 63

TALL ŠEḤ ḤAMAD

AREAL 1527 I/II, T 5

PLANUM SCHICHT 23

AUFNAHME : R. BERNBECK 17.08.83

ZEICHNUNG : M. LEICHT

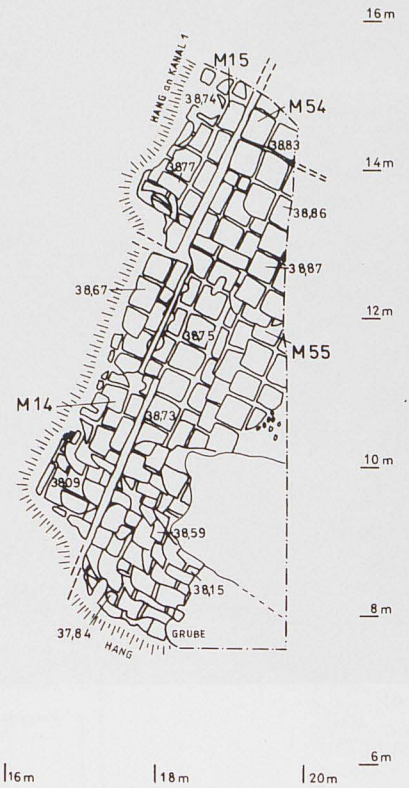
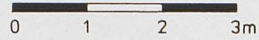


Abb. 64



Abb. 65

Abb. 63–65: 63. Der Scherbenboden der Schicht 11; 64. Planum der Schicht 23 in den Quadranten 1527/I und II mit den parallelen Mauerzügen M 15/M 14 und M 55/M 54 (M. 1:100); 65. Schicht 23 mit der Baufuge zwischen den Mauerzügen M 15/M 14 und M 55/M 54.





Abb. 66

## TALL ŠĒḪ ḤAMAD

LAGE DER PROFILE AM WESTHANG DER ZITADELLE

ENTWURF : P. PFÄLZNER  
 ZEICHNUNG : M. LEICHT

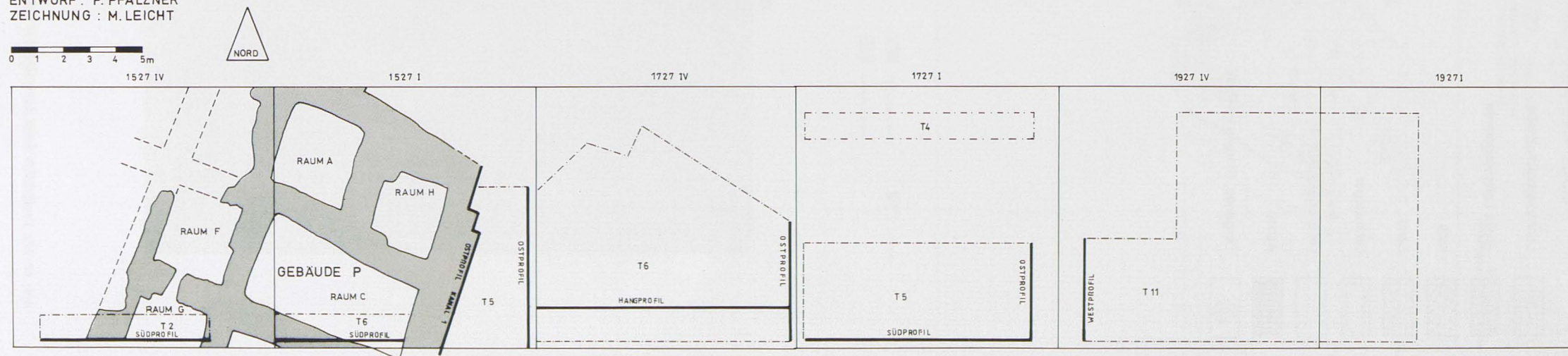







Abb. 67

Abb. 66–67: 66. Das Ostprofil von Kanal 1 mit den Schichten 22 bis 28; 67. Lage der Schnitte und Profile von Beilage 1–4 am Westhang der Zitadelle (M. 1:200).

- Legende**
-  Lehmziegelschutterde
  -  graue Lehmziegelerde
  -  Kies
  -  Sand
  -  Lehmziegel
  -  Lehmziegelmaterial
  -  Asche
  -  Tiergänge, Störung im Profil

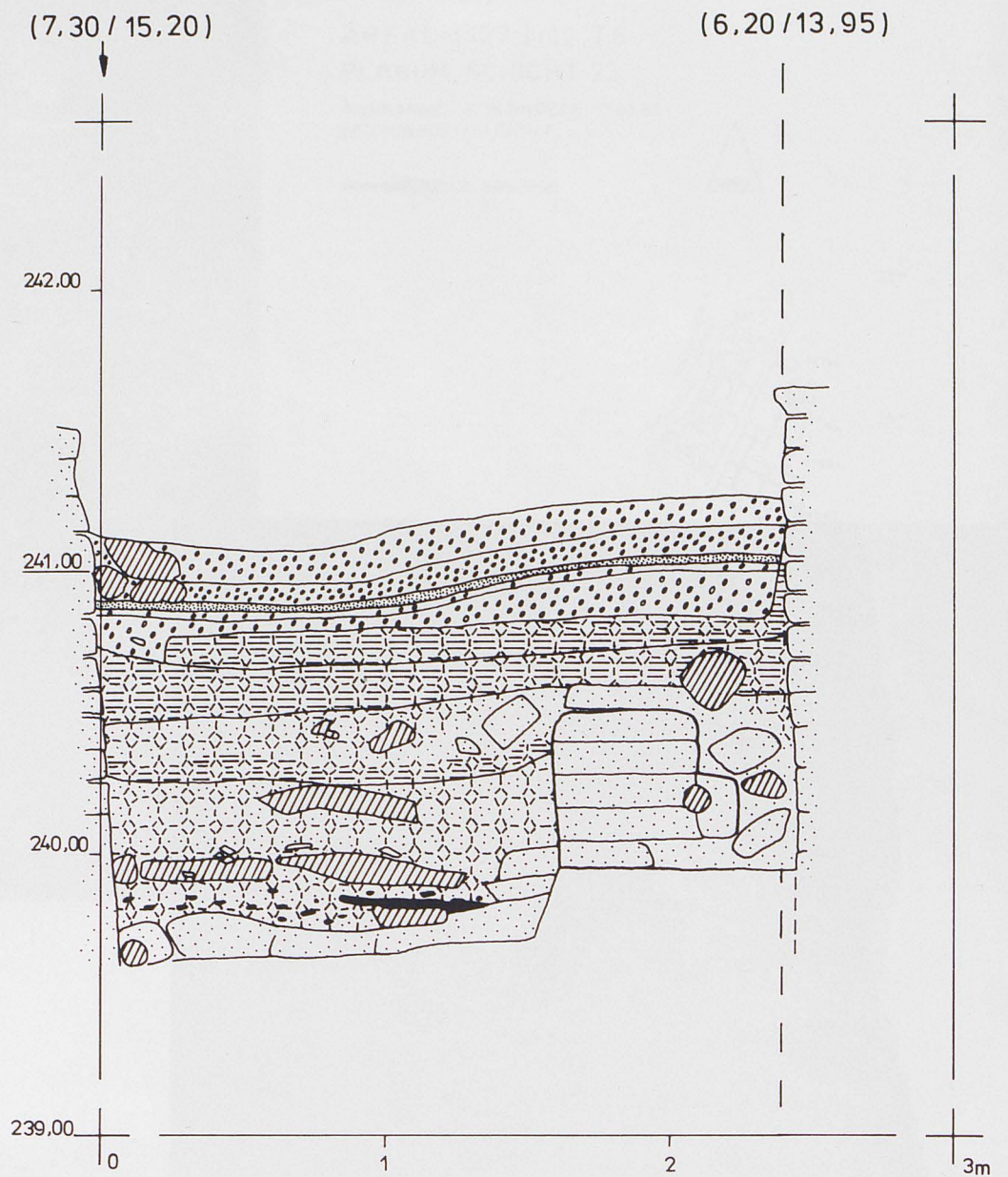


Abb. 68a

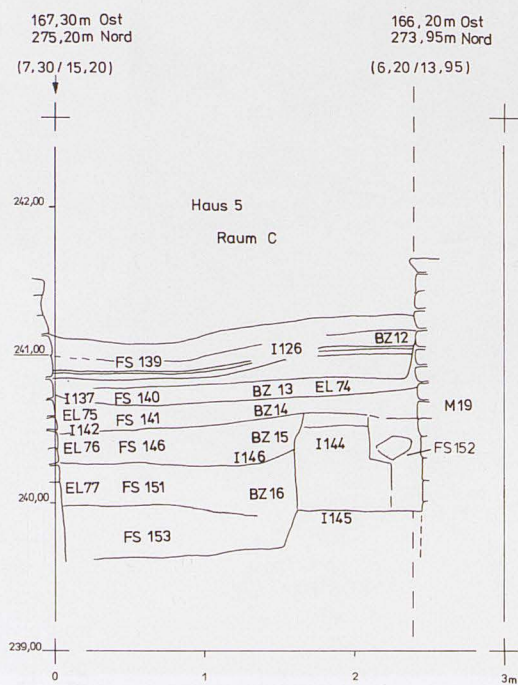


Abb. 68b

Abb. 68: 68a. Profil 88/31 durch den Korridor C von Haus 5 ab Fußboden I 1727/126 (M. 1:25); 68b. Beschriftung zum Profil 88/31 (M. 1:50).

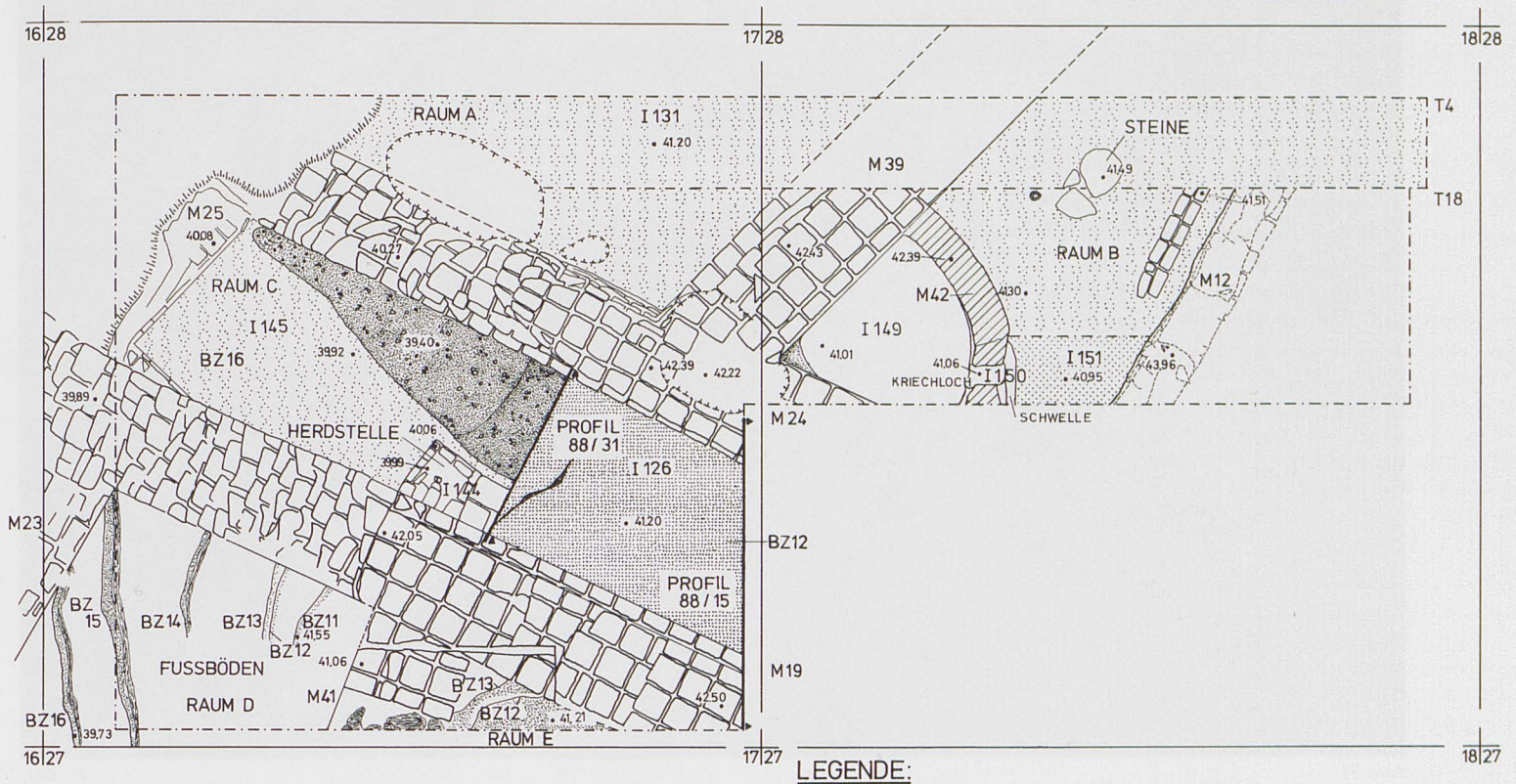
# TALL ŠĚḤ ḤAMAD 1988

AREAL 1727 BAUZUSTÄNDE 9-16

AUFNAHME: PFÄLZNER, NÜRNBERGER  
UMZEICHNUNG: BACHEM, LEENDERS



0 1 2m



**LEGENDE:**

- FUSSBÖDEN
- FÜLLMATERIAL
- ASCHE
- STÖRUNG
- STAMPFLEHM

Abb. 69



Abb. 70

Abb. 69-70: 69. Plan des Hauses 5 der Bauzustände 9-16 (M. 1:100); 70. Übersicht über Areal 1727 mit den Befunden des Hauses 5 von Nordosten.



Abb. 71



Abb. 72



Abb. 73

Abb. 71–73: 71. Mauern des Hauses 5 von Nordosten; 72. Haus 5, Korridor C von Norden: Links Fußboden I 126 des Bauzustandes 12, rechts Tiefschnitt mit Befunden des Bauzustandes 16; 73. Haus 5, Korridor C, Herd I 144 der Schicht 16 von Westen.



Abb. 74



Abb. 75

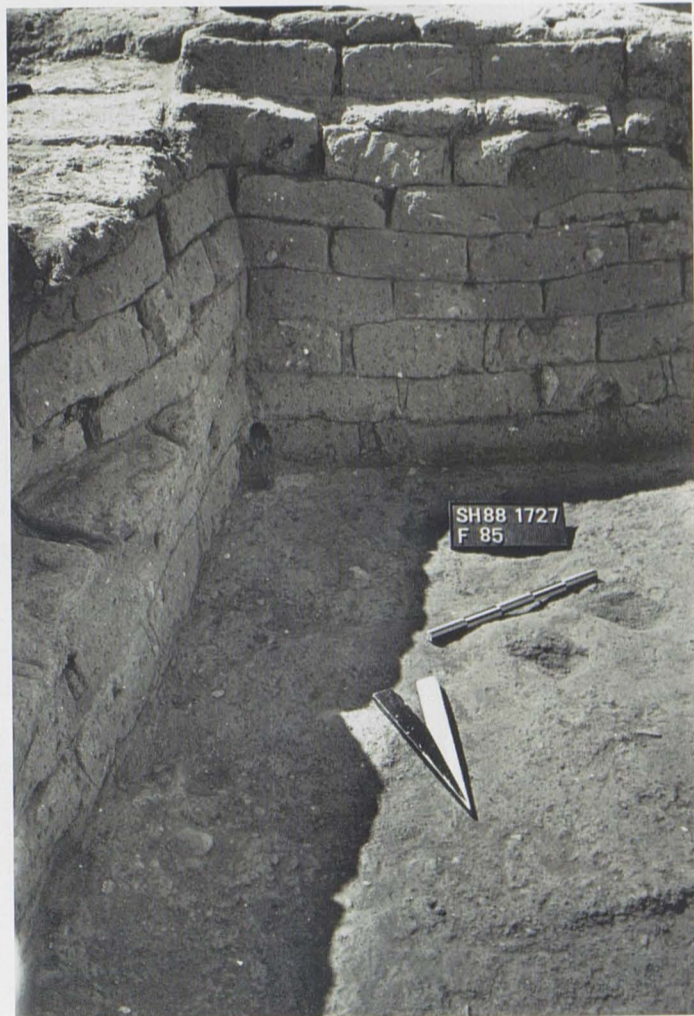


Abb. 77



Abb. 76

Abb. 74–77: 74. Profil durch Korridor C, oben Fußboden I 126, rechts Schnitt durch Herd I 144; 75. Korridor C, Oberfläche des Fußbodens I 126; 76. Korridor C, Schnitt durch die Fundstelle 1727/139 der I 126; 77. Haus 5, Raum A, Fußboden I 136 von Norden.

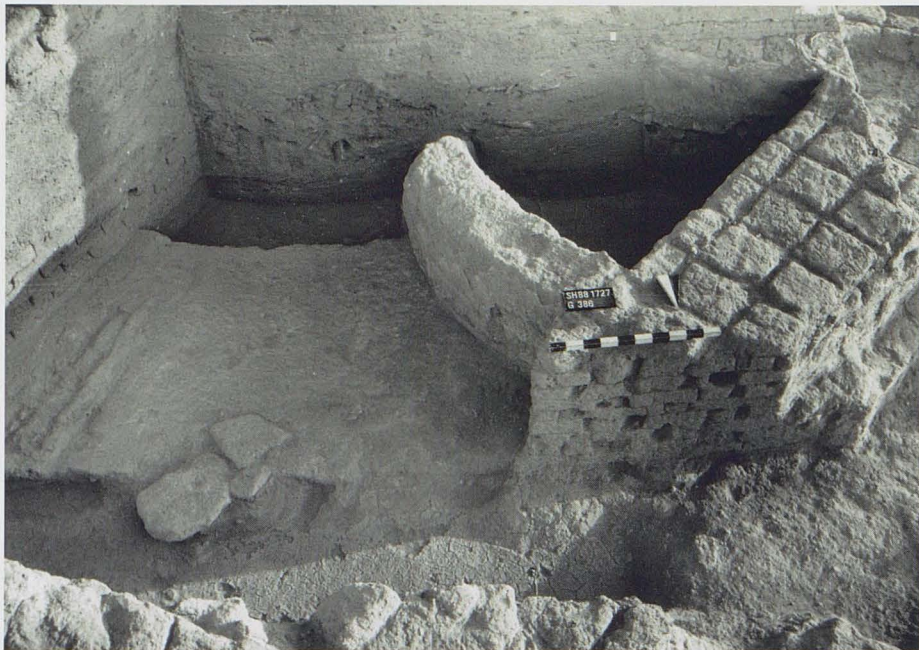


Abb. 78



Abb. 79

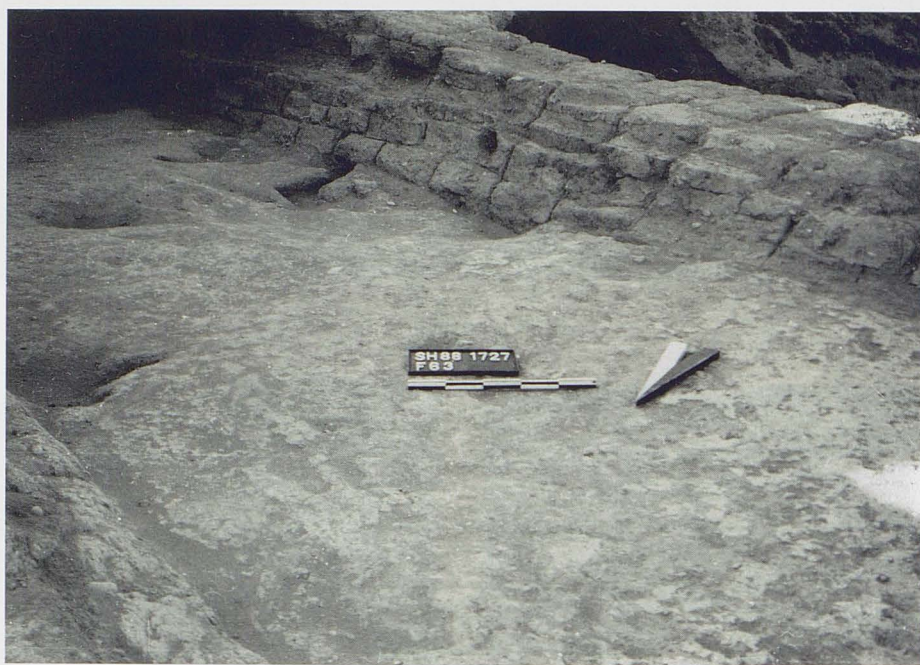


Abb. 80



Abb. 81

Abb. 78–81: 78. Haus 5, Raum B, Gipswanne mit Begrenzungsmauer M 42 von Norden; 79. Ansicht des „Kriechloches“ I 1727/150 von Osten; 80. Fußboden des Bauzustandes 11 in Korridor C; 81. Grabung unter Raum G: M 34 nördlich der jüngeren M 32 von Süden.

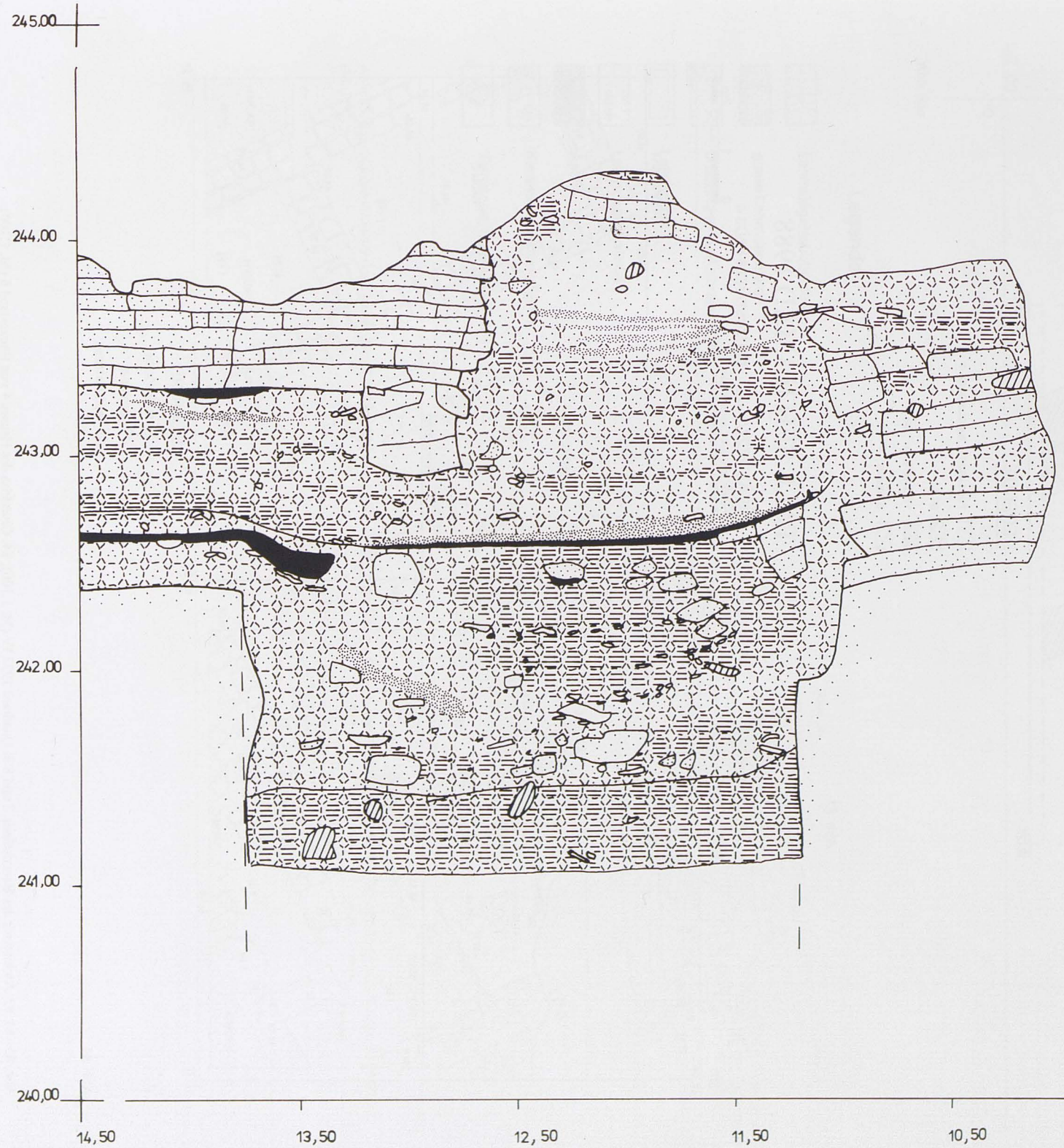



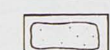
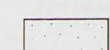
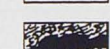
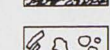
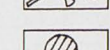


Abb. 82a

### Legende

-  Lehmziegelschutterde
-  graue Lehmziegelerde
-  Sand
-  Lehmziegel
-  Lehmziegelmaterial
-  Asche
-  Keramik, Knochen, Steine
-  Tiergänge, Störung im Profil

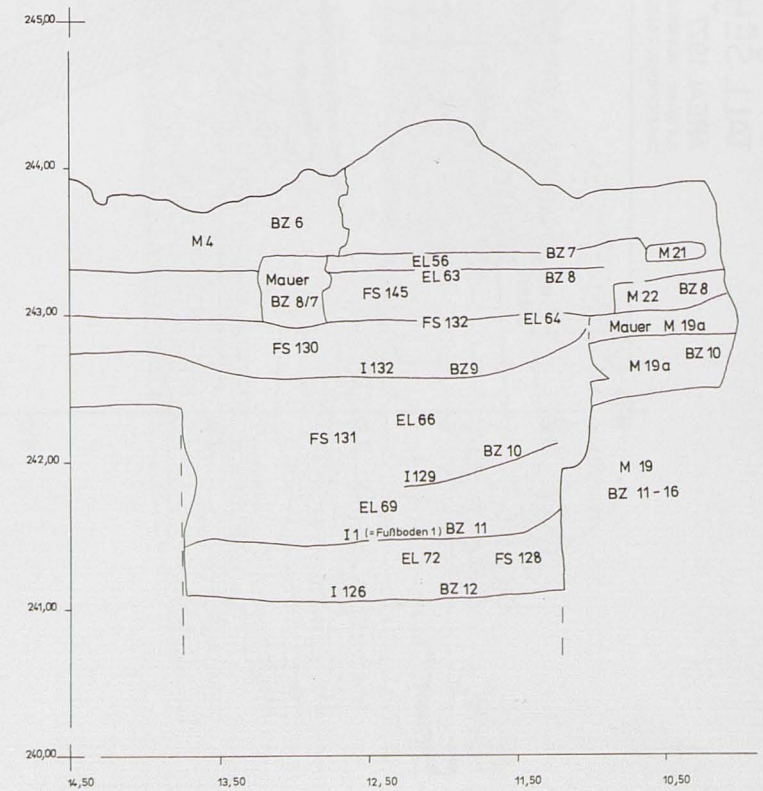


Abb. 82b

Abb. 82: 82a. Ostprofil 88/15 des Testschnittes 11 in Quadrant 1727 IV bei 10 m Ost (M. 1:25); 82b. Beschriftung zum Ostprofil 88/15 (M. 1:50).

# TALL ŠĚH ḤAMAD 1988

AREAL 1927 BAUZUSTAND 7 & 8

AUFNAHME: NÜRNBERGER  
UMZEICHNUNG: LEENDERS



0 1 2m



## LEGENDE:





-  FUSSBODEN, BAUZUSTAND 7
-  BZ 6
-  FÜLLMATERIAL, BZ 8
-  STÖRUNG

Abb. 83

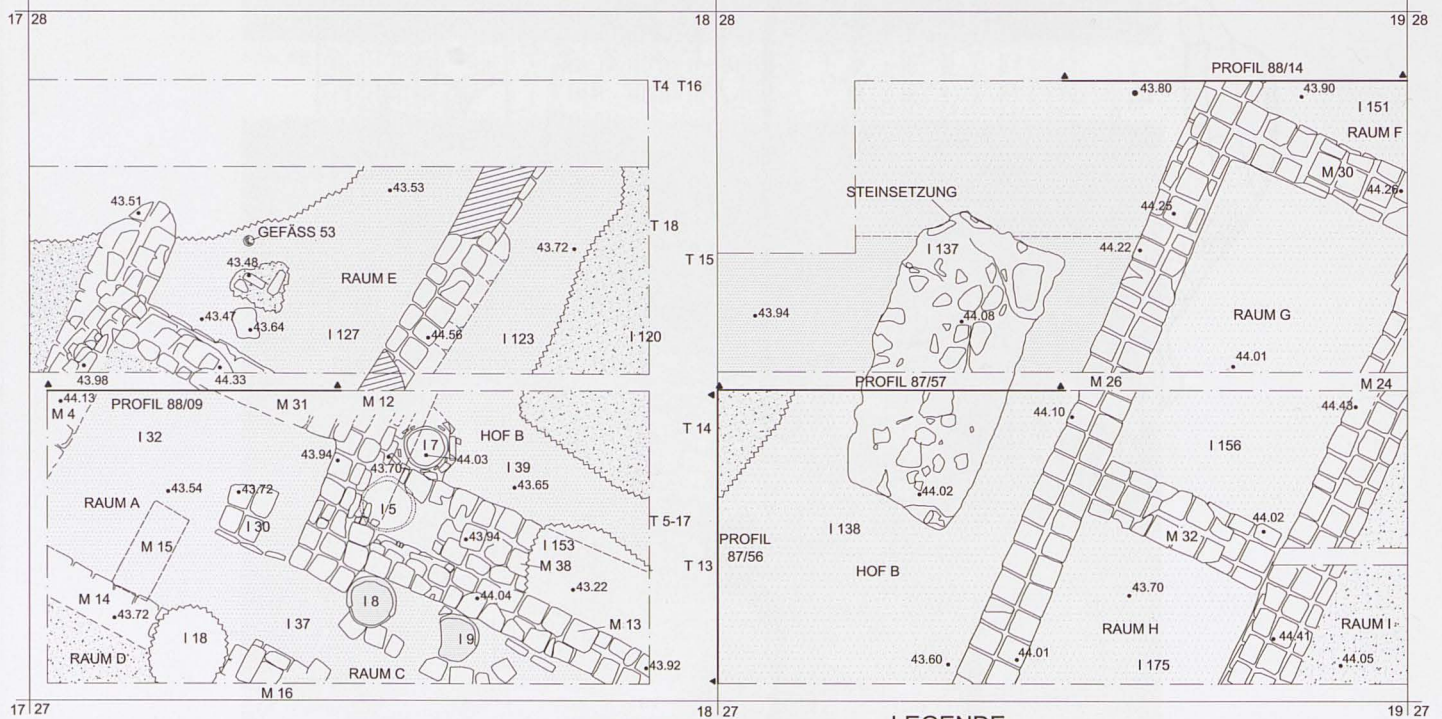
# TALL ŠĚH ḤAMAD 1988

AREAL 1727/1927 BAUZUSTAND 6 HAUS 4

AUFNAHME: BERNBECK, NÜRNBERGER  
UMZEICHNUNG: FISCHER, LEENDERS



0 1 2m



## LEGENDE




-  FUSSBÖDEN
-  STÖRUNG
-  FÜLLMATERIAL

Abb. 84

Abb. 83–84: 83. Architektur der Bauzustände 7 und 8 in Quadrant 1927 IV (M. 1:100); 84. Grundriss des Hauses 4 von Bauzustand 6 (M. 1:100).



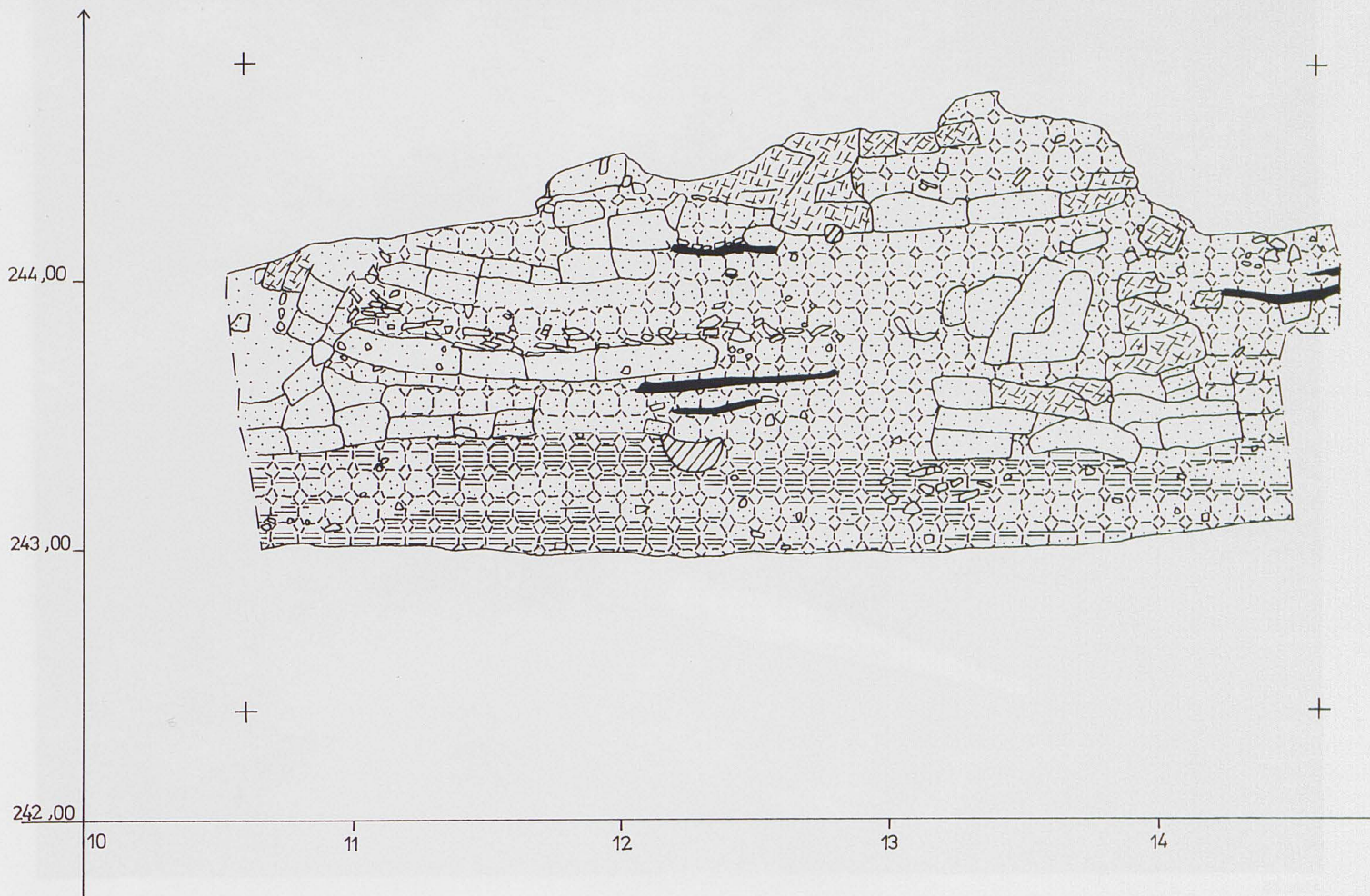










Abb. 85a

**Legende**

-  Lehmziegelschutterde
-  graue Lehmziegelerde
-  bröckeliger, dunkelbrauner Ton
-  Lehmziegel
-  Lehmziegelmateral
-  Asche
-  Keramik, Knochen, Steine
-  Tiergänge, Störung im Profil

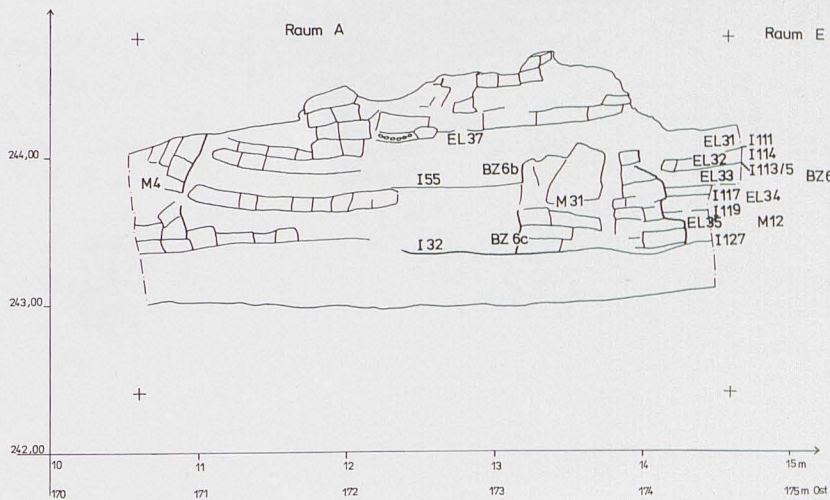


Abb. 85b

Abb. 85: 85a. Nordprofil 88/09 des Testschnittes T 5-17 in Quadrant 1727 IV durch die Räume A und E von Haus 4 (M. 1:25); 85b. Beschriftung zum Nordprofil 88/09 (M. 1:50).



Abb. 86



Abb. 87

Abb. 86–87: 86. Türdurchgang I 1727/124 zwischen Raum E und Hof B von Westen; 87. Übersicht von Osten über die Grabungen in Areal 1927: in der Mitte Hof B, vorne die Räume G und H. Im Hintergrund die Abbruchkante zum Hübür.

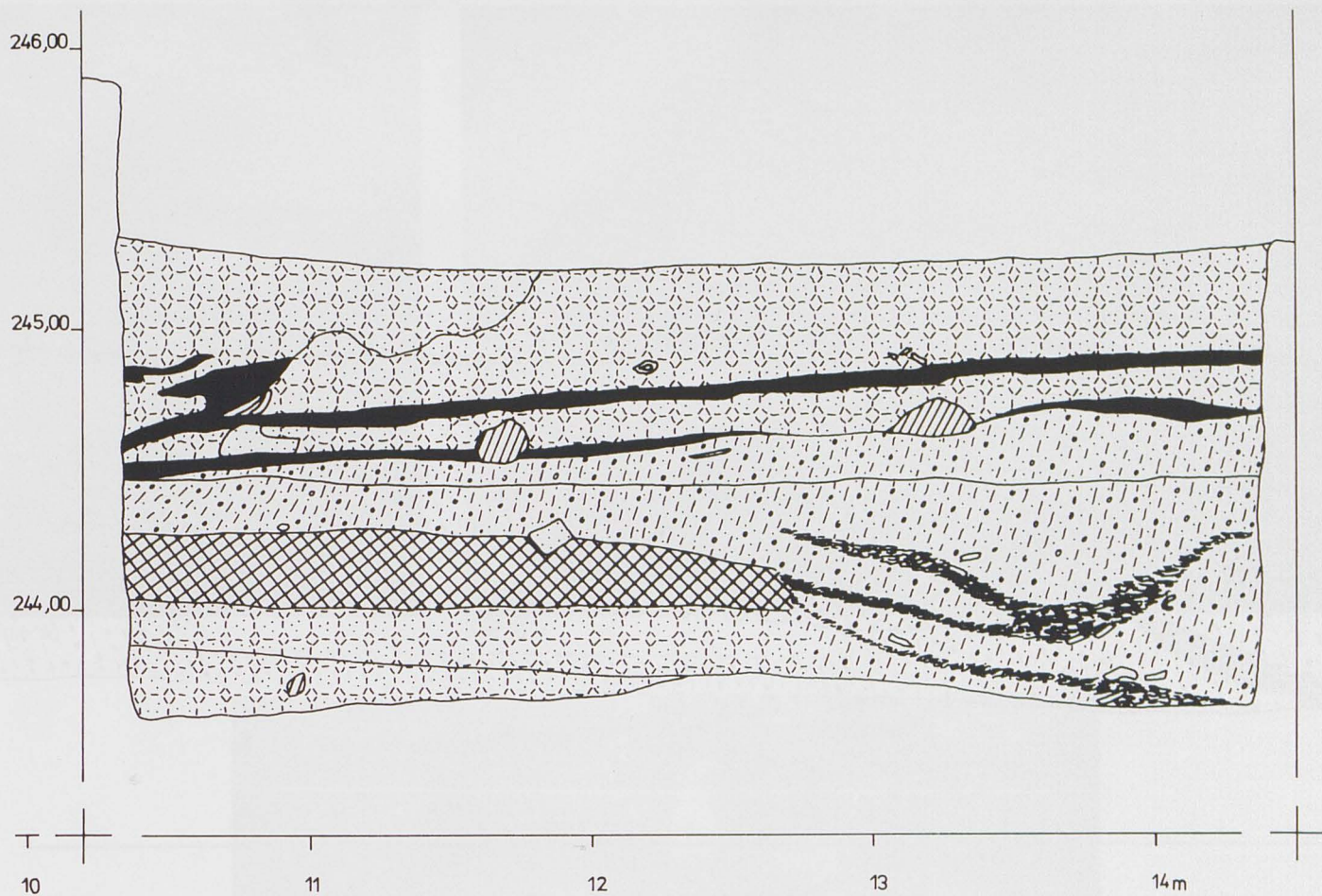








Abb. 88a

Legende

-  Lehmziegelschutterde
-  Lehm ohne Struktur
-  grauer Fußbodenschutt
-  Asche
-  Keramik, Knochen, Steine
-  Tiergänge, Störung im Profil

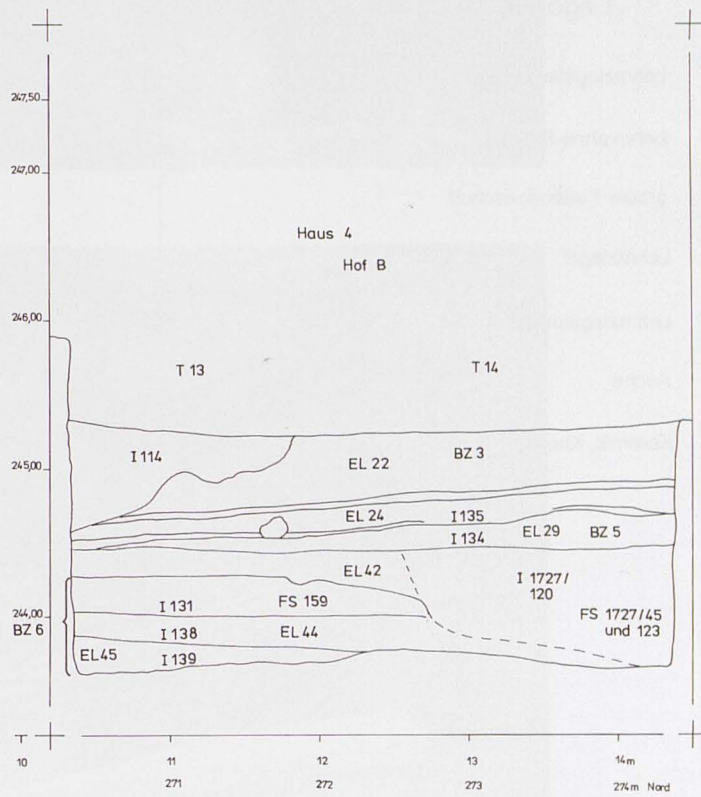


Abb. 88b

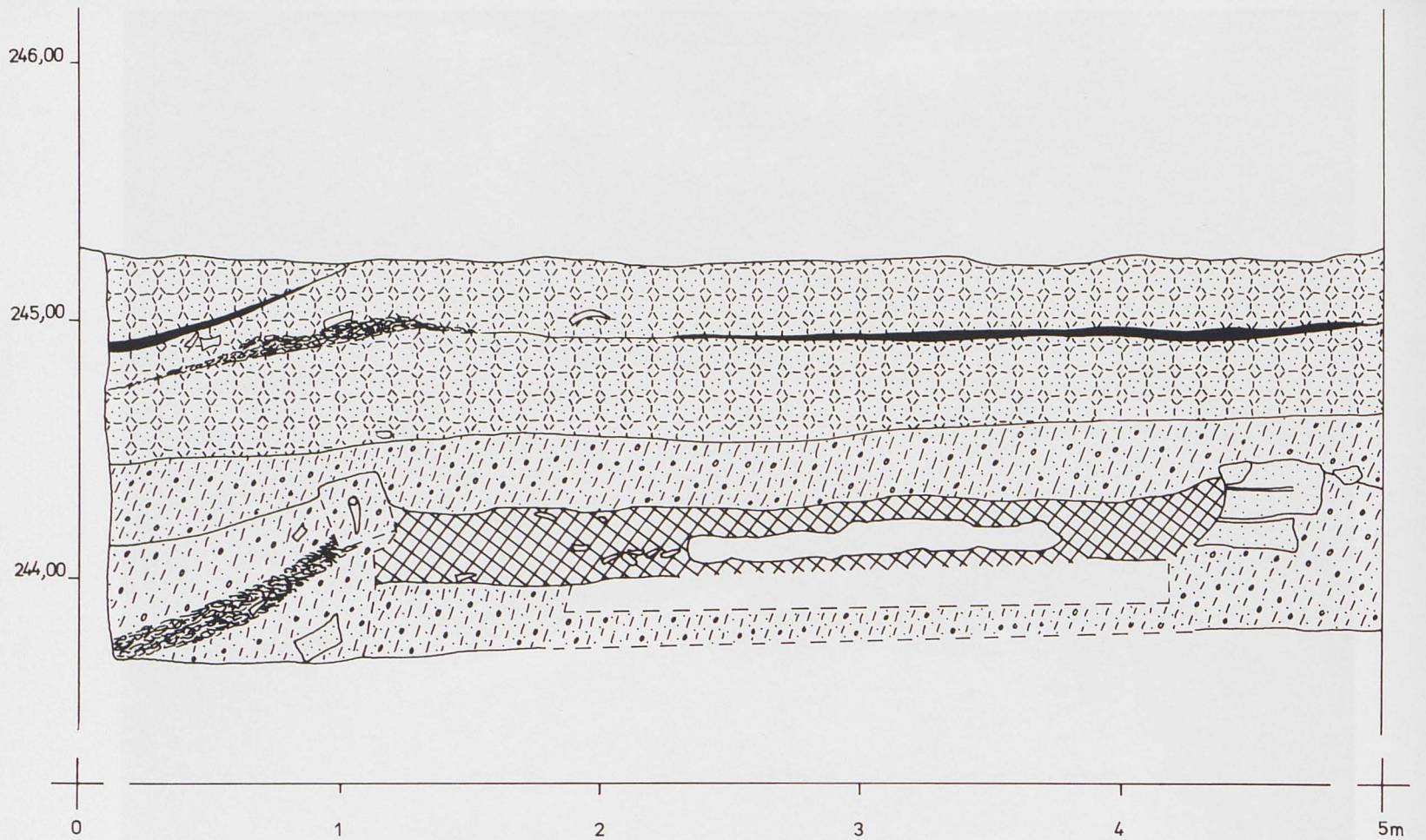









Abb. 89a

Legende

-  Lehmziegelschutterde
-  Lehm ohne Struktur
-  grauer Fußbodenschutt
-  Lehmziegel
-  Lehmziegelmaterial
-  Asche
-  Keramik, Knochen, Steine

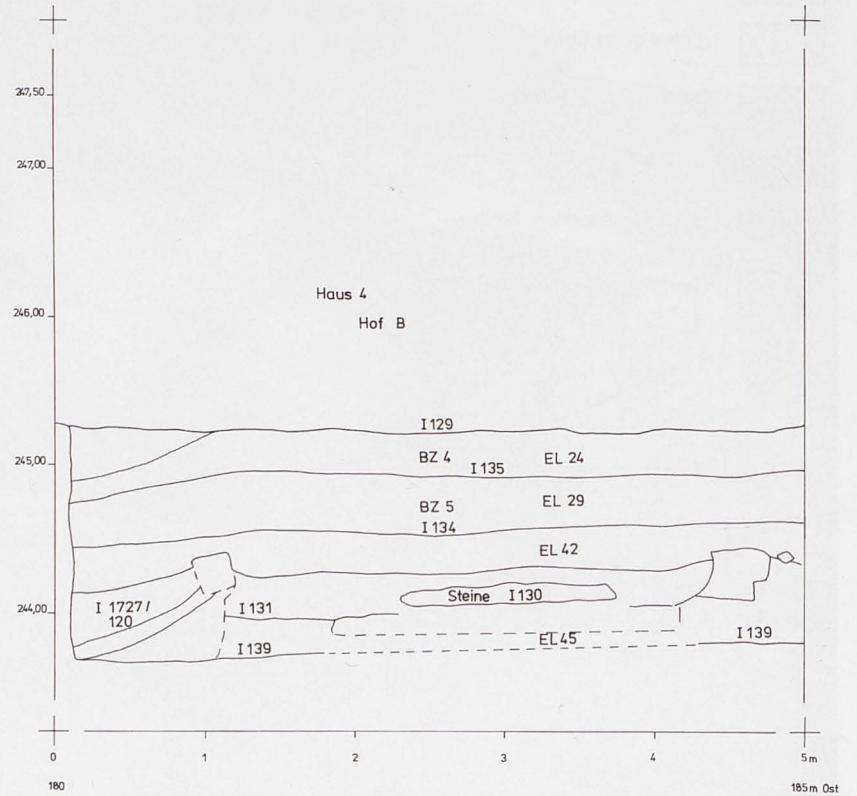


Abb. 89b



Abb. 90



Abb. 91

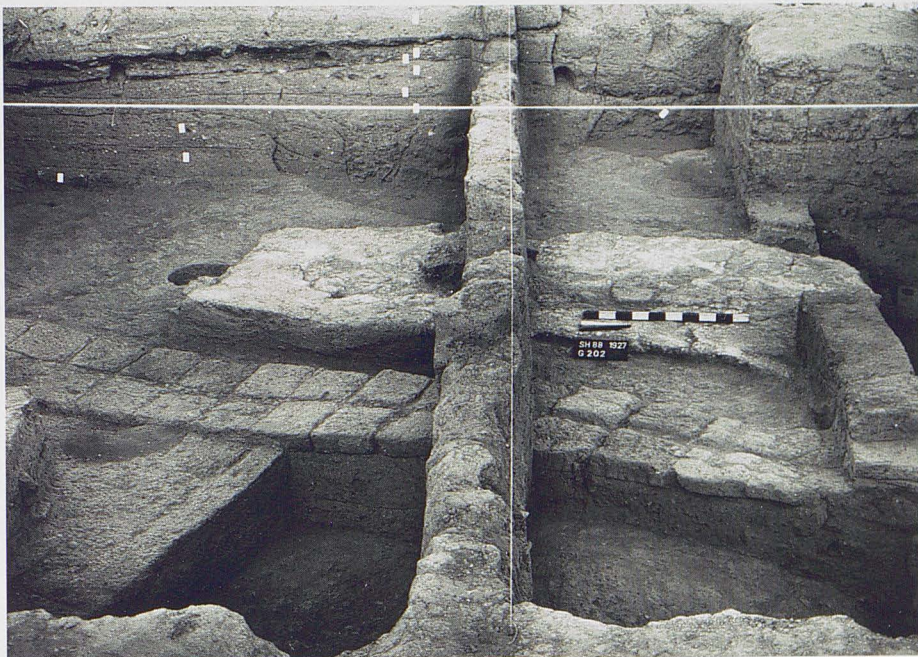


Abb. 92



Abb. 93

Abb. 90–93: 90. Haus 4, Hof B: Steinsetzung I 130 von Westen; 91. Haus 4, Hof B: Steinsetzungen I 137 (unten) und I 130 (oben) von Westen; 92. Haus 4, Hof B: Steinsetzung I 137 nach Entfernung der I 130 von Osten; 93. Die Begehungsflächen im Raum F im Ostprofil.

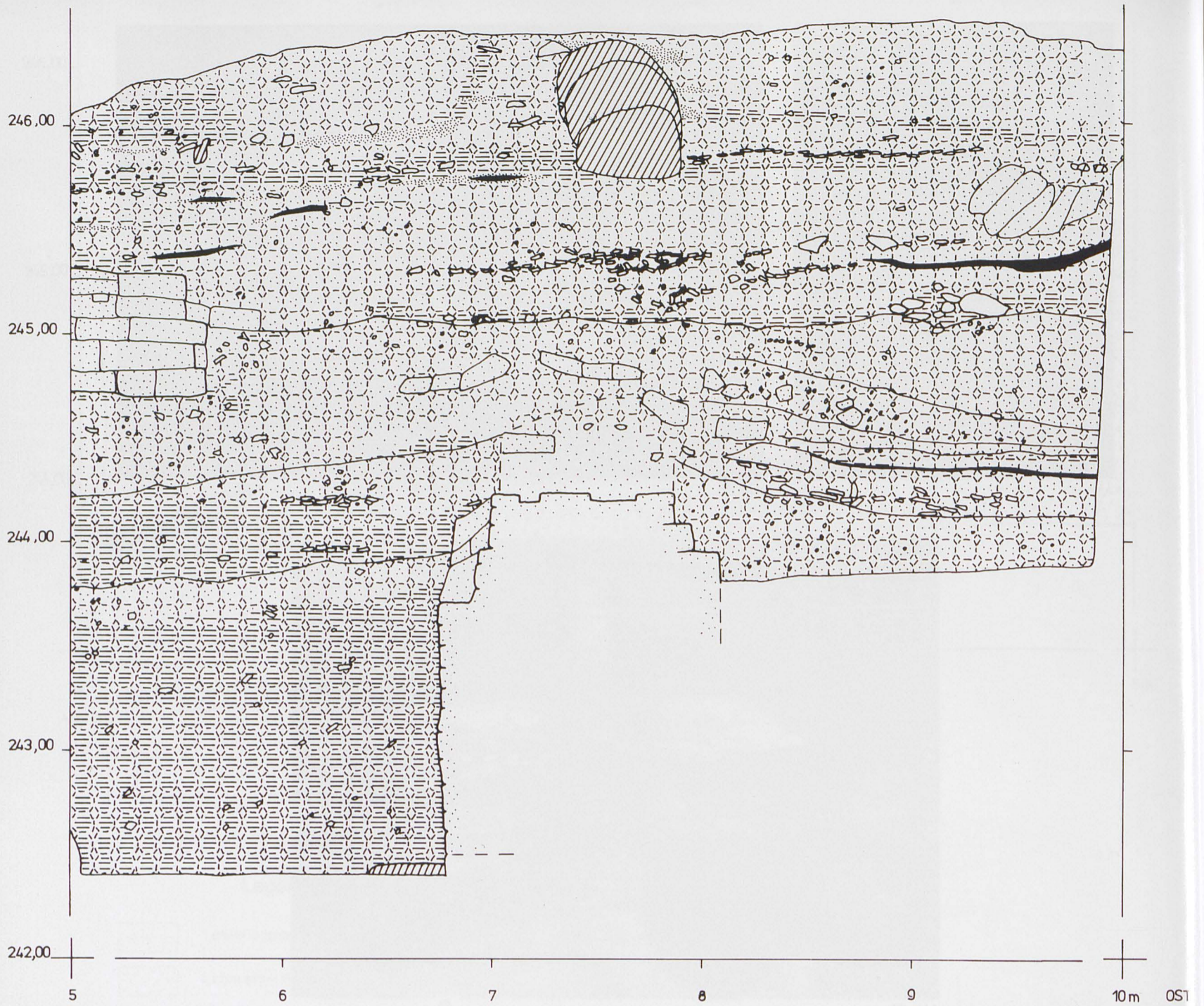










Abb. 94a

Legende

-  Lehmziegelschutterde
-  graue Lehmziegelerde
-  Sand
-  Lehmziegel
-  Lehmziegelmateral
-  Asche
-  Keramik, Knochen, Steine
-  Tiergänge, Störung im Profil

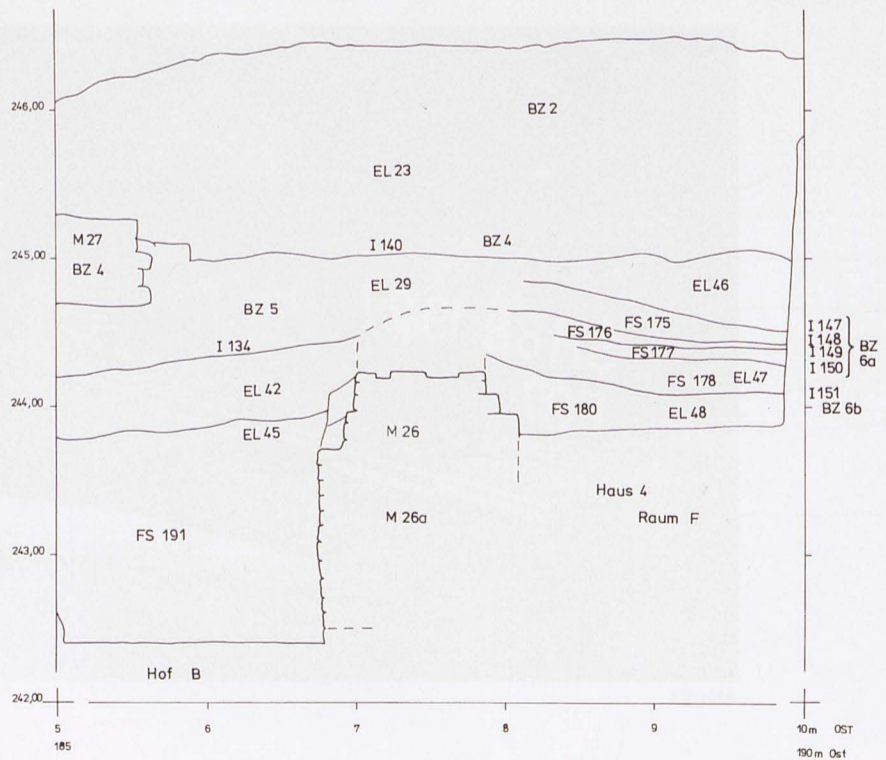


Abb. 94b

Abb. 94: 94a. Nordprofil 88/14 in Quadrant 1927 IV: bei 18 m Nord mit Schnitt durch Hof B und Raum F von Haus 4 (M. 1:25); 94b. Beschriftung zum Nordprofil 88/14 (M. 1:50).



Abb. 95



Abb. 96



Abb. 97

Abb. 95–97: 95. Blick von Osten auf Raum G und H nach Abschluss der Grabungen. In Raum G sind die älteren Befunde zu sehen; 96. Türrdurchgang I 1927/124 durch Mauer M 23 von Haus 3; 97. Tür I 1927/124 durch Mauer 23 von Haus 3 des Bauzustandes 5 von Westen: im Vorder- und Hintergrund sind die älteren Mauern 26 und 24 des Bauzustandes 6 zu sehen.

TALL ŠĚH ḤAMAD 1988

AREAL 1927 SCHICHT 2

AUFNAHME: PFÄLZNER, LEENDERS  
UMZEICHNUNG: LEENDERS



0 1 2 m

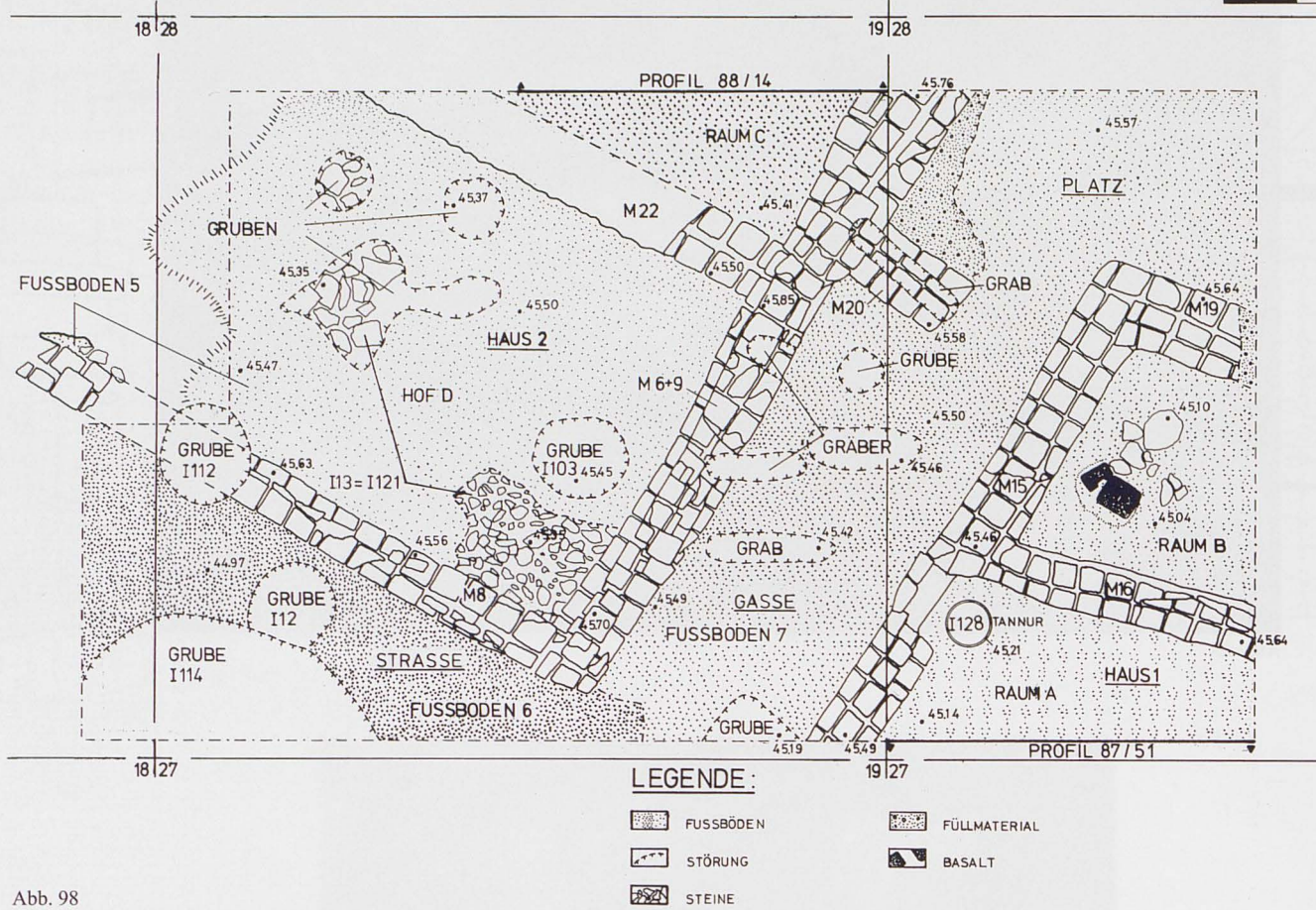


Abb. 98



Abb. 99

Abb. 98–99: 98. Grundriss der Häuser 1 und 2 des Bauzustandes 2 in Areal 1927 (M. 1:100); 99. Haus 1, Raum A mit Fußboden I 127 und Tannür I 128 von Osten.



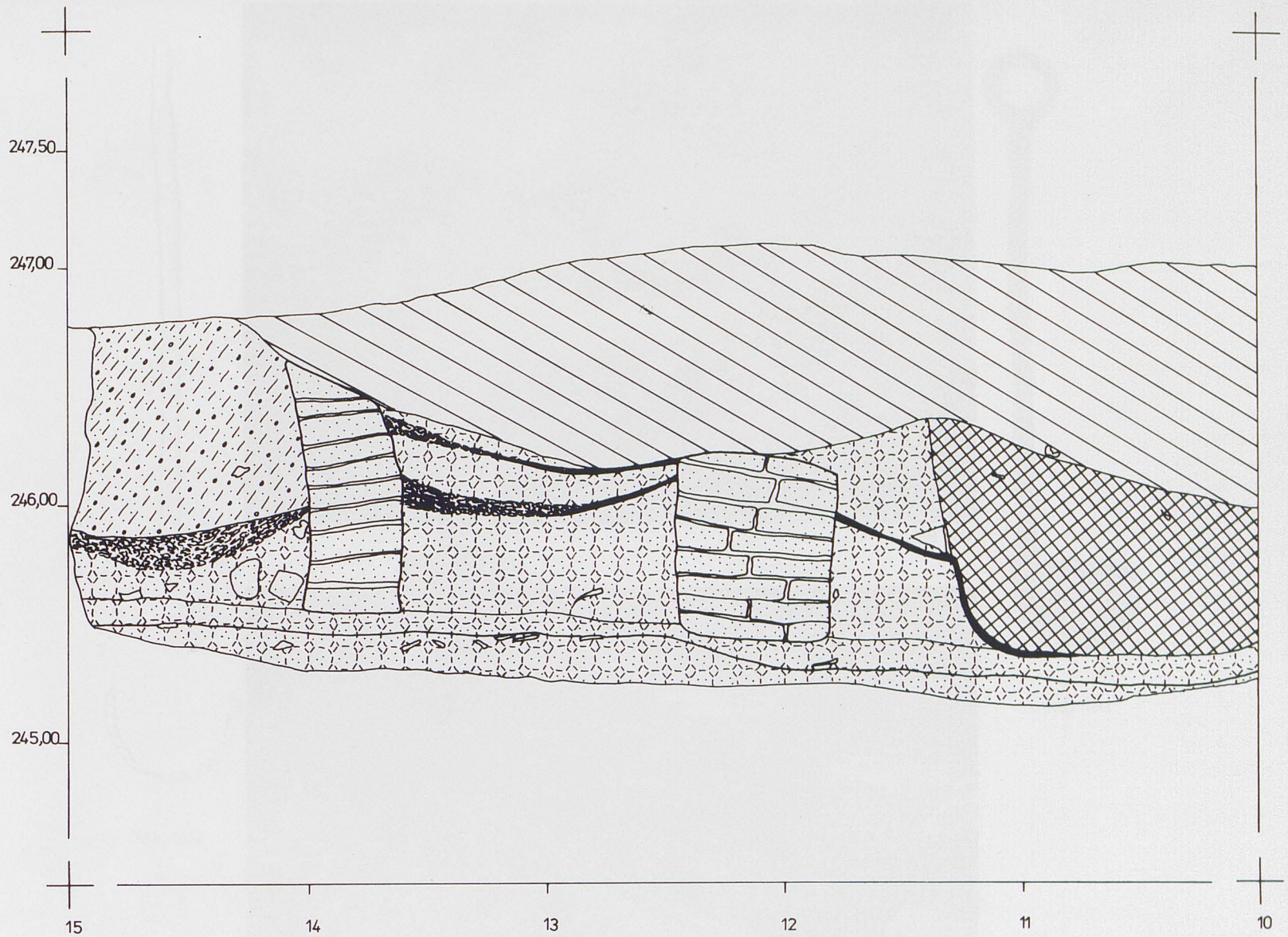









Abb. 100a

### Legende

-  Lehmziegelschutterde
-  Lehm ohne Struktur
-  grauer Fußbodenschutt
-  Lehmziegel
-  Asche
-  Keramik, Knochen, Steine
-  unbestimmtes Füllmaterial

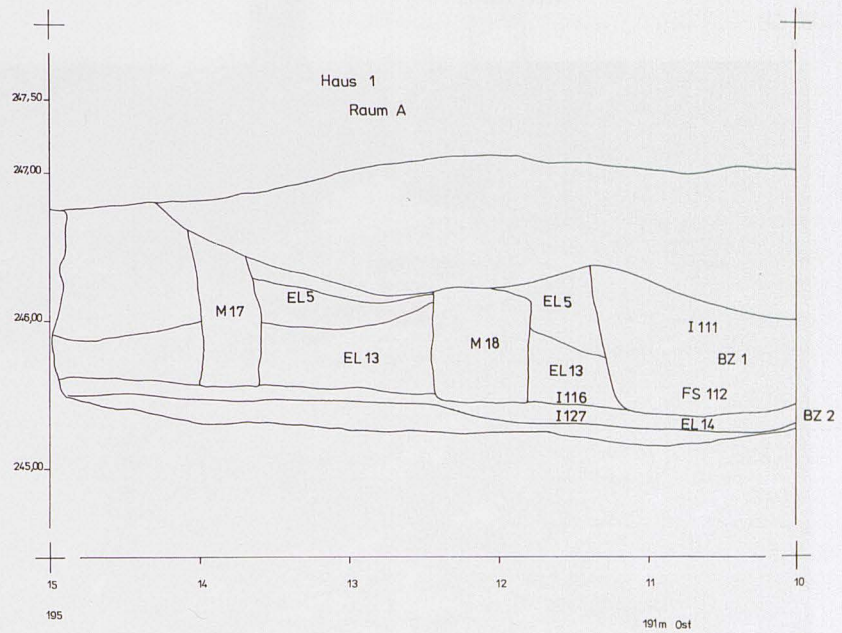


Abb. 100b

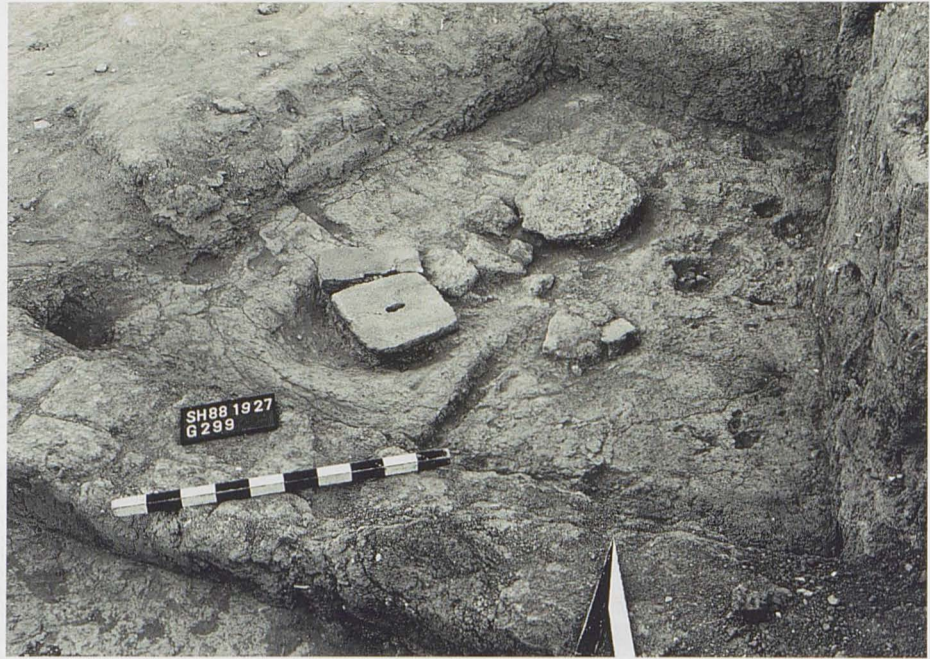


Abb. 101



Abb. 102



Abb. 103



Abb. 104

Abb. 101–104: 101. Haus 1, Raum B mit Fußboden I 117 und den Installationen I 118 und I 119 von Süden; 102. I 123 am Ostende der Mauer 8 von Südwesten; 103. Steinsetzung I 121 und ihre Abbruchkante von Westen; 104. Fußboden I 126 und Steinsetzung I 121 von Nordosten.

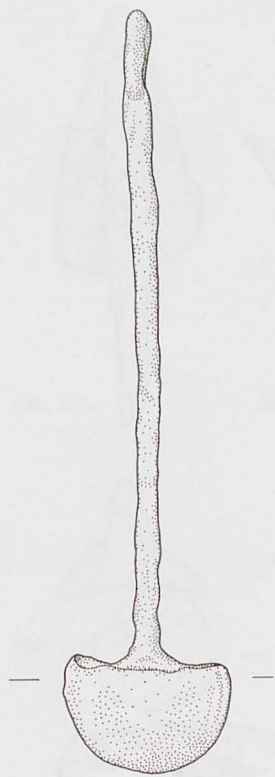


Abb. 105a



Abb. 105b

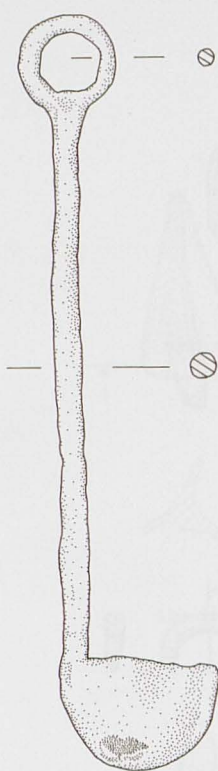


Abb. 105c



Abb. 105d

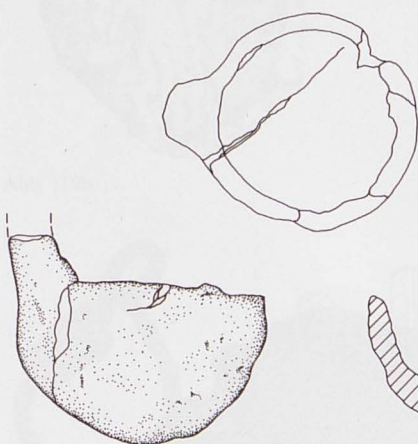


Abb. 106a

Abb. 106b

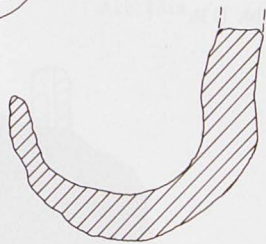


Abb. 106c



Abb. 106d

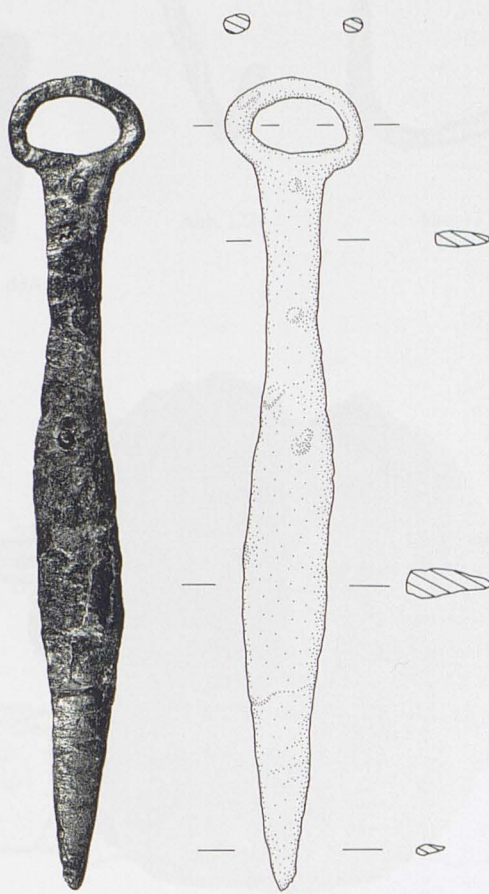


Abb. 107a

Abb. 107b



Abb. 107c

Abb. 105–107: **Kleinfunde (M. 1:2)**: 105a–d. Eisenlöffel Kat.Nr. 1 aus Schicht 6c; 106a–d. Unstratifizierter Keramiklöffel Kat.Nr. 2 aus Quadrant 1727/I, Testschnitt T 4; 107a–c. Eisenmesser Kat.Nr. 3 aus Schicht 6c.



Abb. 108a



Abb. 108b



Abb. 108c

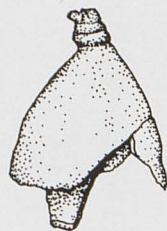


Abb. 109a

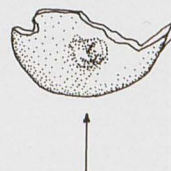


Abb. 109b

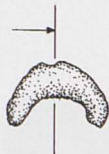


Abb. 110a



Abb. 110b



Abb. 111a



Abb. 111b



Abb. 112a

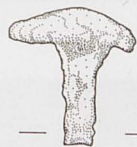


Abb. 112b

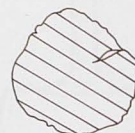


Abb. 113a

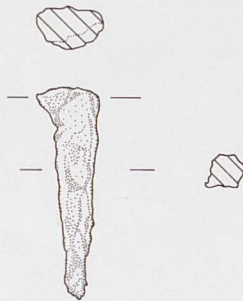


Abb. 113b



Abb. 114a



Abb. 114b

Abb. 108–114: **Kleinfunde der Schichten 6c–a:** 108a–c. Rasiermesser aus Eisen Kat.Nr. 4 (M. 1:2); 109a. b. Bronzeglöckchen Kat.Nr. 5 (M. 1:1); 110a. b. Bronzener Ohrring Kat.Nr. 6 (M. 1:1); 111a. b. Bronzener Ohrring Kat.Nr. 7 (M. 1:1). **Kleinfund der Schicht 6b:** 112a. b. Eisennagel Kat.Nr. 7 (M. 1:2). **Kleinfund der Schicht 6 oder 5:** 113a. b. Eisendorn Kat.Nr. 8 (M. 1:2). **Kleinfund aus der Schicht 6c/b:** 114a. b. Deckel aus grobem Ton Kat.Nr. 9 (M. 1:2).

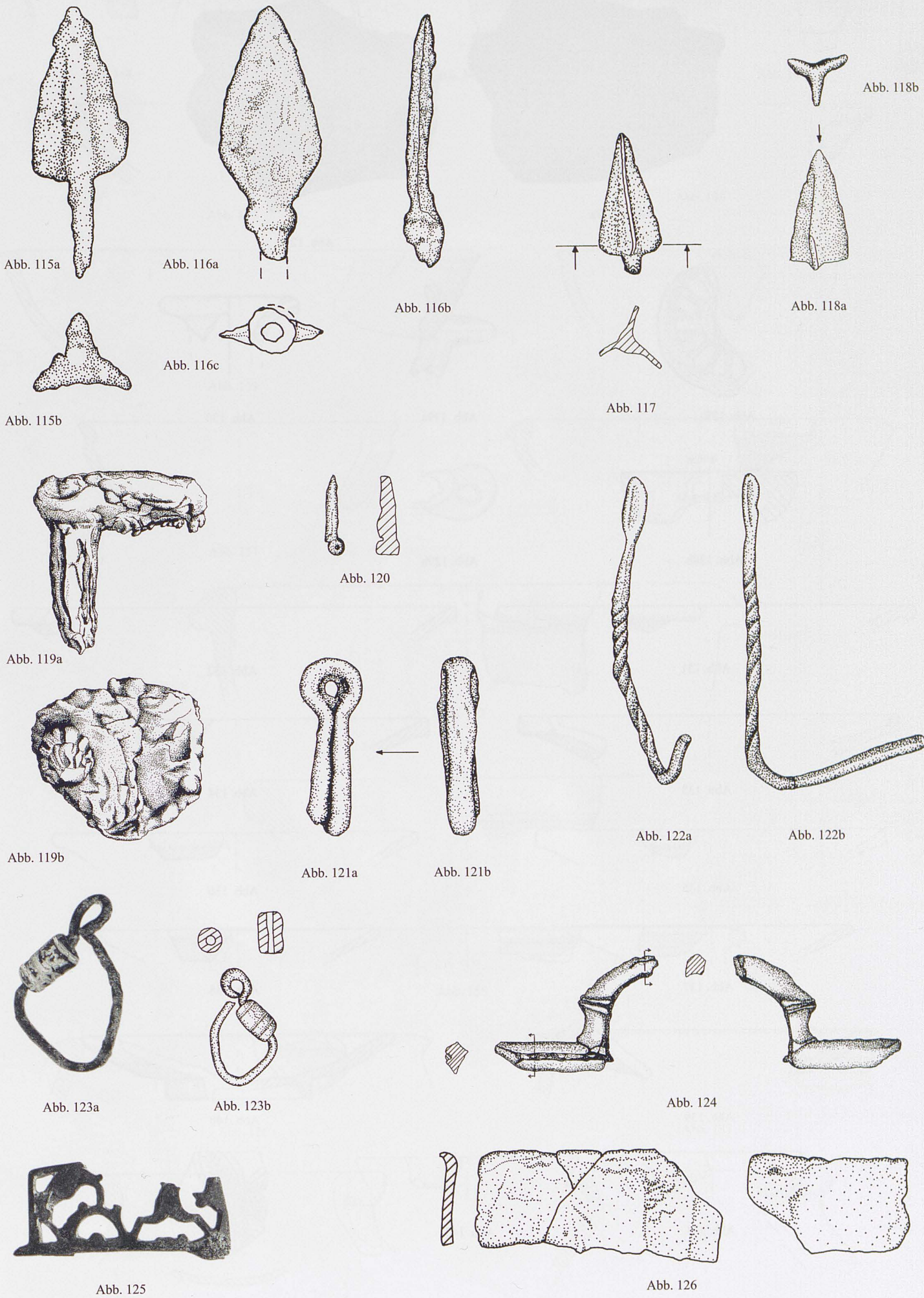


Abb. 115–126: Unstratifizierter Kleinfund: 115a. b. Pfeilspitze Kat.Nr. 11 aus den Schichten 5 bis 2 (M. 1:1). Eiserne und bronzene Kleinfunde der Schichten 2 und 1: 116a–c. Pfeilspitze Kat.Nr. 12 (M. 1:1); 117. Pfeilspitze Kat.Nr. 13 (M. 1:1); 118a. b. Pfeilspitze Kat.Nr. 14 (M. 1:1); 119a. b. Nagel Kat.Nr. 15 (M. 1:1); 120. Pfiem Kat.Nr. 16 (M. 1:1); 121a. b. Bronzeobjekt mit Öse Kat.Nr. 17 (M. 1:1); 122a. b. Spatel Kat.Nr. 18 (M. 1:1); 123a. b. Ohranhänger Kat.Nr. 19 (a. M. 2:1; b. M. 1:1); 124. Kreuzbogen-Fibula Kat.Nr. 20 (M. 1:1); 125. Bronzebeschlag Kat.Nr. 21 (M. 1:1); 126. Gürtelschnalle Kat.Nr. 22 (M. 1:1).



Abb. 127a



Abb. 127b

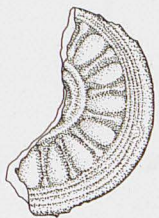


Abb. 128a



Abb. 129a

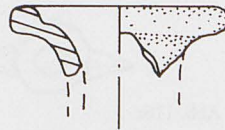


Abb. 130

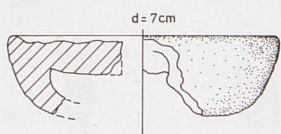


Abb. 128b

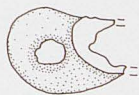


Abb. 129b



Abb. 131



Abb. 132



Abb. 133



Abb. 134

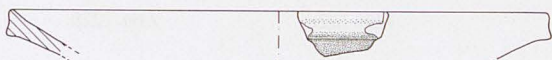


Abb. 135

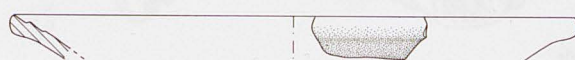


Abb. 136



Abb. 137



Abb. 138



Abb. 139



Abb. 140



Abb. 141



Abb. 142

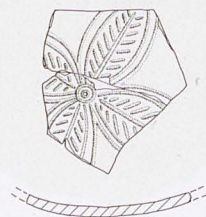


Abb. 143

Abb. 127–143: **Kleinfunde der Schichten 2 und 1:** 127a. b. Terrakottapferdchen Kat.Nr. 23 (M. 1:1); 128a. b. Keramiköllampe Kat.Nr. 24 (M. 1:2); 129a. b. Keramiköllampe Kat.Nr. 25 (M. 1:2); 130. Glasflasche Kat.Nr. 26 (M. 1:1). **Keramik der späteleukidischen Schicht 11 (M. 1:3):** 131–133. Teller der Ware F; 134–138. Flache Schalen bzw. Teller der Ware E; 139–140. Flache Schalen der Ware F; 141. Rundwandige Schale der Ware F; 142. Steilwandige Schale der Ware B; 143. Megarischer Becher der Ware E.



Abb. 144



Abb. 145



Abb. 146



Abb. 147

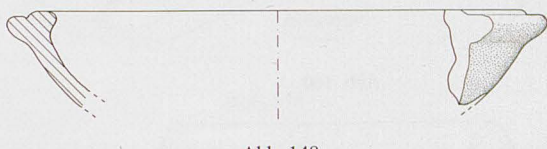


Abb. 148

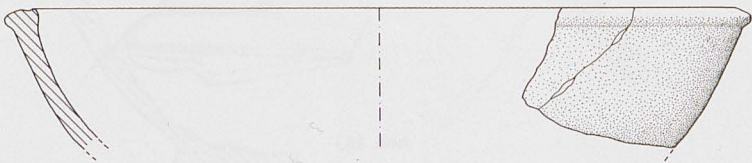


Abb. 149

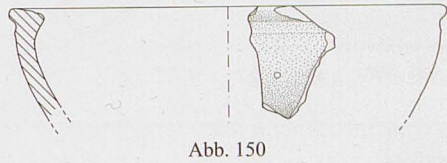


Abb. 150



Abb. 151

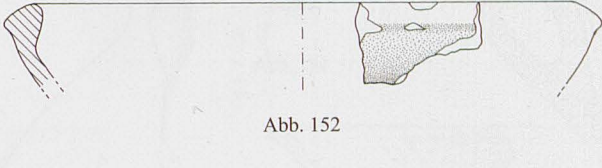


Abb. 152

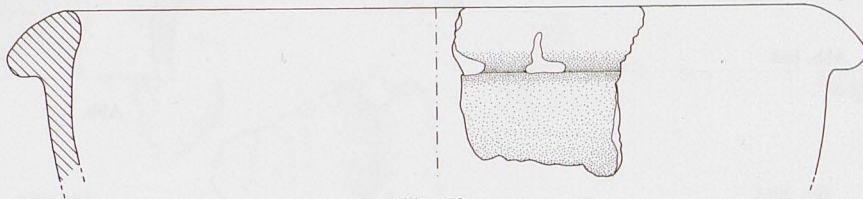


Abb. 153

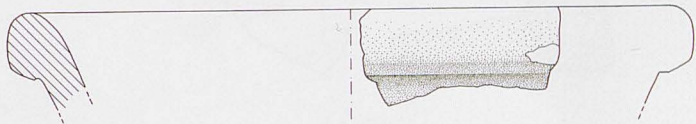


Abb. 154



Abb. 155



Abb. 156



Abb. 157



Abb. 158

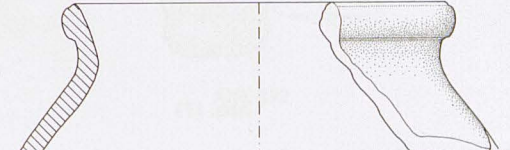


Abb. 159

Abb. 144–159: **Keramik der späteleukidischen Schicht 11 (M. 1:3)**; 144–145. Becher der Ware C; 146. Becher der Ware G; 147–148. Schalen der Ware F; 149. Schale der Ware E; 150. Schüssel der Ware A2; 151. Schüssel der Ware E; 152–155. Schüsseln der Ware G; 156. Topf der Ware G; 157. Topf der Ware F; 158. Topf der Ware J; 159. Topf der Ware I.

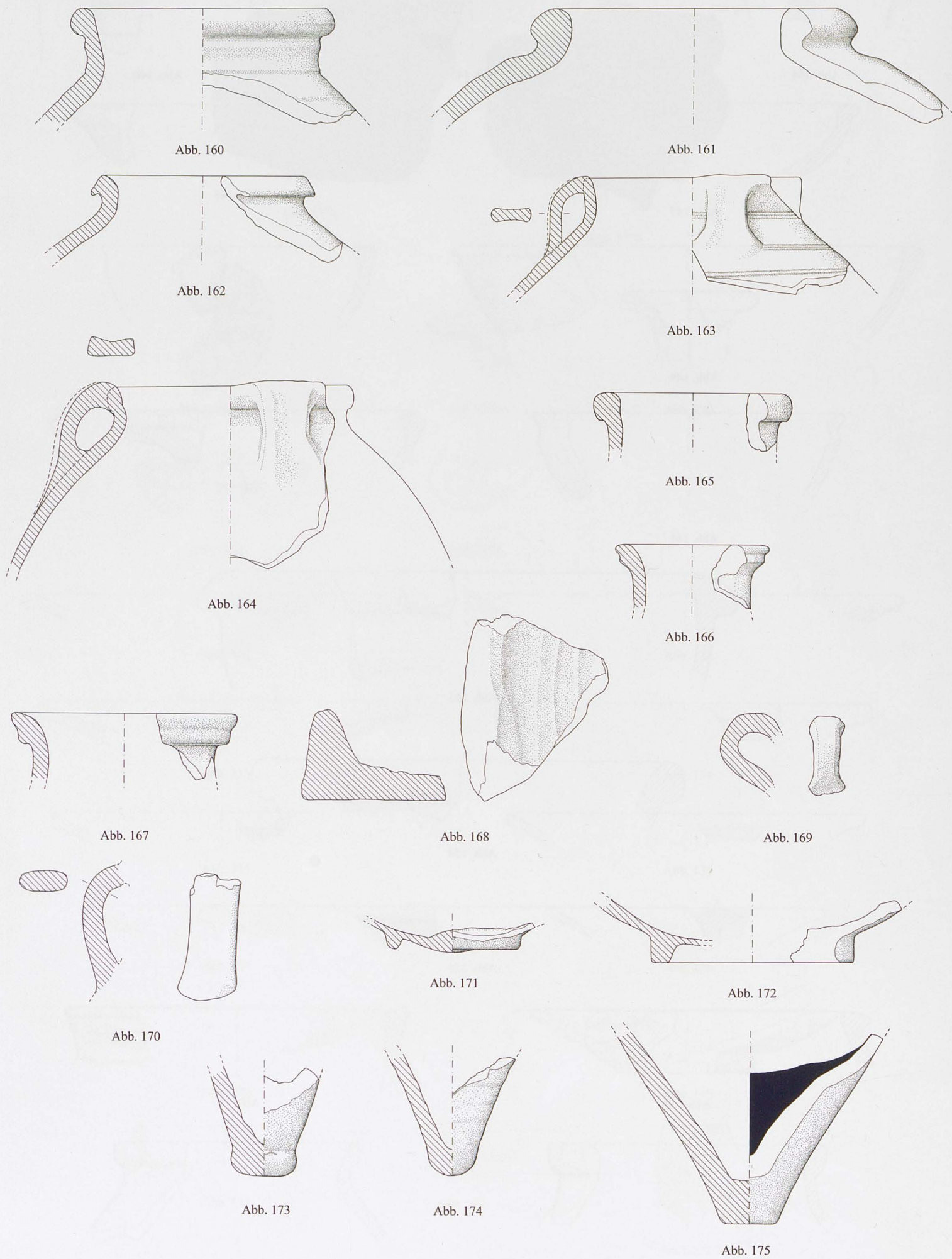


Abb. 160–175: Keramik der späteleukidischen Schicht II (M. 1:3): 160. Topf der Ware I; 161. Topf der Ware G; 162. Spitzfußtopf der Ware H; 163–164. Töpfe der Ware I; 165. Flasche der Ware G; 166. Flasche der Ware E; 167. Flasche der Ware I; 168. Dachziegel (?) der Ware G; 169. Flaschenhenkel der Ware F; 170. Topfhenkel der Ware E; 171. Ringboden der Ware F; 172. Ringboden der Ware I; 173–175. Spitzfußtöpfe der Ware H.



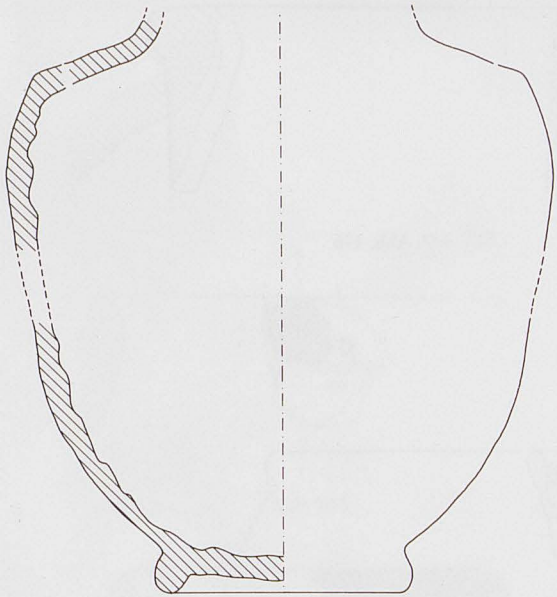


Abb. 176



Abb. 177



Abb. 178



Abb. 179

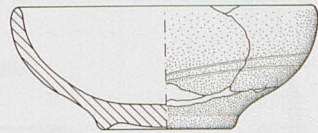


Abb. 180



Abb. 181



Abb. 182



Abb. 183



Abb. 184



Abb. 185

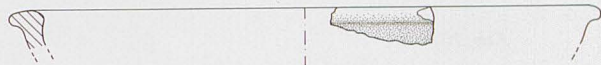


Abb. 186



Abb. 187

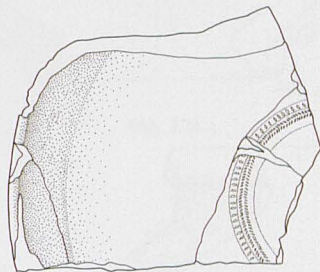


Abb. 190b



Abb. 188



Abb. 190a



Abb. 189



Abb. 191

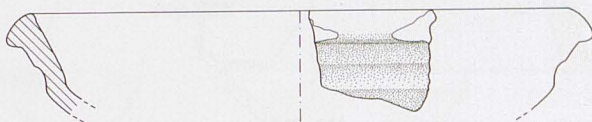


Abb. 192



Abb. 193

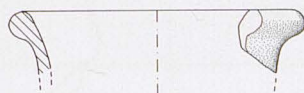


Abb. 194

Abb. 176–194: Keramik der spätleukidischen Schicht 11 (M. 1:3): 176. Topf mit Ringboden der glasierten Ware D. Keramik der parthischen Schichten 7–5 (M. 1:3): 177–178. Teller der Ware E; 179. Teller der Ware D; 180. Schale der Ware E; 181. Schale der Ware K; 182. Schale der Ware F; 183. Schale der Ware E; 184. Knickwandschale der Ware D; 185. Schale der Ware E; 186–187. Schalen der Ware F; 188–189. Schalen der Ware A2; 190a. b. Flache Schale der Ware A1; 191. Schale der Ware E; 192. Knickwandschale der Ware F; 193. Schüssel der Ware F; 194. Schale der Ware F.



Abb. 195



Abb. 196



Abb. 197



Abb. 198

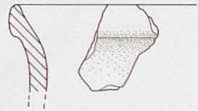


Abb. 199



Abb. 200



Abb. 201



Abb. 202



Abb. 203

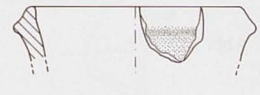


Abb. 204



Abb. 205



Abb. 206



Abb. 207

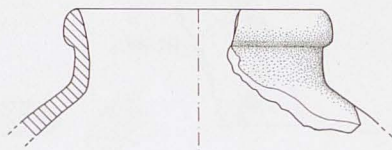


Abb. 208



Abb. 209

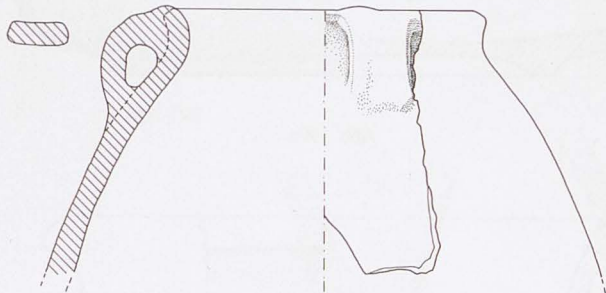


Abb. 210

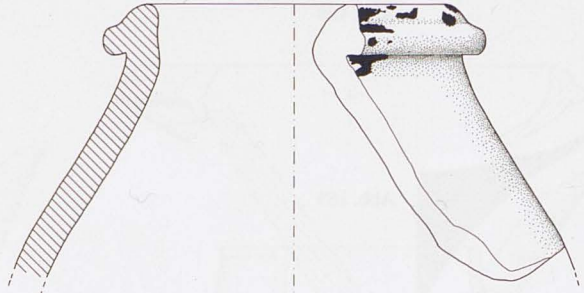


Abb. 212

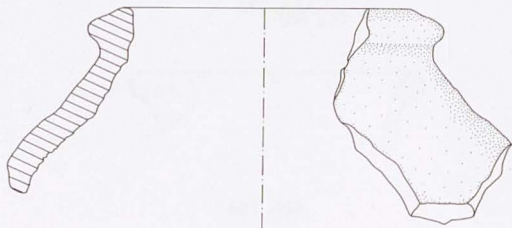


Abb. 211

Abb. 195–212: Keramik der parthischen Schichten 7–5 (M. 1:3): 195. Schüssel der Ware F; 196. Topf der Ware E; 197. Schüssel der Ware K; 198. Schüssel der Ware F; 199. Flasche der Ware K; 200–201. Flaschen der Ware F; 202–203. Flaschen der Ware E; 204–212. Töpfe.

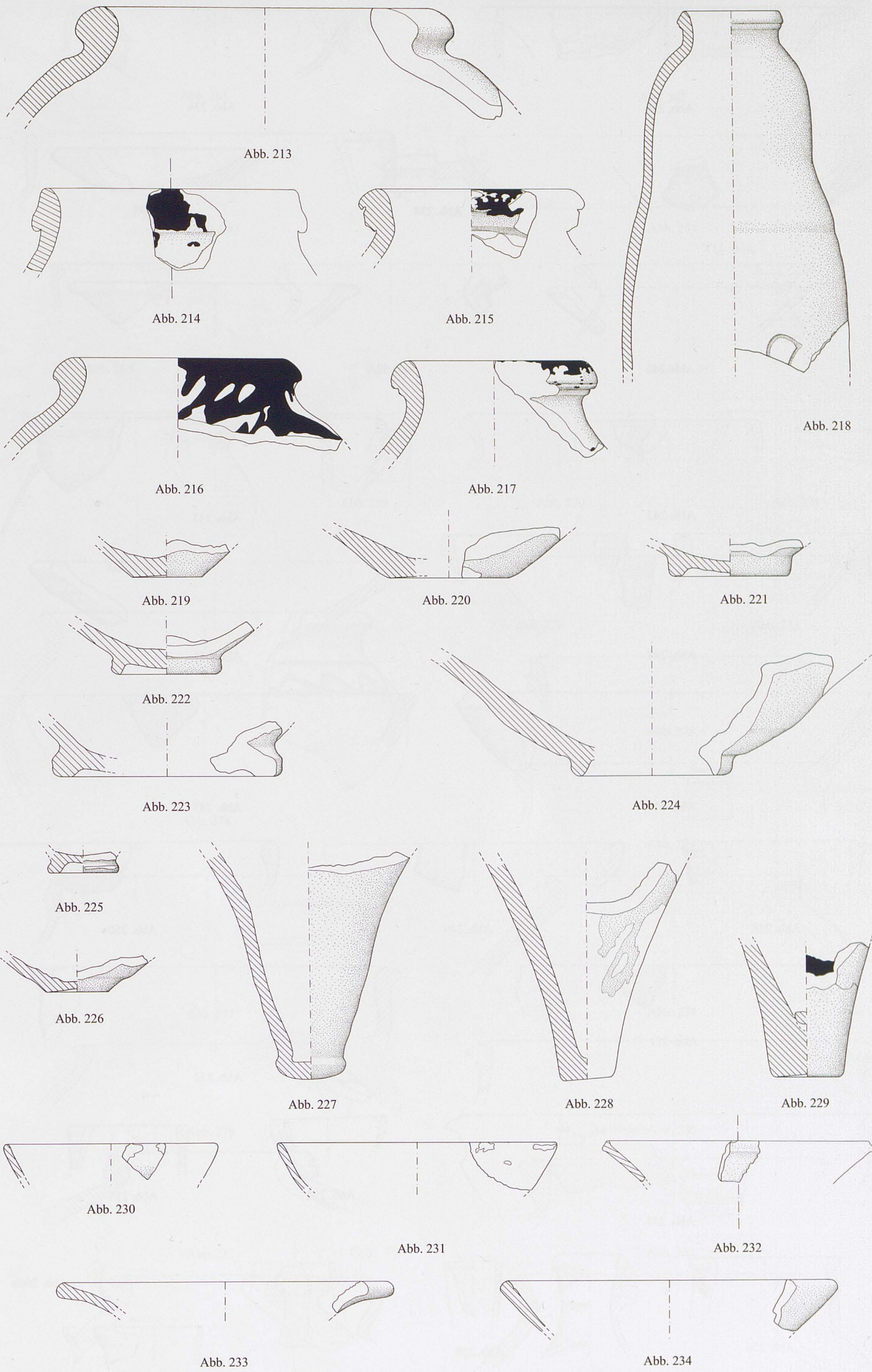


Abb. 213–234: **Keramik der parthischen Schichten 7–5 (M. 1:3)**: 213. Vorratsgefäß; 214. Topf; 215–218. Spitzfußtöpfe; 219–220. Flachböden; 221–225. Ringböden; 226. Konkav gewölbter Boden; 227–229. Spitzfußböden. **Keramik der römischen Schichten 2–1 (M. 1:3)**: 230. Schale der glasierten Ware D1; 231. Schale der glasierten Ware D2; 232. Teller der glasierten Ware D2; 233–234. Teller der glasierten Ware D1.

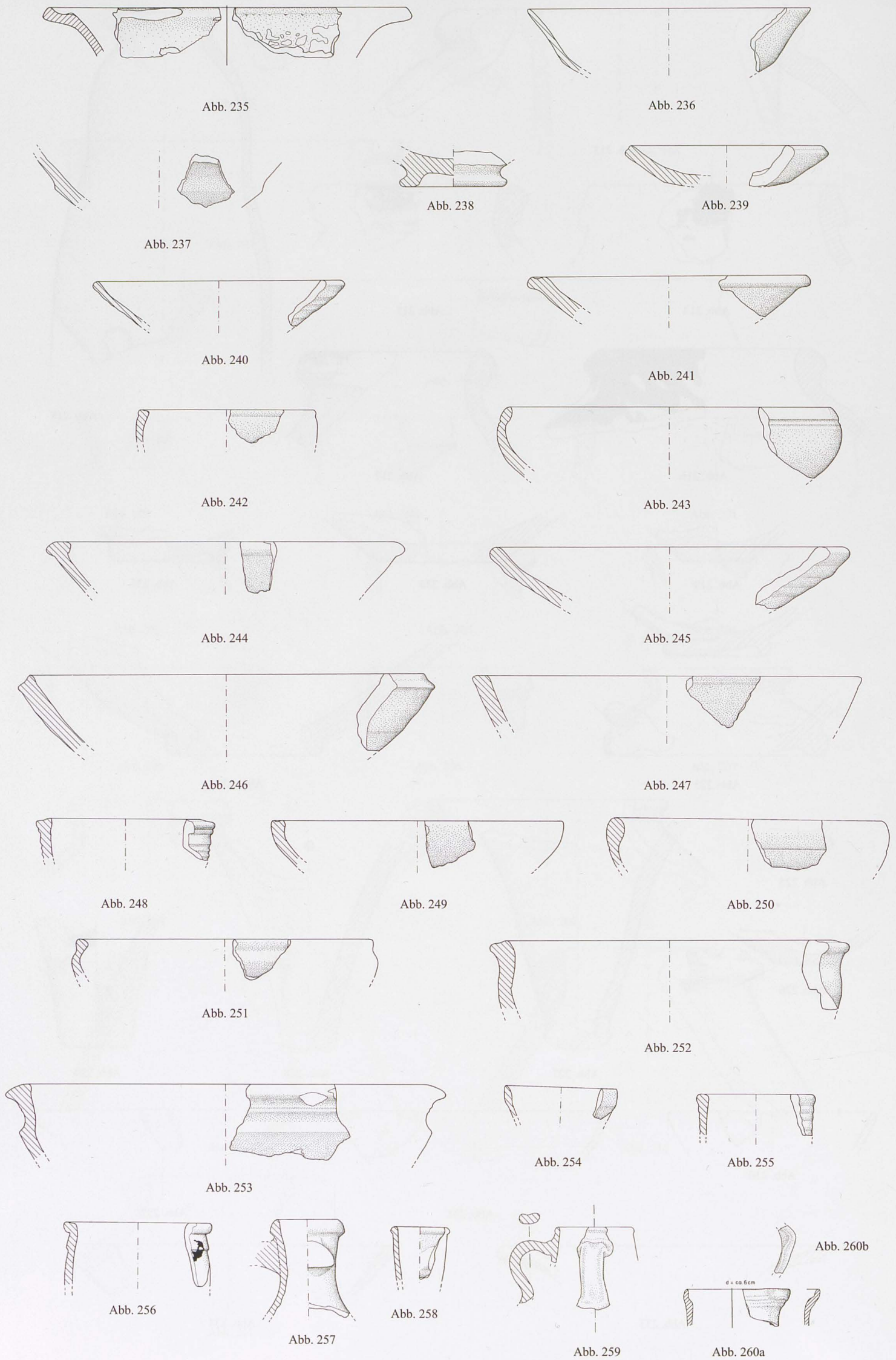


Abb. 235–260: **Keramik der römischen Schichten 2–1 (M. 1:3)**: 235–237. Schalen der glasierten Ware D2; 238. Ringboden der Ware D1; 239. Teller der Ware E; 240. Schale der Ware E; 241. Schale der Ware M; 242. Schale der Ware E; 243–244. Schalen der Ware M; 245. Schale der Ware F; 246–247. Schalen der Ware M; 248. Schale der Ware E; 249–251. Schalen der Ware M; 252. Schüssel der Ware M; 253. Schüssel der Ware F; 254–256. Näpfe der Ware E; 257. Flaschenhals der Ware M; 258. Flaschenhals der Ware E; 259–260. Krughälse der Ware E.

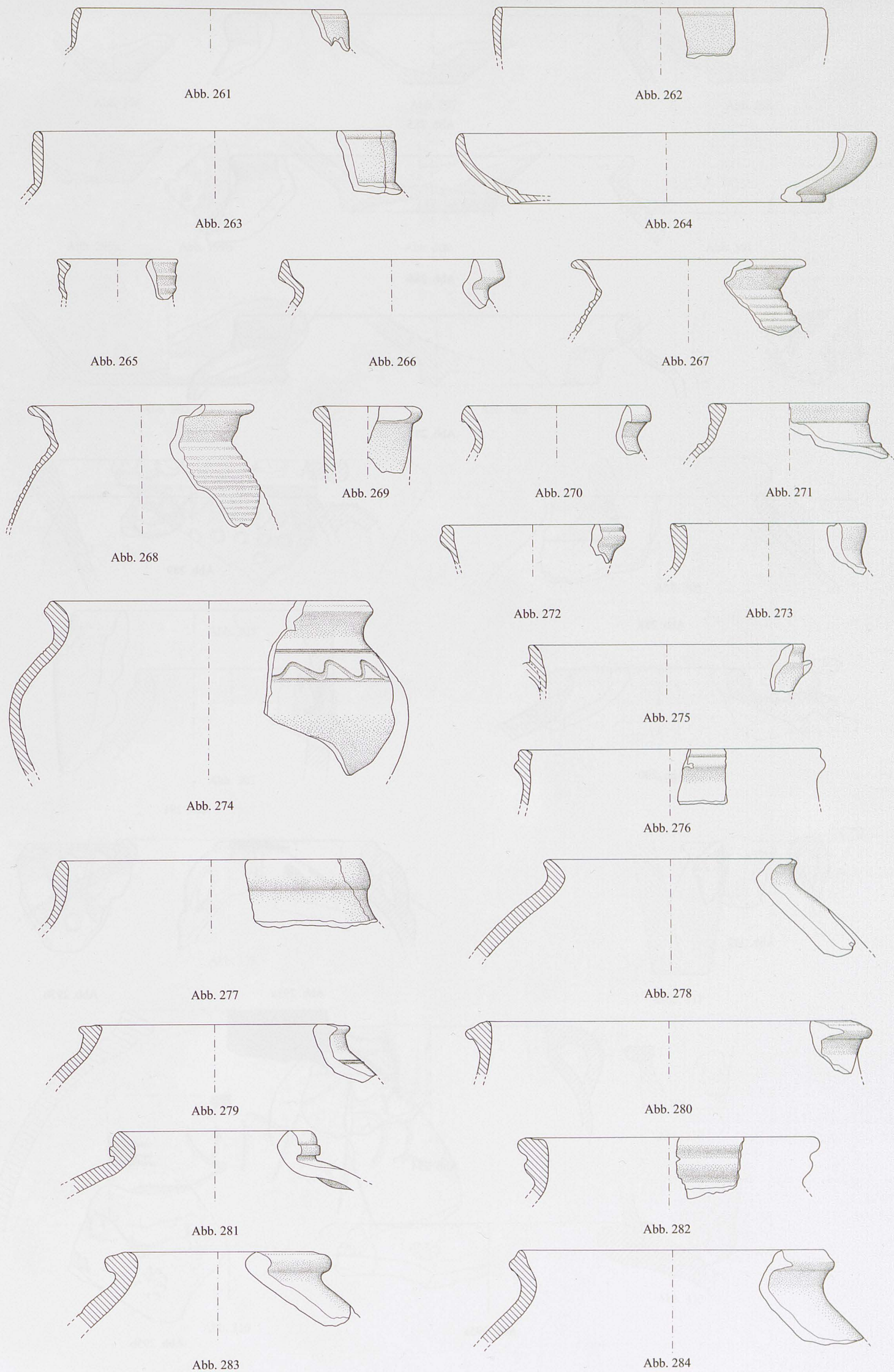


Abb. 261–284: Keramik der römischen Schichten 2–1 (M. 1:3), Ware L ('Brittle Ware'): 261. Topfhals; 262. Schale oder Schüssel; 263. Topfhals; 264. Schale; 265. Krughals; 266–268. Topfhälse. Keramik der römischen Schichten 2–1 (M. 1:3): 269–272. Flaschenhälse der Ware M; 273. Flaschenhals der Ware E; 274–275. Töpfe der Ware M; 276. Topf der Ware E; 277. Topf der Ware M; 278. Topf der Ware H; 279–284. Töpfe der Ware M.



Abb. 285



Abb. 286



Abb. 287



Abb. 288

Abb. 289



Abb. 290

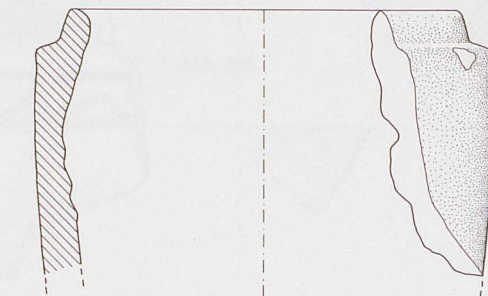


Abb. 291

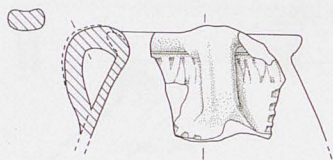


Abb. 292

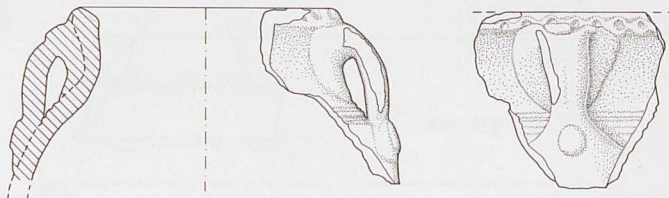


Abb. 293a

Abb. 293b

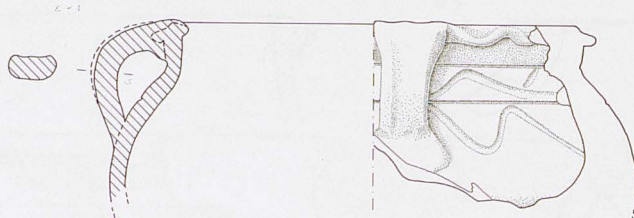


Abb. 294



Abb. 295a

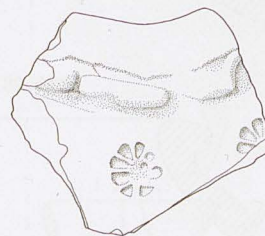


Abb. 295b

Abb. 285–295: Keramik der römischen Schichten 2–1 (M. 1:3); 285–291. Töpfe der Ware M; 292. Topf der Ware E; 293a. b. Topf der Ware H; 294. Topf der Ware M; 295a. b. Vorratsgefäß der Ware F.

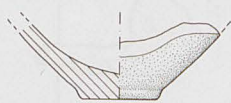


Abb. 296



Abb. 297



Abb. 298



Abb. 299a



Abb. 299b

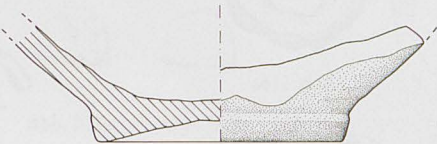


Abb. 300



Abb. 301

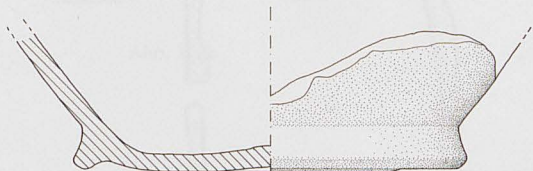


Abb. 302

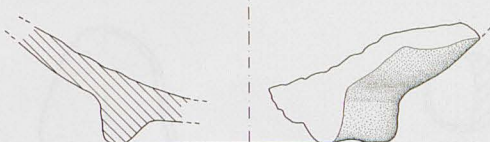


Abb. 303

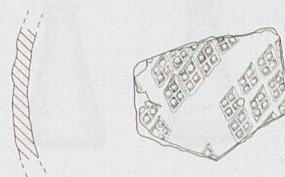


Abb. 304

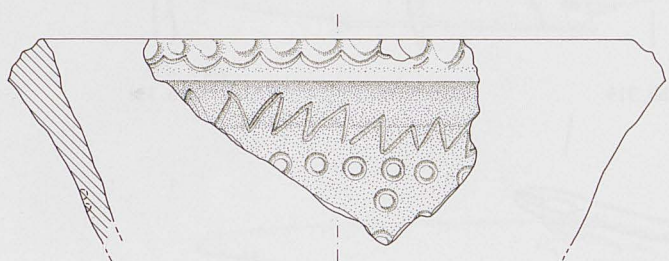


Abb. 305

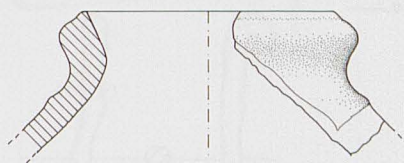


Abb. 306



Abb. 307

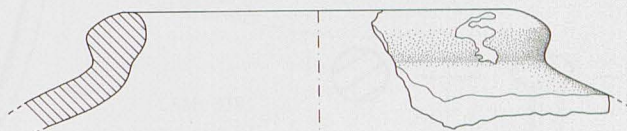


Abb. 308

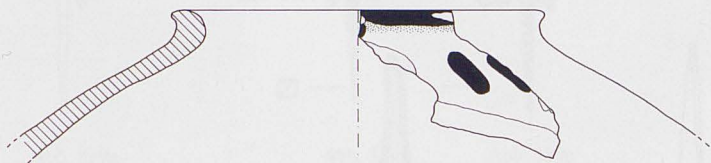


Abb. 309

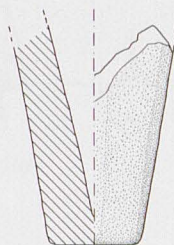


Abb. 311

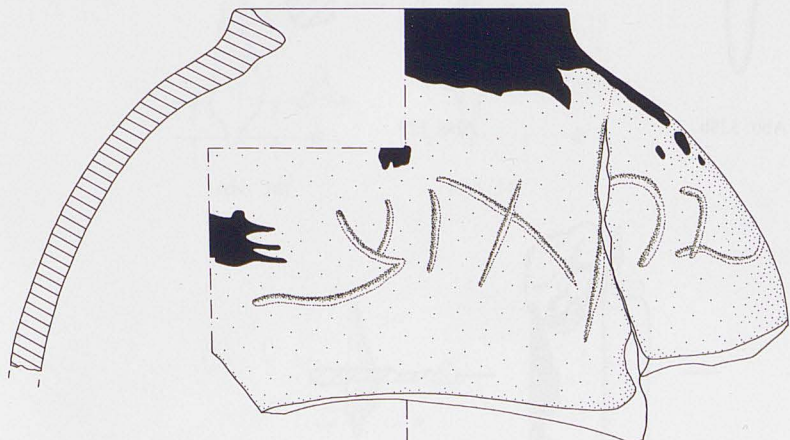


Abb. 310

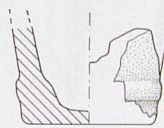


Abb. 312

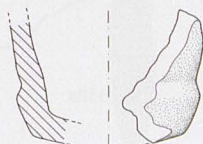


Abb. 313

Abb. 296–313: **Keramik der römischen Schichten 2–1 (M. 1:3)**; 296. Flaschenboden der Ware M; 297. Flachboden der Ware M; 298. Konkavboden der Ware F; 299a. b. Konkaver Siebboden der Ware M; 300–303. Ringböden der Ware M; 304. Wandscherbe mit rautenförmiger Stempelverzierung der Ware E; 305. Schüssel der Ware E; 306–313. Spitzfußtöpfe der Ware H.

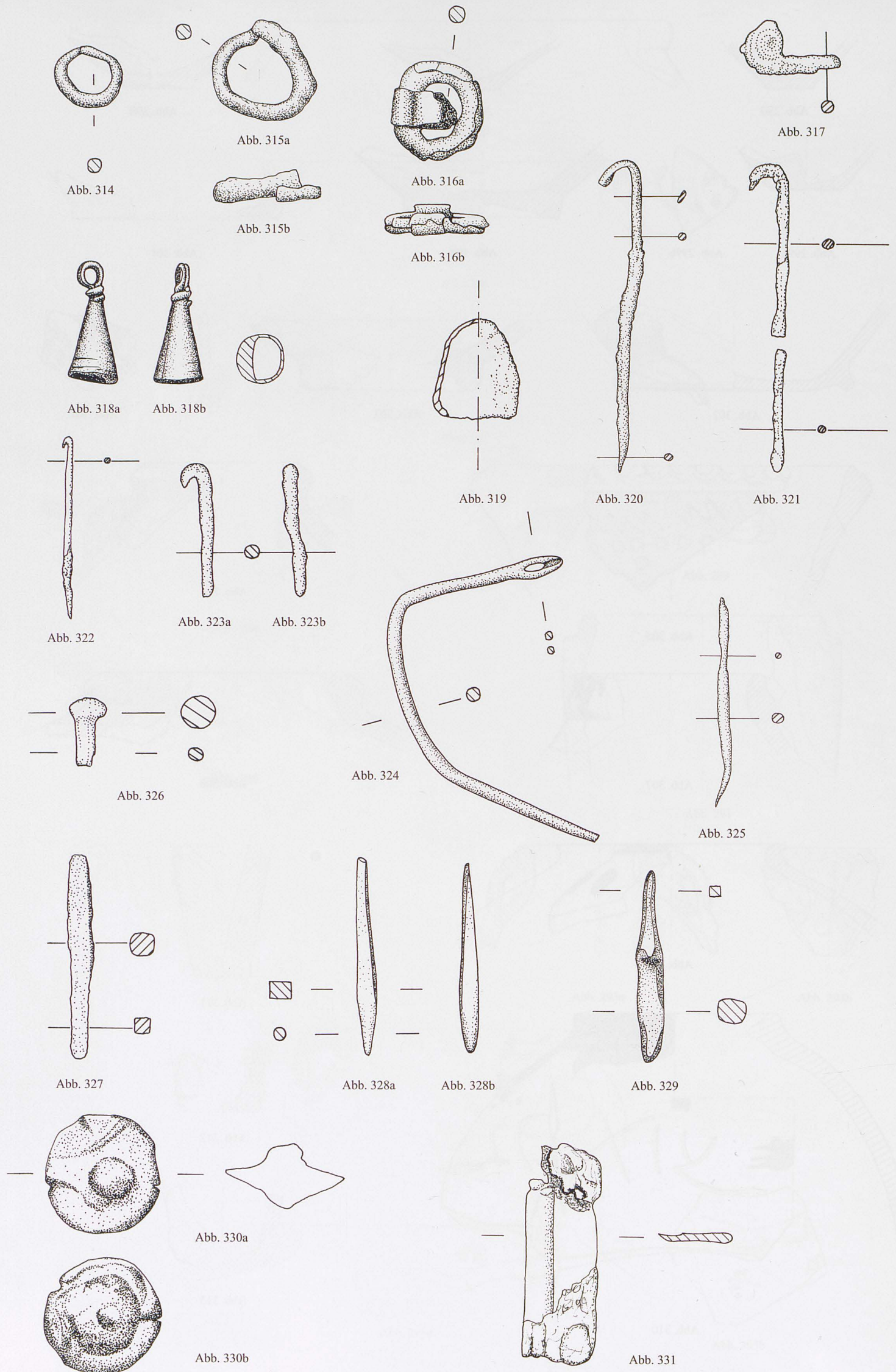


Abb. 314–331: **Kleinfunde aus Bronze (M. 1:1)**: 314. Ohrring Kat.Nr. 1; 315a. b. Ring Kat.Nr. 2; 316a. b. Ringfibel (?) Kat.Nr. 3; 317. Fibelfragment Kat.Nr. 4; 318a. b. Glöckchen Kat.Nr. 5; 319. Glöckchen Kat.Nr. 6; 320. Spindel Kat.Nr. 7; 321. Spindel Kat.Nr. 8; 322. Spindel Kat.Nr. 9; 323a. b. Spindel Kat.Nr. 10; 324. Nadel Kat.Nr. 13; 325. Nadel Kat.Nr. 14; 326. Objekt Kat.Nr. 19; 327. Stab Kat.Nr. 20; 328. Stab Kat.Nr. 21; 329. Stab Kat.Nr. 22; 330a. b. Objekt Kat.Nr. 23; 331. Objekt Kat.Nr. 25.



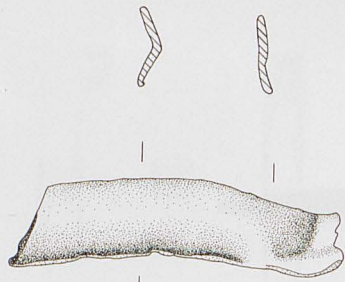


Abb. 332a



Abb. 332b



Abb. 333a

Abb. 333b

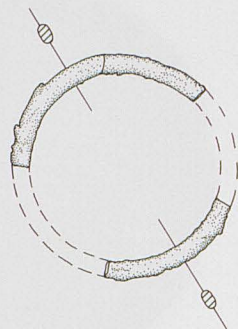


Abb. 334

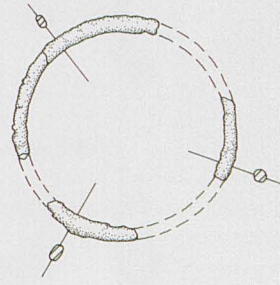


Abb. 335

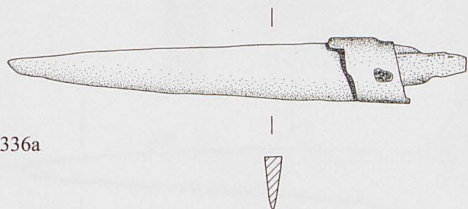


Abb. 336a



Abb. 337



Abb. 336b



Abb. 336c

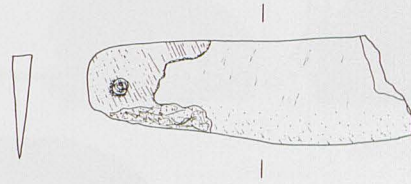


Abb. 338



Abb. 339a



Abb. 339b



Abb. 339c



Abb. 340a

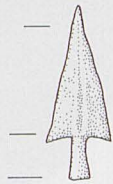


Abb. 340b



Abb. 340c



Abb. 340d

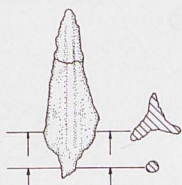


Abb. 341

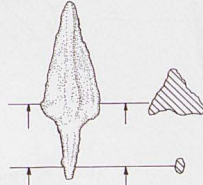


Abb. 342



Abb. 343a



Abb. 343b



Abb. 343c



Abb. 343d

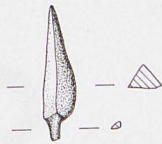


Abb. 344a



Abb. 344b

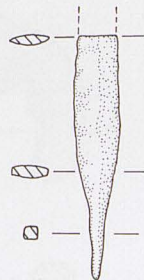


Abb. 345a



Abb. 345b

Abb. 332–345: Kleinfunde aus Bronze (M. 1:2): 332a. b. Objekt Kat.Nr. 26; 333a. b. Objekt Kat.Nr. 27. Kleinfunde aus Eisen (M. 1:2): 334–335. Armreifen Kat.Nr. 34; 336a–c. Messer Kat.Nr. 35; 337. Messerklinge Kat.Nr. 36; 338. Messerklinge Kat.Nr. 37. Pfeilspitzen: 339a–c. Kat.Nr. 39; 340a–d. Kat.Nr. 40; 341. Kat.Nr. 41; 342. Kat.Nr. 42; 343a–d. Kat.Nr. 43; 344a. b. Kat.Nr. 44; 345a. b. Kat.Nr. 45.



Abb. 346a

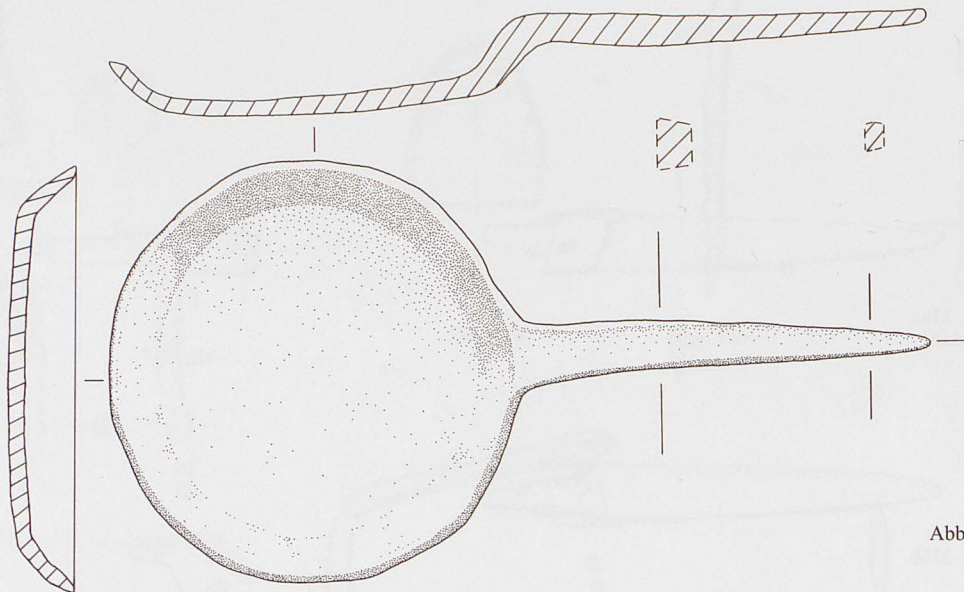


Abb. 346b



Abb. 346c

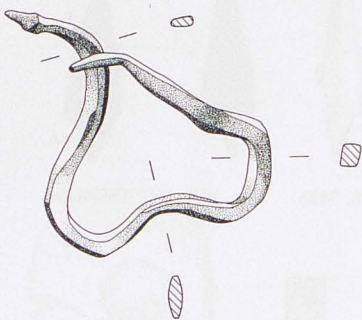


Abb. 347

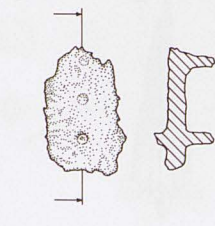


Abb. 348

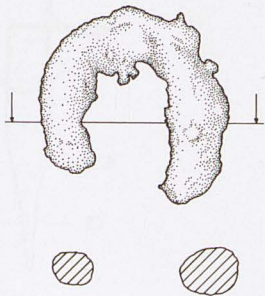


Abb. 349

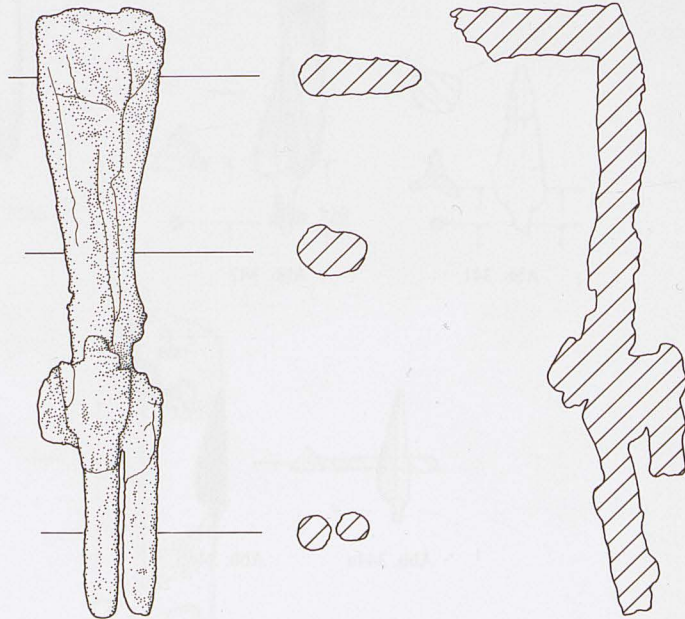


Abb. 350

Abb. 346–350: Kleinfunde aus Eisen (M. 1:2): 346a–c. Griffschale Kat.Nr. 46; 347. Objekt Kat.Nr. 47; 348. Beschluss Kat.Nr. 48; 349. Ring Kat.Nr. 49; 350. Objekt Kat.Nr. 51.

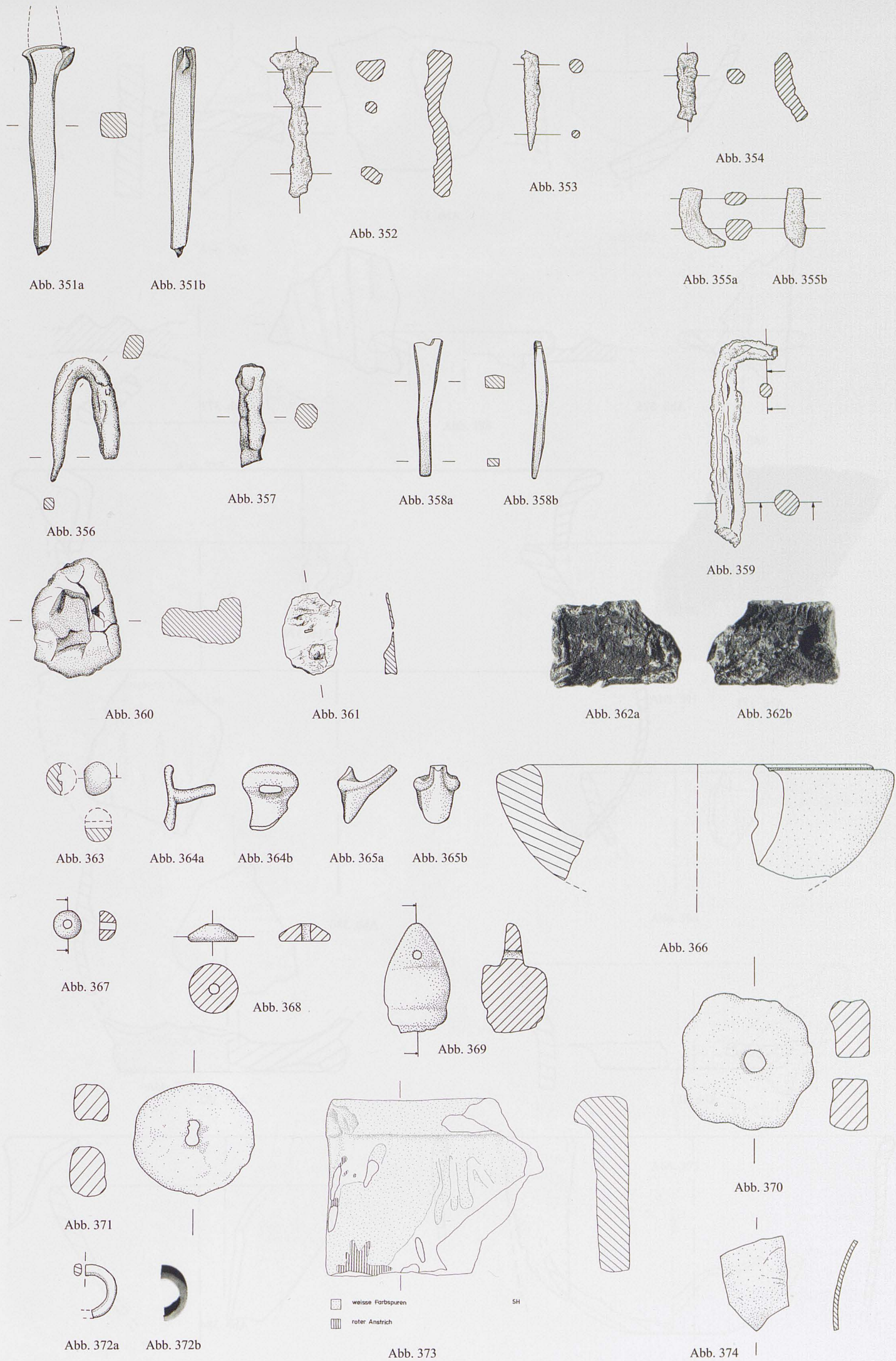


Abb. 351–374: **Kleinfunde aus Eisen (M. 1:2):** 351–357. Nägel, Kat.Nr. 52–55; 358–361. Objekte, Kat.Nr. 61. 62. 67. 68. **Kleinfunde aus Blei (M. 1:2):** 362. Objekt Kat.Nr. 70. **Kleinfunde aus Glas (M. 1:2):** 363. Perle Kat.Nr. 71; 364–365. Gefäßfragment Kat.Nr. 72–73. **Kleinfunde aus Stein (M. 1:2):** 366. Gefäßfragment Kat.Nr. 75; 367–368. Spinnwirtel Kat.Nr. 77–78; 369. Objekt Kat.Nr. 79; 370–371. Spinnwirtel Kat.Nr. 80–81; 372. Ring Kat.Nr. 90. **Kleinfunde aus weiteren Materialien:** 373. Dachziegelfragment Kat.Nr. 98 (M. 1:4); 374. Straußeneierschale Kat.Nr. 103 (M. 1:2).

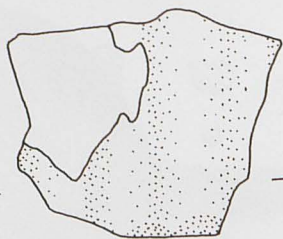
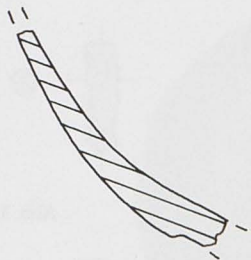


Abb. 375

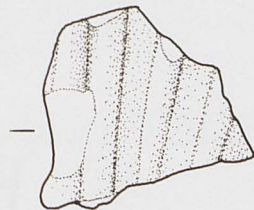
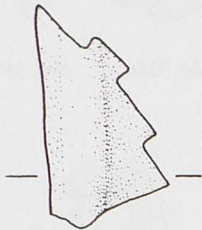


Abb. 376

Abb. 377

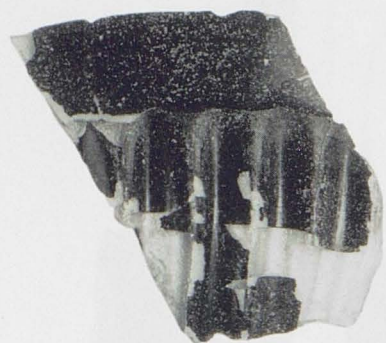


Abb. 378

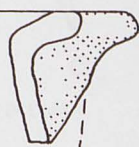


Abb. 379

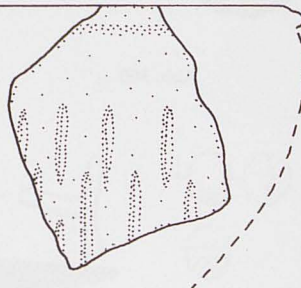


Abb. 380



Abb. 381



Abb. 382

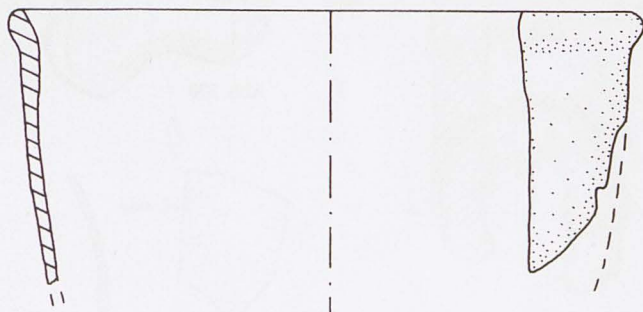


Abb. 383

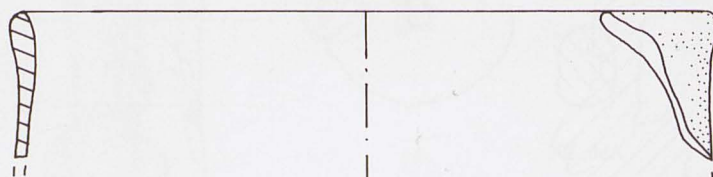


Abb. 384

Abb. 375–384: Glasgefäße aus den Arealen 1727 und 1927 (M. 1:1): 375–377. Rippenschalen; 378. Randscherbe SH 88/1927/13 einer Rippenschale vom Typ Hayes 51; 379–380. Schalenränder; 381–382. Ringböden; 383–384. Becherfragmente.

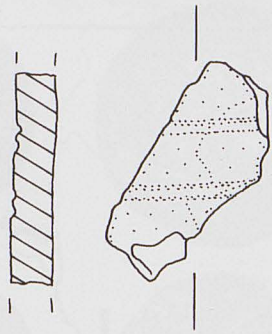


Abb. 385

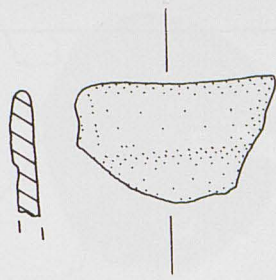


Abb. 386

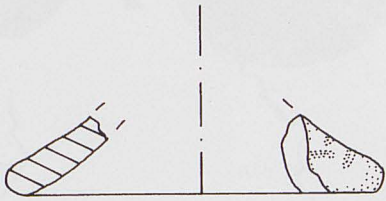


Abb. 387



Abb. 388

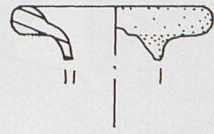


Abb. 389

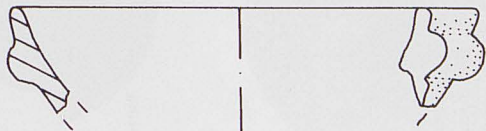


Abb. 390

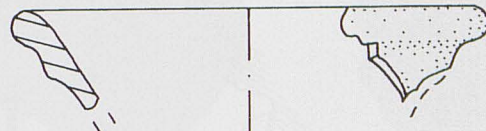


Abb. 391



Abb. 392

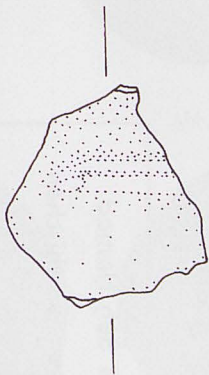


Abb. 394



Abb. 395

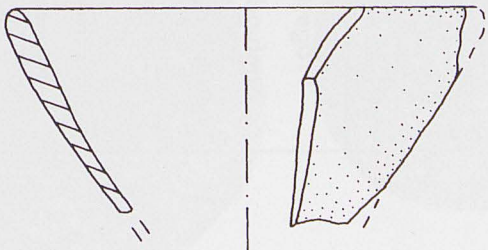


Abb. 393

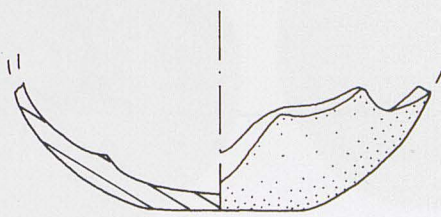


Abb. 396

Abb. 385–396: Glasgefäße aus den Arealen 1727 und 1927 (M. 1:1): 385–386. Becherfragmente; 387. Pokalfuß; 388–389. Balsamarien; 390–395. Flaschenhalsfragmente; 396. Flaschenboden.

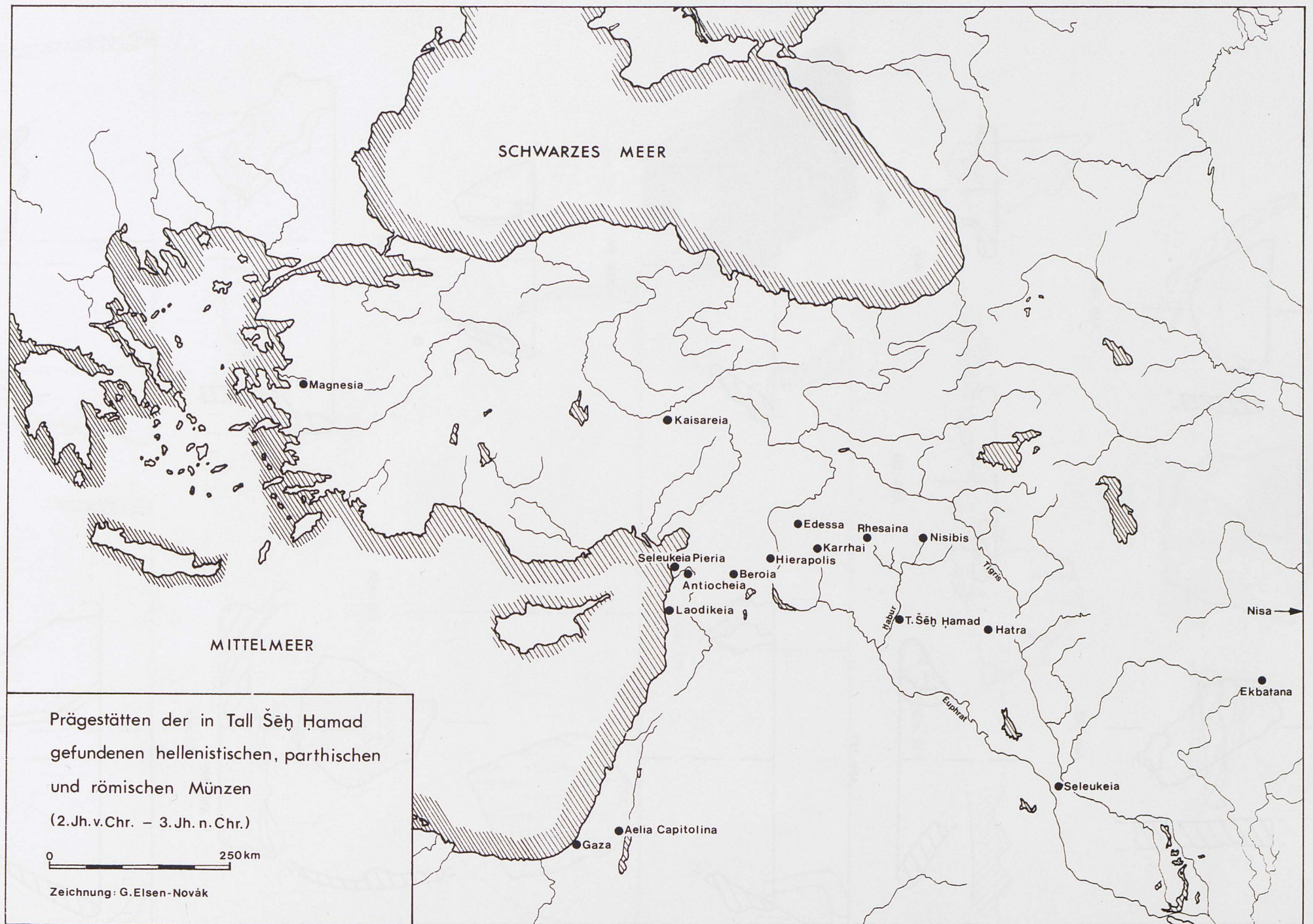


Abb. 397: Karte des östlichen Mittelmeerraumes mit den Prägestätten der Fundmünzen aus Tall Šeh Ĥamad.



Abb. 398

Abb. 399

Abb. 400

Abb. 401

Abb. 402



Abb. 403

Abb. 404

Abb. 405

Abb. 406



Abb. 407

Abb. 408

Abb. 409

Abb. 410

Abb. 398–410: **Griechische Münzen:** 398. Seleukidische Münze (Kat.Nr.1), 399. Kappadokische Münze (Kat.Nr.2). **Unbekannte östliche Münzen:** 400–402 (Kat.Nr.3–5). **Parthische Münzen:** 403–406 (Kat.Nr.6–9). **Provinzialrömische Münzen und Städteprägungen – Ionia:** 407. Magnesia am Maiandros (Kat.Nr.10); – **Cappadocia:** 408–410. Kaisareia (Kat.Nr.11–13). M. 2:1.



Abb. 411

Abb. 412

Abb. 414

Abb. 413



Abb. 415



Abb. 416

Abb. 417



Abb. 418



Abb. 419

Abb. 420

Abb. 421

Abb. 411–421: Provinzialrömische Münzen und Städteprägungen – Cappadocia: 411–412. Kaisareia (Kat.Nr.14. 15); – Syria: 413. Beroia (Kat.Nr.19); 414–417. Hierapolis (Kat.Nr.20–23); 418–421. Antiocheia (Kat.Nr.24–27). M. 2:1.





Abb. 422



Abb. 423



Abb. 424



Abb. 425



Abb. 426



Abb. 427



Abb. 428



Abb. 429





Abb. 430

Abb. 431

Abb. 432



Abb. 433

Abb. 434

Abb. 435

Abb. 436



Abb. 437

Abb. 438

Abb. 430–438: Provinzialrömische Münzen und Städteprägungen – Syria: 430–432. Antiocheia (Kat.Nr.40–44); 433–436. Laodikeia (Kat.Nr.46–51); 437. Aelia Capitolina (Kat.Nr.52); 438. Gaza (Kat.Nr.53). M. 2:1.



Abb. 439



Abb. 440



Abb. 441



Abb. 442



Abb. 443



Abb. 444



Abb. 445



Abb. 446



Abb. 447



Abb. 448



Abb. 449



Abb. 450



Abb. 439–450: Provinzialrömische Münzen und Städteprägungen – Mesopotamien: 439–444. Edessa (Kat.Nr.54–59); 445–446. Nisibis (Kat.Nr.62–65); 447–450. Rhesaina (Kat.Nr.66–69). M. 2:1.



Abb. 451

Abb. 452

Abb. 453

Abb. 454



Abb. 455

Abb. 456

Abb. 457

Abb. 458



Abb. 459

Abb. 460a

Abb. 460b

Abb. 460c

Abb. 451–460: Provinzialrömische Münzen und Städteprägungen – Mesopotamien: 451–455. Karrhai: (Kat.Nr.72–76); 456. Hatra ? (Kat.Nr.78). Unsichere Städteprägungen: 457–460 (Kat.Nr.81–83. 91). M. 2:1.



Abb. 461



Abb. 462



Abb. 463



Abb. 464



Abb. 465



Abb. 466



Abb. 467



Abb. 468



Abb. 469



Abb. 470



Abb. 471



Abb. 472



Abb. 473



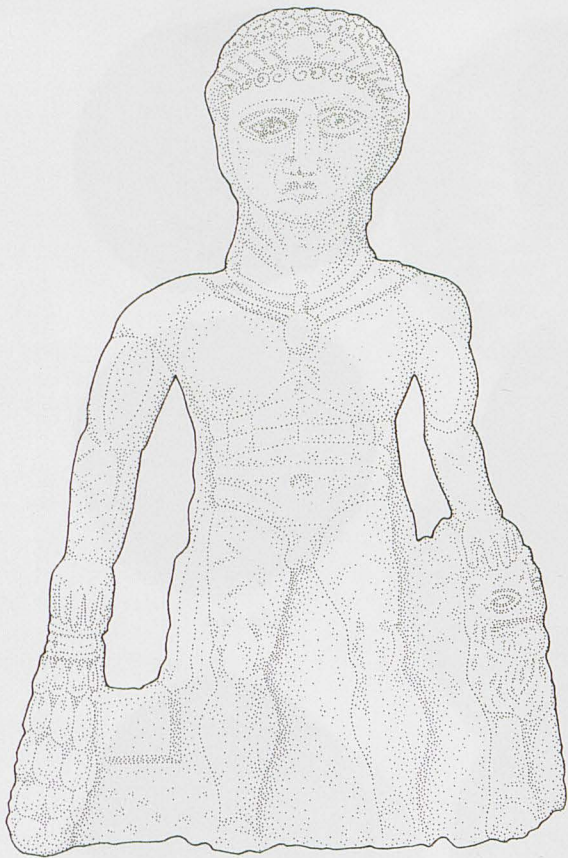


Abb. 474

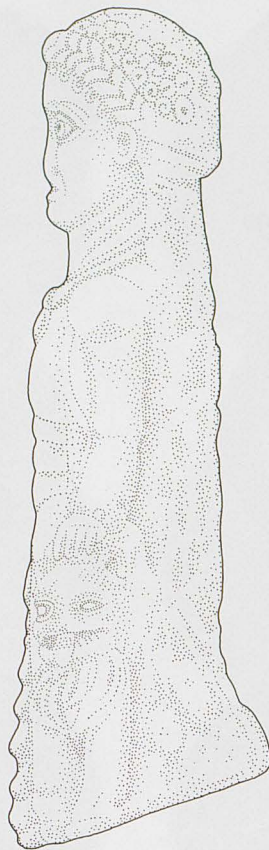


Abb. 475

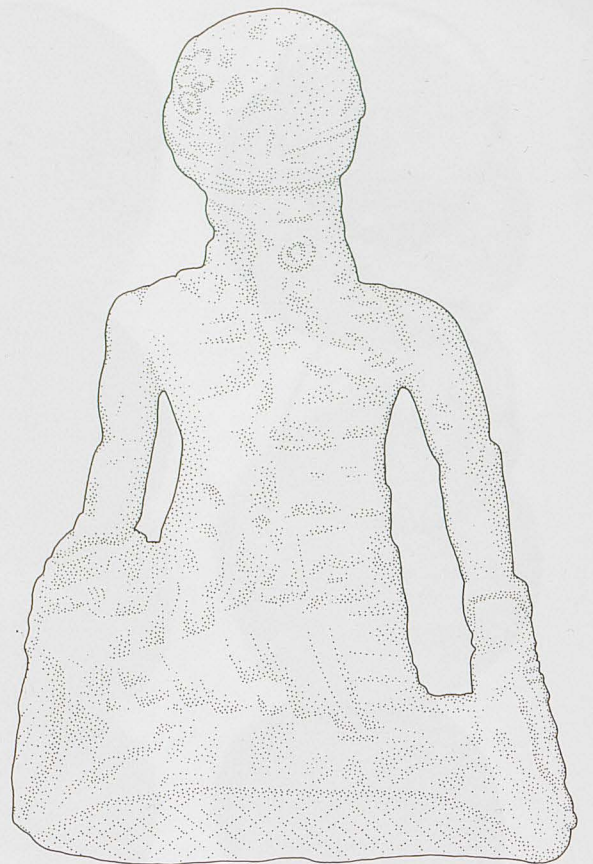


Abb. 476



Abb. 477



Abb. 478

Abb. 474–478: 474–476. Statuette of Heracles from Tall Šēḫ Ḥamad, drawings (Scale 1:2): front, left side and back; 477. Statue of Heracles from Hatra, Mosul Museum 41 (Photograph courtesy Directorate General of Antiquities and Museums, Iraq); 478. Relief of Heracles from Dura-Europos, E 1261 (Photograph courtesy Yale university Art Gallery, Dura-Europos Collection).



Abb. 479



Abb. 480



Abb. 481

Abb. 479–481: 479. Cult statue of Heracles from Shrine VII at Hatra, Iraq Museum, Baghdad, 56768 (Photograph courtesy Directorate General of Antiquities and Museums, Iraq); 480. Funerary bust of youth from Palmyra, Louvre 18.174 (Photograph courtesy Département des antiquités orientales, Musée du Louvre); 481. Fragment of funerary relief from Camp of Diocletian at Palmyra, CD cat. no. 51 (Photograph courtesy Michael Gawlikowski).



Abb. 482



Abb. 483

Abb. 482–483: 482. Statue of Heracles from Hatra (Author's Photograph); 483. Statue of Heracles from Hatra, dedicated by Petronius Quintianus, Iraq Museum, Baghdad (Photograph courtesy Directorate General of Antiquities and Museums, Iraq).



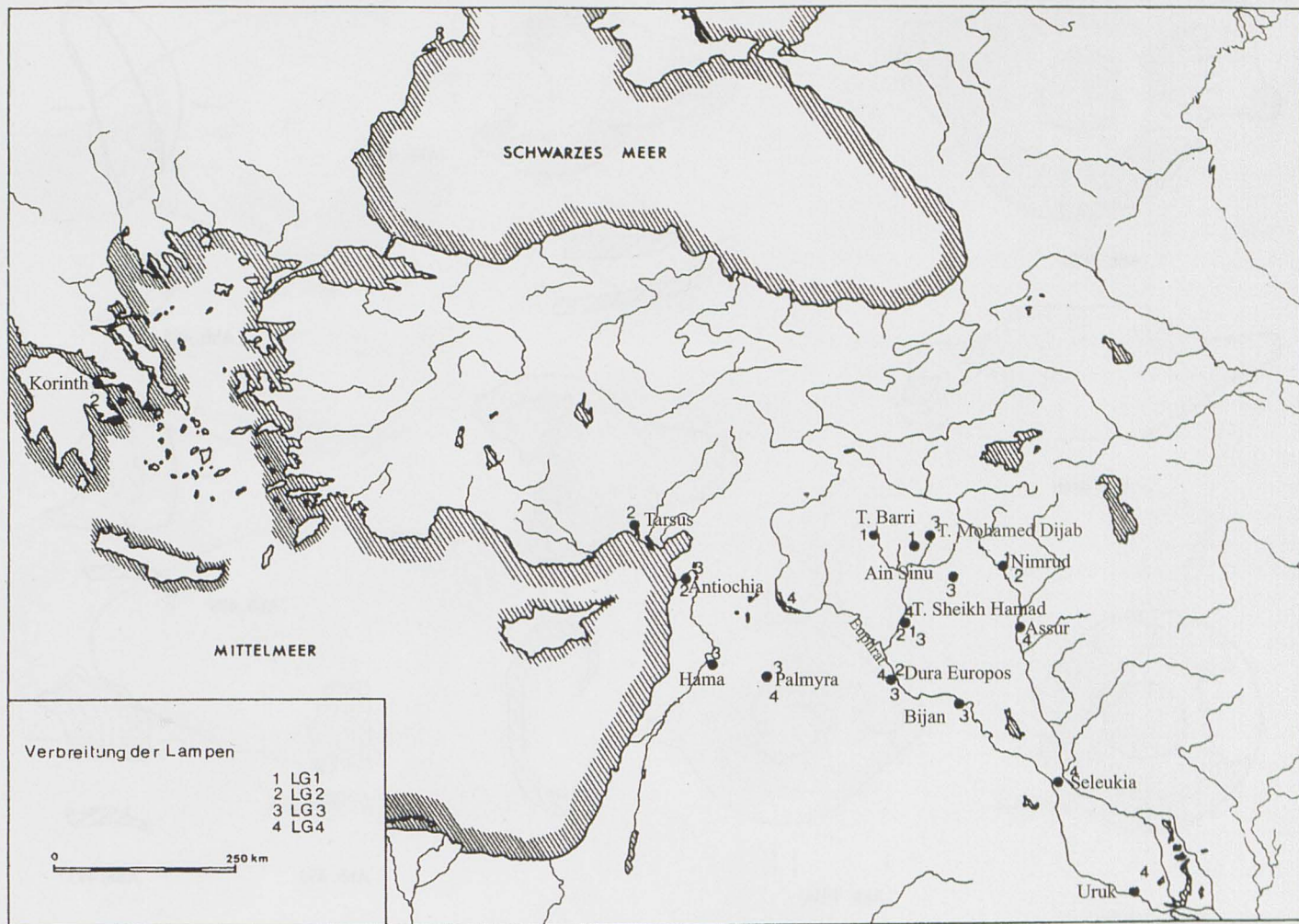


Abb. 484

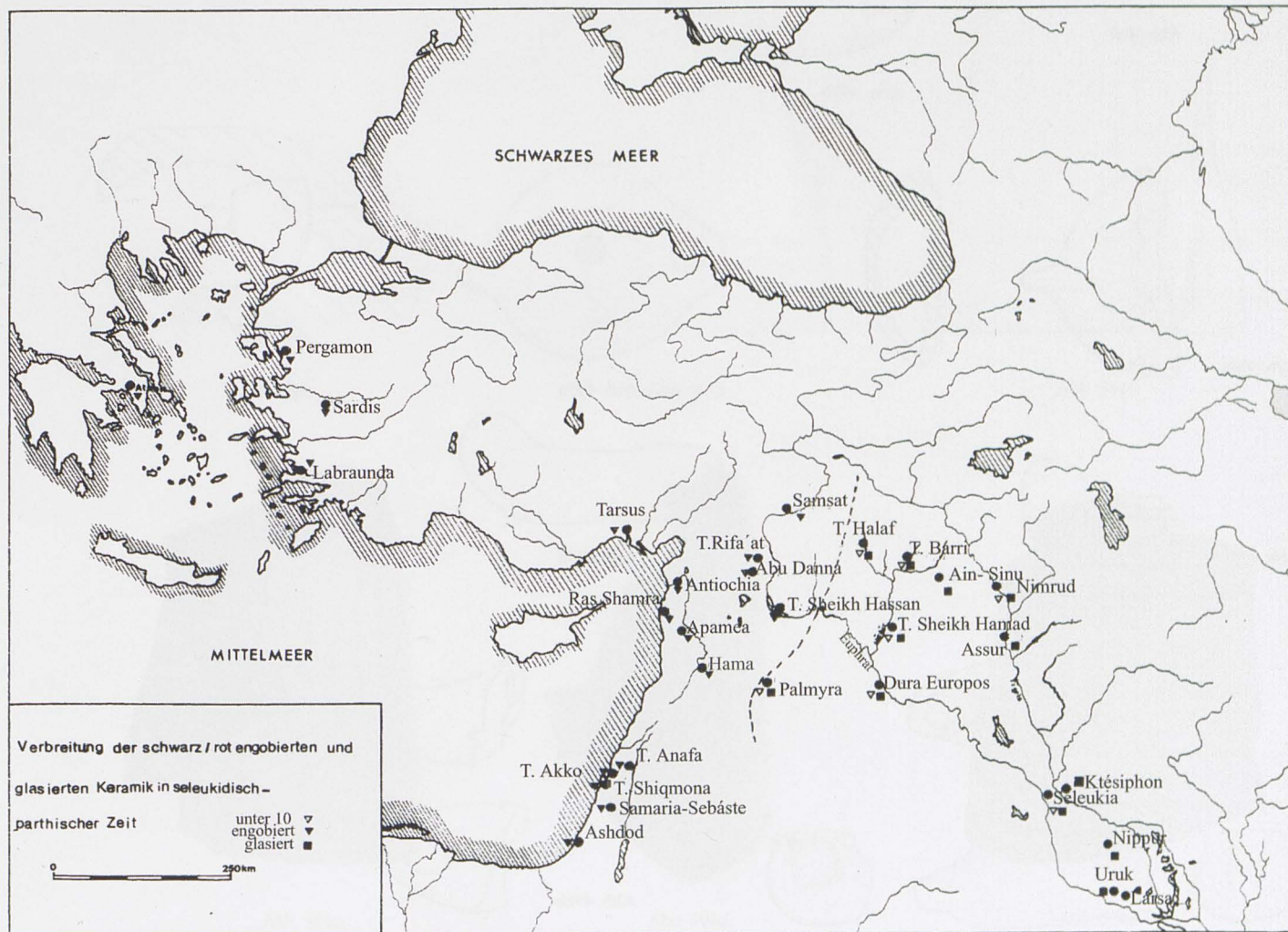


Abb. 485

Abb. 484-485: 484. Verbreitungskarte der Lampen; 485. Verbreitungskarte der schwarz und rot engobierten sowie glasierten Keramik in seleukidisch-parthischer Zeit.

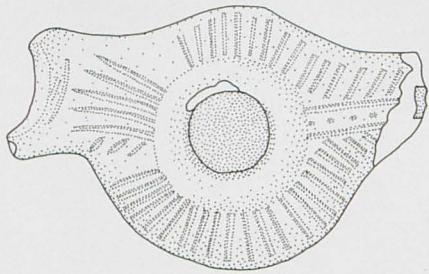


Abb. 486a

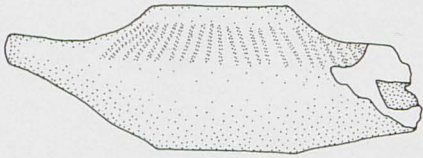


Abb. 486b

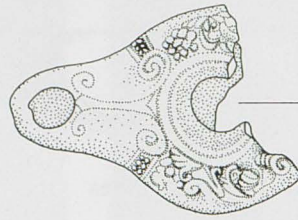


Abb. 487a

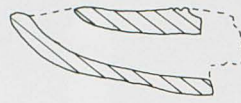


Abb. 487b

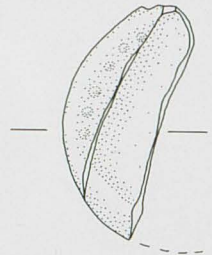


Abb. 488

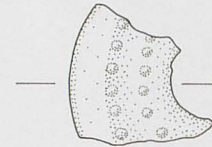


Abb. 489



Abb. 490

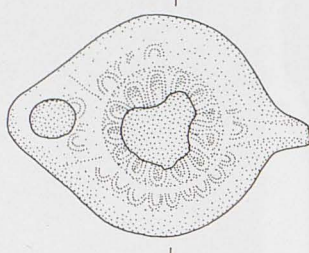


Abb. 491a



Abb. 491b

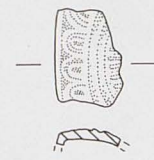


Abb. 492

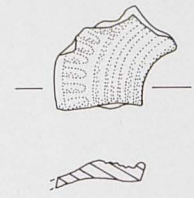


Abb. 493



Abb. 494a



Abb. 494b

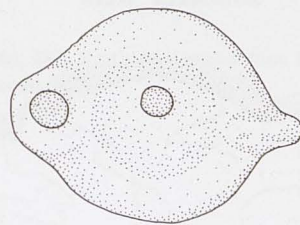


Abb. 495a

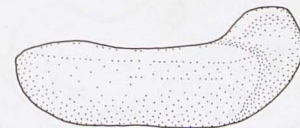


Abb. 495b

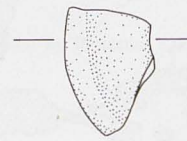


Abb. 496

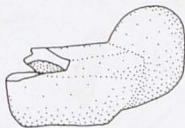


Abb. 497a

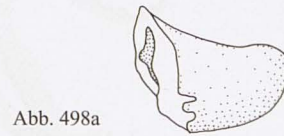


Abb. 497b

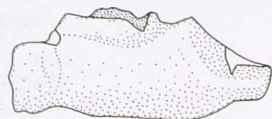


Abb. 497c



Abb. 497d

Abb. 498a

Abb. 498b

Abb. 486–498: **Keramische Kleinfunde (M. 1:2)**: 486–487. Hellenistische Lampen; 488–494. Römische Rundlampen, Typ 3.2.; 495–496. Römische Rundlampen, Typ 3.3.; 497–498. Mesopotamisch-parthische Lampen.

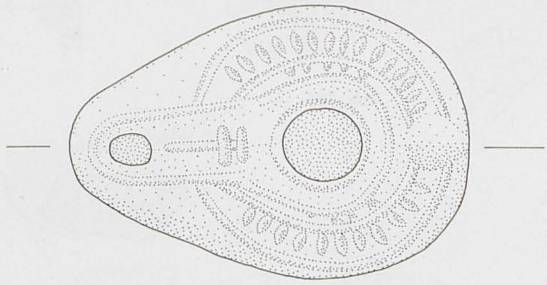


Abb. 499a

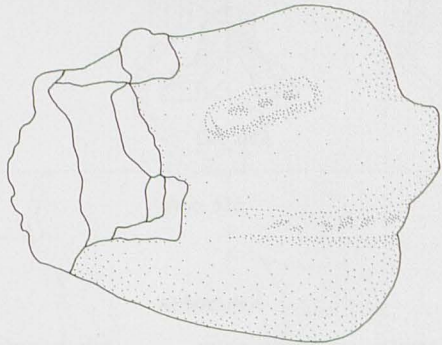


Abb. 500a

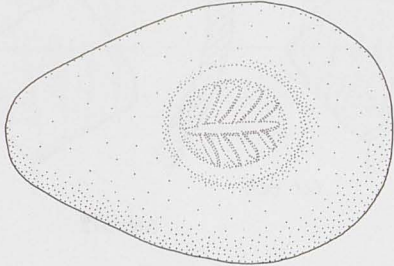
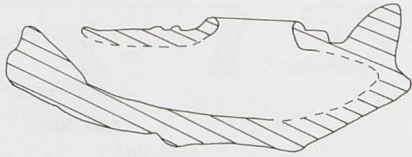


Abb. 499b

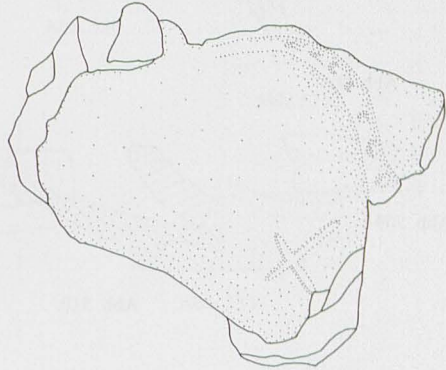


Abb. 500b

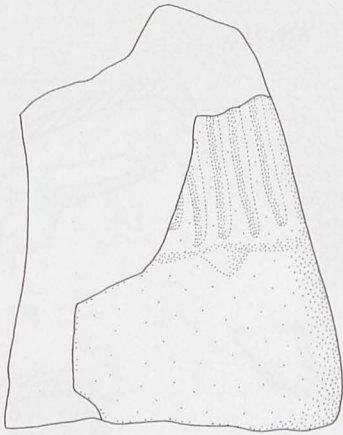
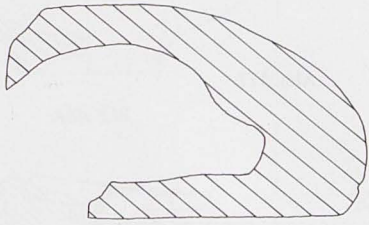


Abb. 501a

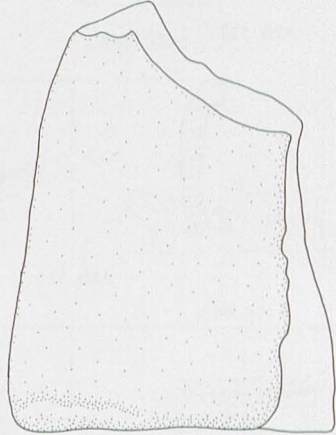


Abb. 501b



Abb. 501c



Abb. 501d



Abb. 501e

Abb. 499–501: **Keramische Kleinfunde:** 499. Byzantinische Lampe (M. 1:2); 500. Fragment einer mesopotamisch-parthischen Reiterterracotte, SH 81/1927/160 (M. 1:1); 501. Fragment einer weiblichen Terrakotte, SH 88/1927/79 (M. 1:1).

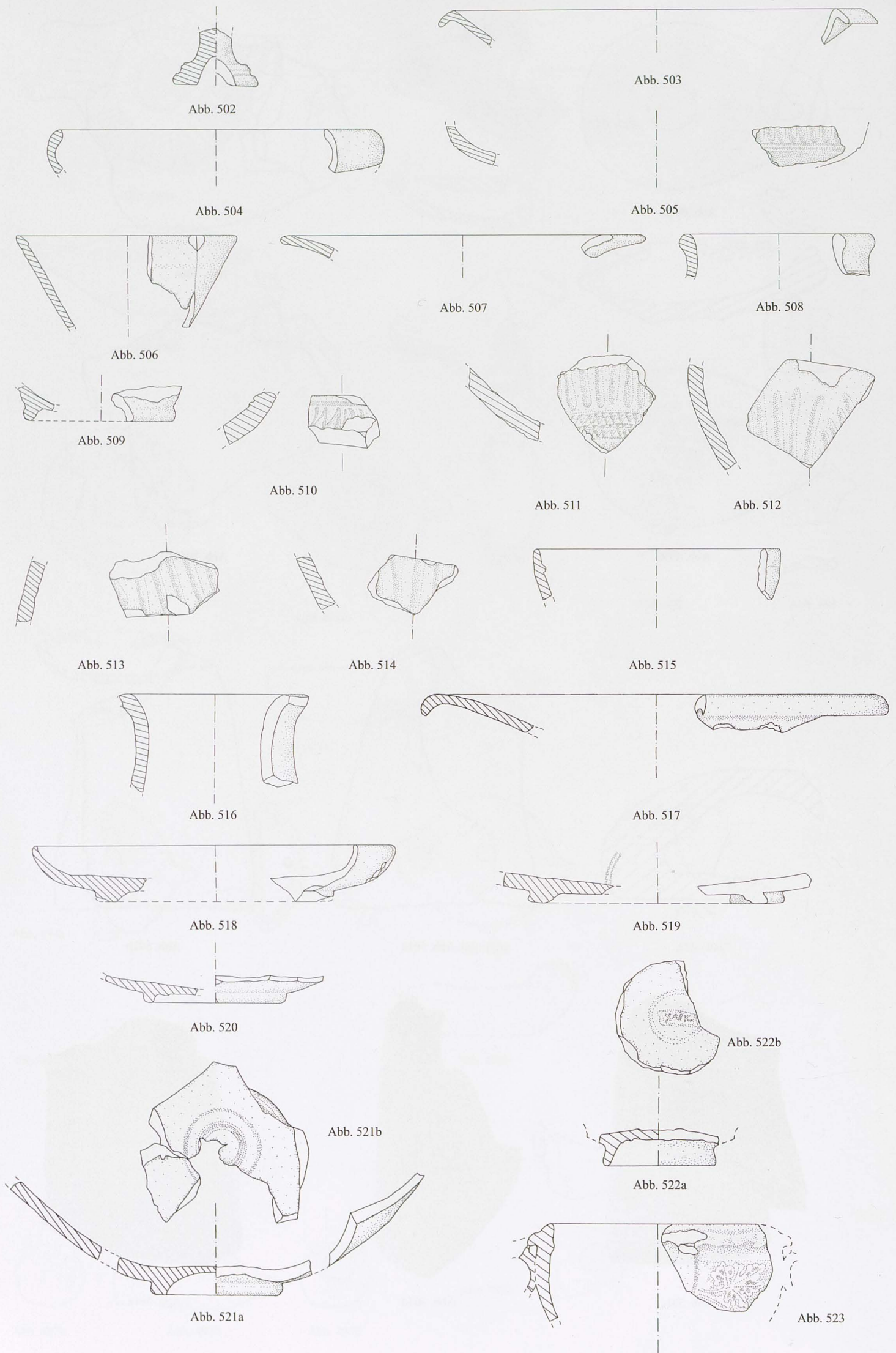


Abb. 502–523: **Schwarz engobierte Ware (M. 1:3)**: 502. Variante 1; 503–505. Variante 2. **Graue Ware (M. 1:3)**: 506. Variante 1; 507–509. Variante 2. **Rot engobierte Ware**: 510–516. Variante 2 (M. 1:3); 517. Variante 3 (M. 1:3); 518–521. Variante 4 (M. 1:3); 522. Variante 4 (M. 1:2). **Glasierte Ware (M. 1:2)**: 523. Variante 1.



Abb. 524

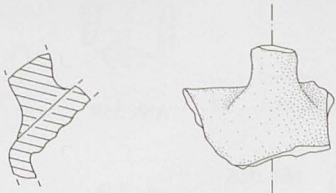


Abb. 525

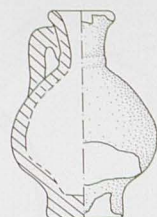


Abb. 526

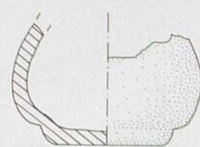


Abb. 527

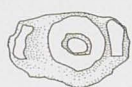


Abb. 528b



Abb. 529



Abb. 530



Abb. 531b

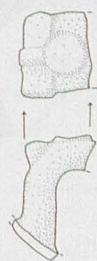


Abb. 532b



Abb. 528a



Abb. 531a



Abb. 532a



Abb. 533

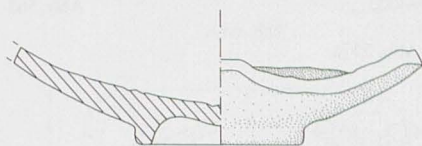


Abb. 534

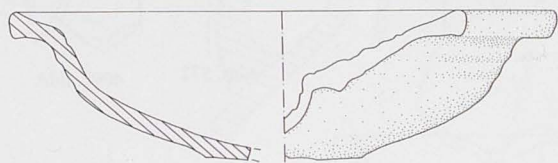


Abb. 535



Abb. 536

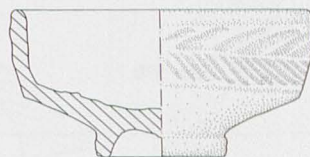


Abb. 537

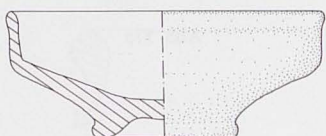


Abb. 538

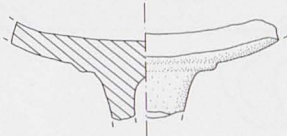


Abb. 539



Abb. 540

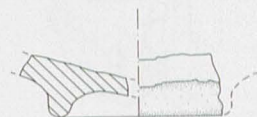


Abb. 541

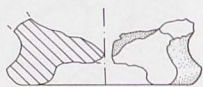


Abb. 542



Abb. 543



Abb. 544

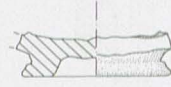


Abb. 545

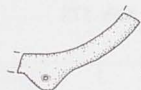


Abb. 546b



Abb. 546a



Abb. 547



Abb. 548



Abb. 549



Abb. 550



Abb. 551



Abb. 552

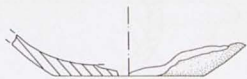


Abb. 553



Abb. 554

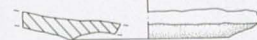


Abb. 555

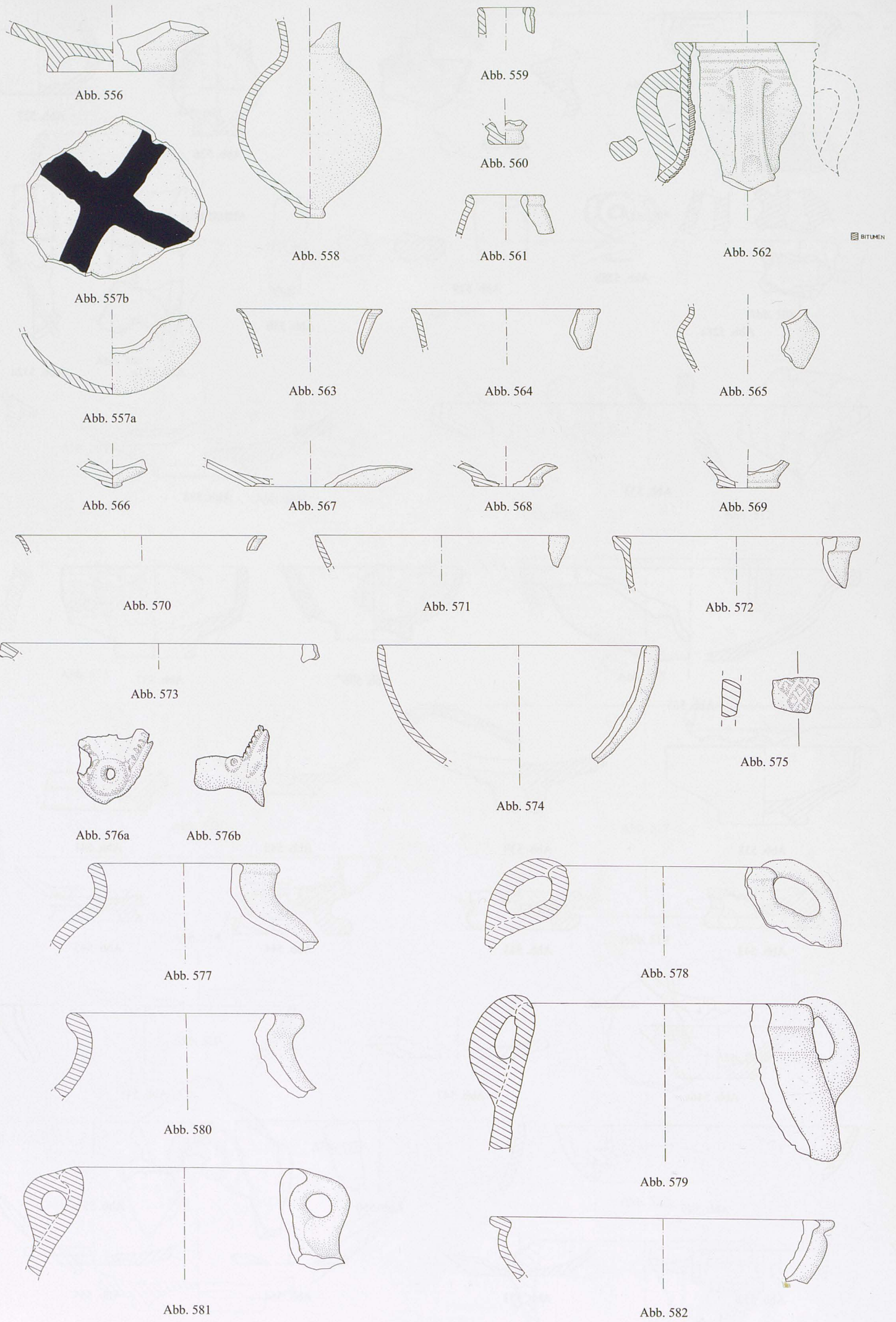


Abb. 556–582: Bemalte Keramik (M. 1:3): 556–557. Schalenböden. Dünnwandige sandgemagerte Ware / Eggshell Ware: 558–574. Unverzierte Stücke (M. 1:3); 575–576. Verzierte Stücke (M. 1:2). Stark Kalk-, Quarz- und/oder basaltgemagerte Kochtopfware / Gebrauchsware I (M. 1:3); 577–578. Variante 1; 579. Variante 2; 580–582. Variante 3.

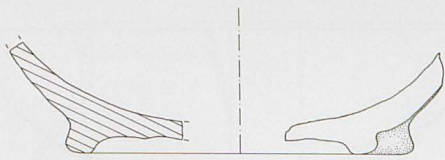


Abb. 583

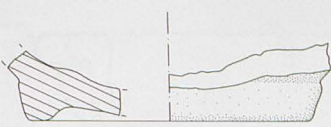


Abb. 584

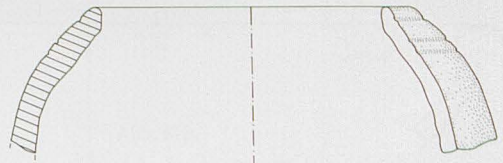


Abb. 585



Abb. 586

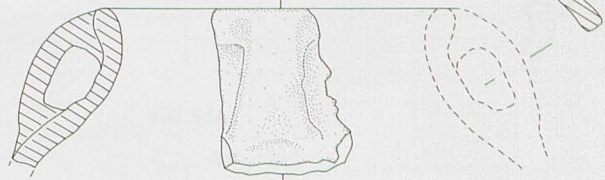


Abb. 587

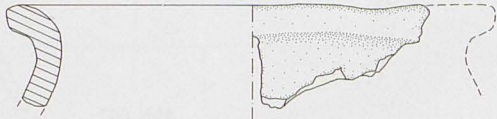


Abb. 588



Abb. 589

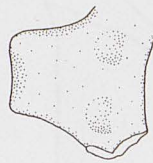


Abb. 590b

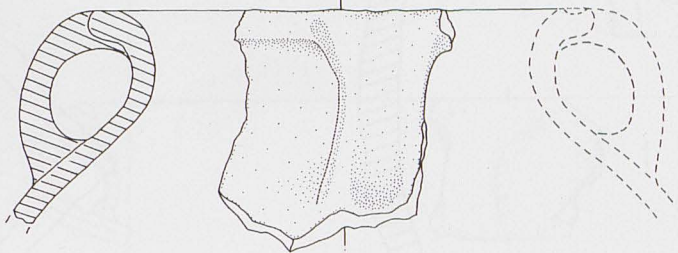


Abb. 590a

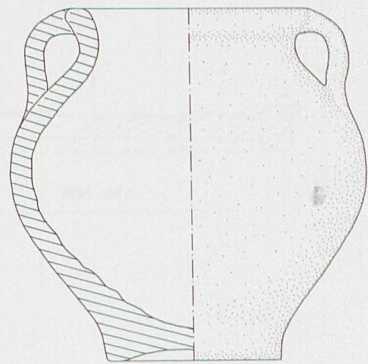


Abb. 591



Abb. 592



Abb. 593



Abb. 594

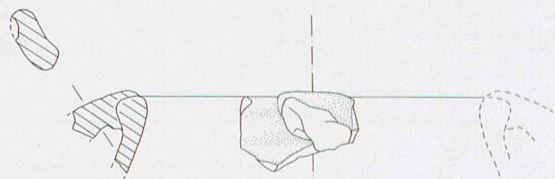


Abb. 595

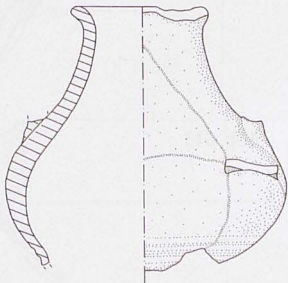


Abb. 596



Abb. 597

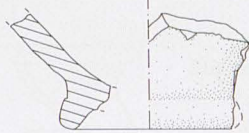


Abb. 598



Abb. 599



Abb. 600



Abb. 601

Abb. 583–601: Stark Kalk-, Quarz- und/oder basaltgemagerte Kochtopfware / Gebrauchware I (M. 1:3): 583–584. Variante 3; 585. Variante 4; 586–590. Variante 5. Kalkgemagerte Ware / Gebrauchware II (M. 1:3): 591–601.



Abb. 602

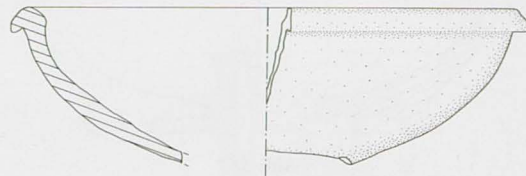


Abb. 603



Abb. 604

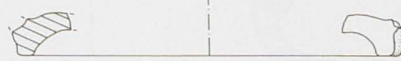


Abb. 605



Abb. 606



Abb. 607

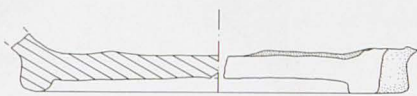


Abb. 608

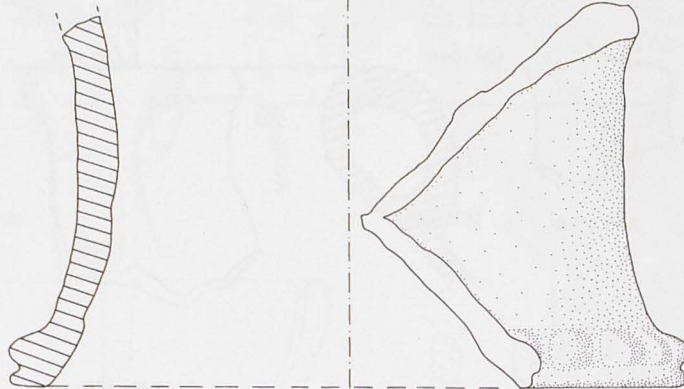


Abb. 610



Abb. 609

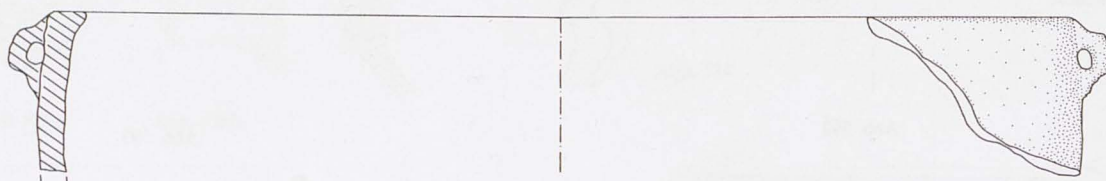


Abb. 611

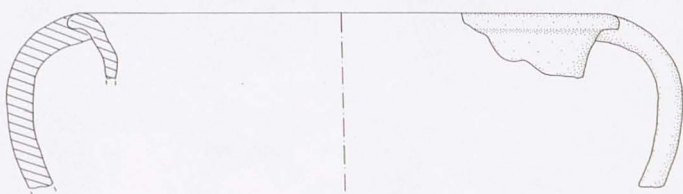


Abb. 612

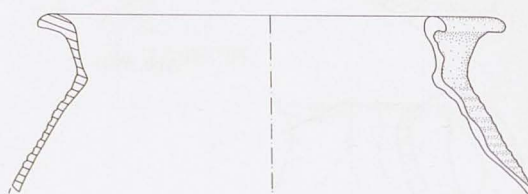


Abb. 613



Abb. 614

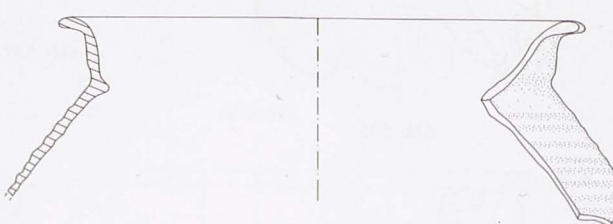


Abb. 616



Abb. 615





Abb. 617



Abb. 618



Abb. 619



Abb. 620



Abb. 622



Abb. 621

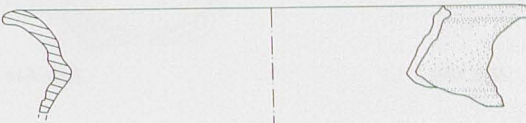


Abb. 623



Abb. 624



Abb. 625



Abb. 626



Abb. 627



Abb. 628



Abb. 629

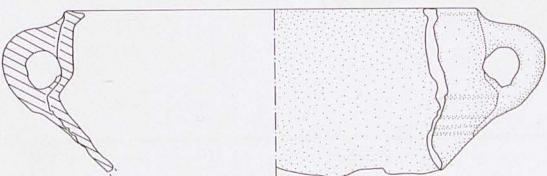


Abb. 630

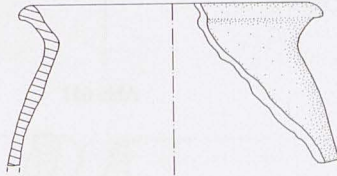


Abb. 631



Abb. 632



Abb. 633



Abb. 634



Abb. 635



Abb. 636



Abb. 637



Abb. 638

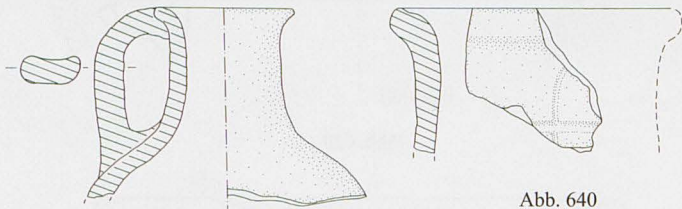


Abb. 639



Abb. 640

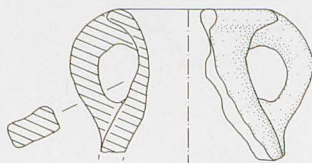


Abb. 641

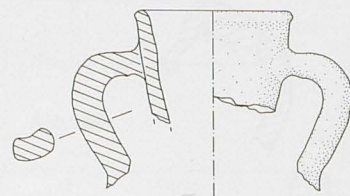


Abb. 642

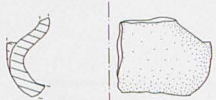


Abb. 643

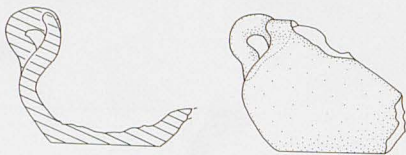


Abb. 644

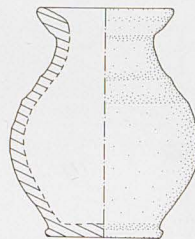


Abb. 645



Abb. 646

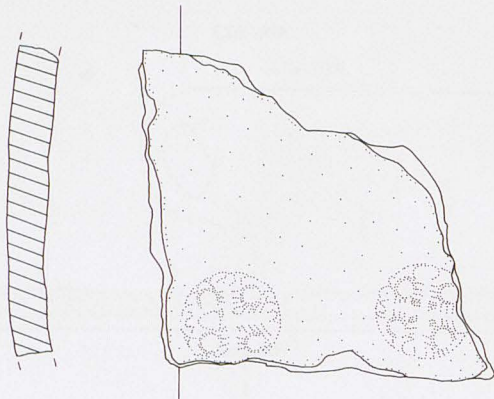


Abb. 647

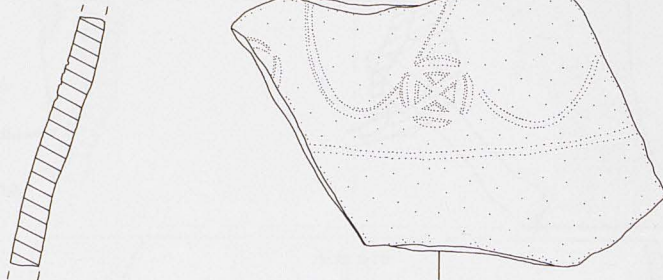


Abb. 648



Abb. 649

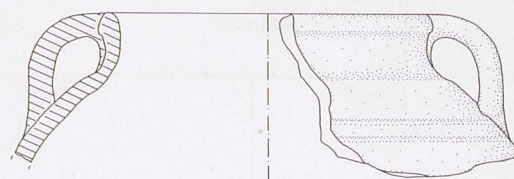


Abb. 650

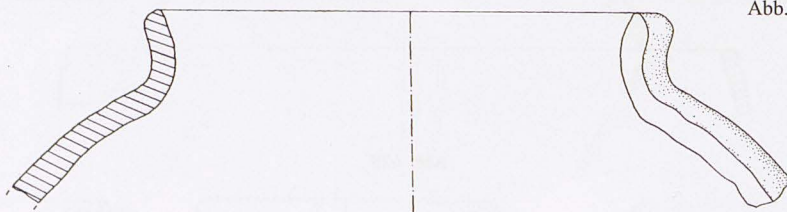


Abb. 651



Abb. 652

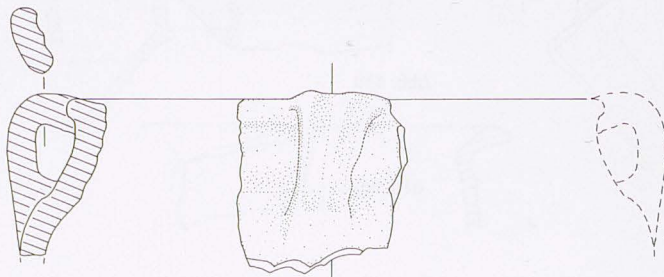


Abb. 653

Abb. 635–653: 635–638. 'Brittle Ware' / Gebrauchsware III (M. 1:3); 639–653. Sandgemagerte Ware / Gebrauchsware IV (M. 1:3).

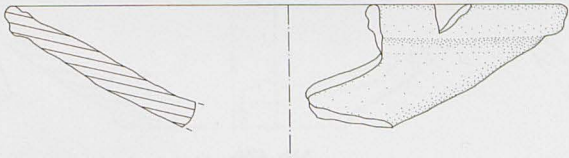


Abb. 654

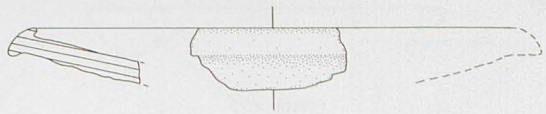


Abb. 655



Abb. 656

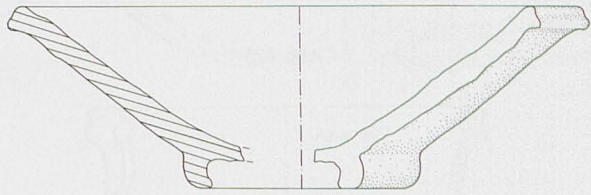


Abb. 657



Abb. 658



Abb. 659



Abb. 660



Abb. 661



Abb. 662



Abb. 663



Abb. 664



Abb. 665



Abb. 666



Abb. 667



Abb. 668



Abb. 669



Abb. 670



Abb. 671



Abb. 672



Abb. 673



Abb. 674



Abb. 675



Abb. 676



Abb. 677



Abb. 678



Abb. 679



Abb. 680



Abb. 681



Abb. 682



Abb. 683



Abb. 684

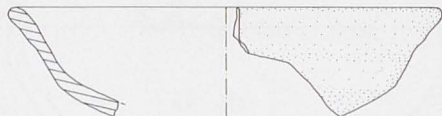


Abb. 685



Abb. 686



Abb. 687

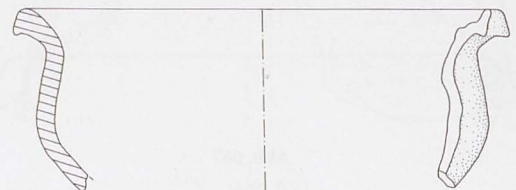


Abb. 688

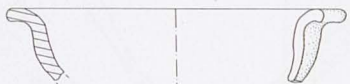


Abb. 689



Abb. 690

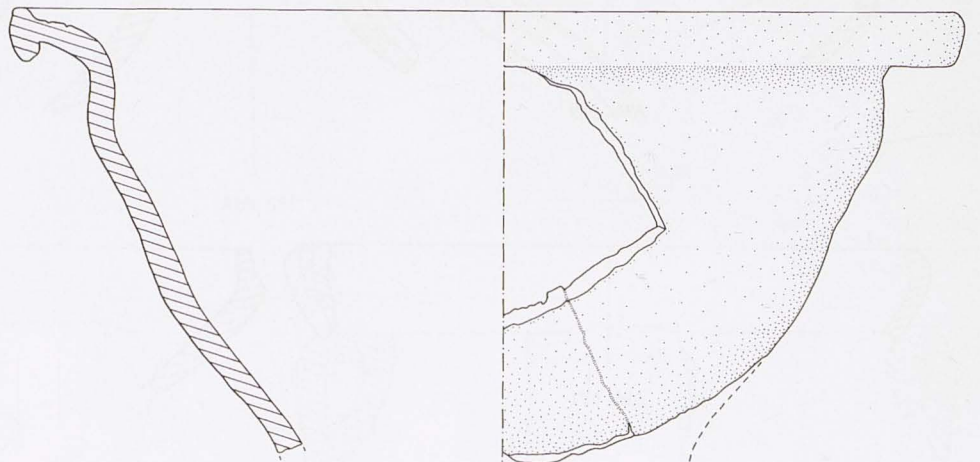


Abb. 691



Abb. 692



Abb. 693



Abb. 694

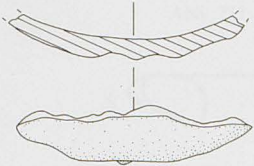


Abb. 695



Abb. 696



Abb. 697



Abb. 698



Abb. 699

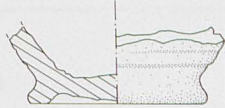


Abb. 700

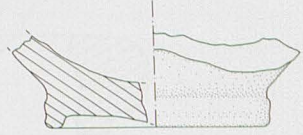


Abb. 701



Abb. 702

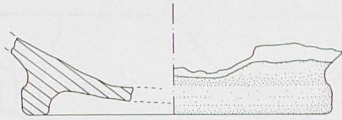


Abb. 703

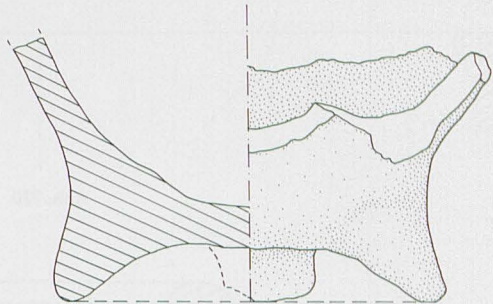


Abb. 707



Abb. 704



Abb. 705



Abb. 706



Abb. 708



Abb. 709



Abb. 710



Abb. 711

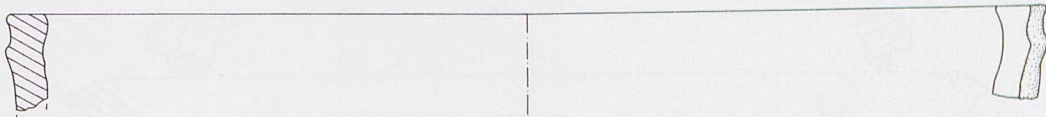


Abb. 712



Abb. 713

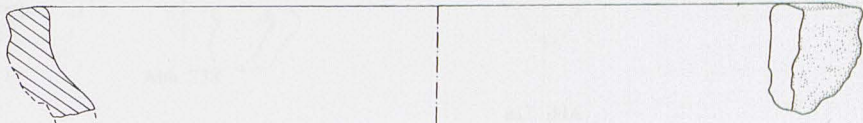


Abb. 714

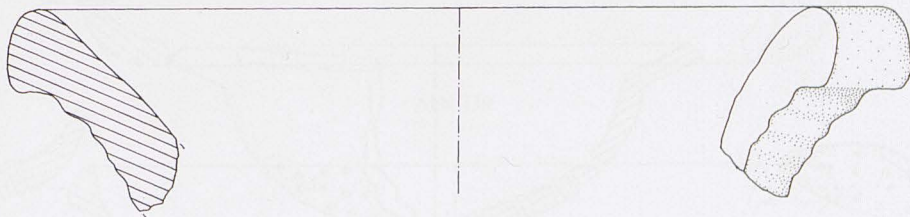


Abb. 715



Abb. 716



Abb. 717



Abb. 718



Abb. 719

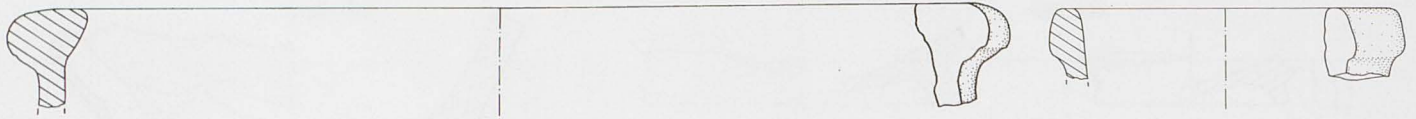


Abb. 720



Abb. 721

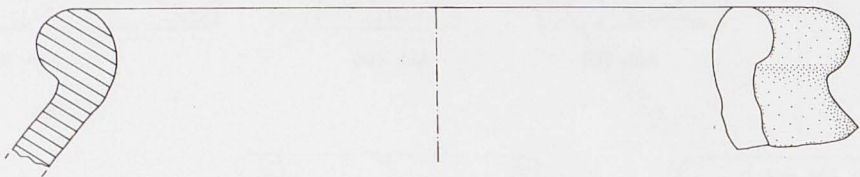


Abb. 722

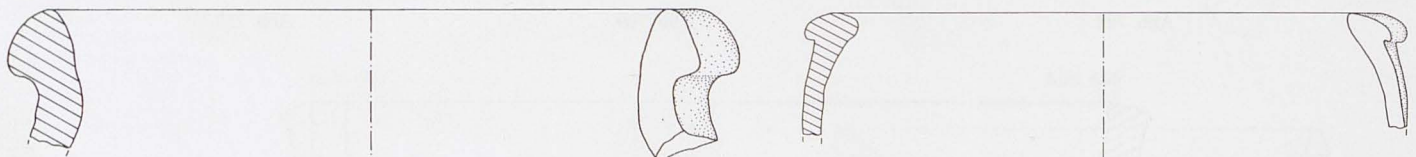


Abb. 723



Abb. 724



Abb. 725



Abb. 726

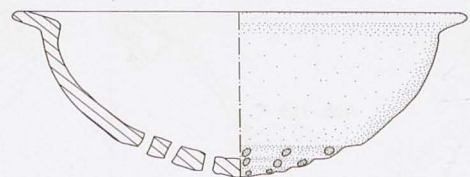


Abb. 727

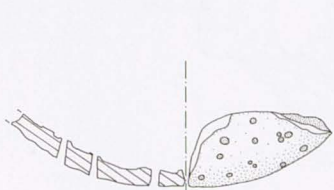


Abb. 728

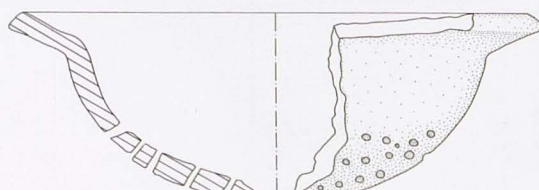


Abb. 729

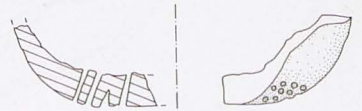


Abb. 730

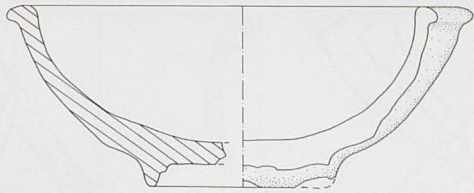


Abb. 731



Abb. 732



Abb. 733



Abb. 734

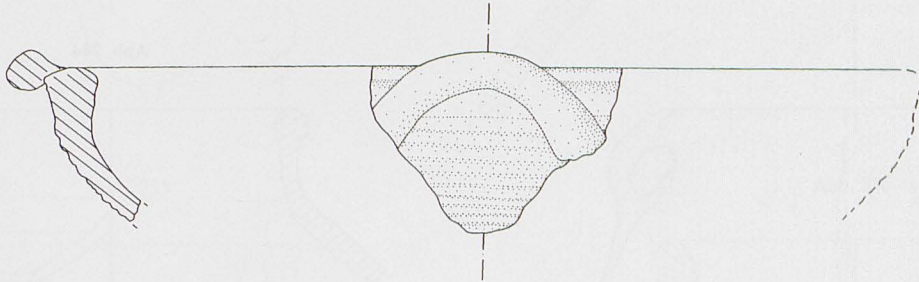


Abb. 735



Abb. 736

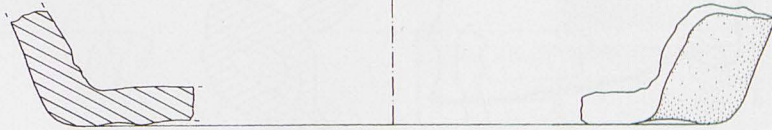


Abb. 737

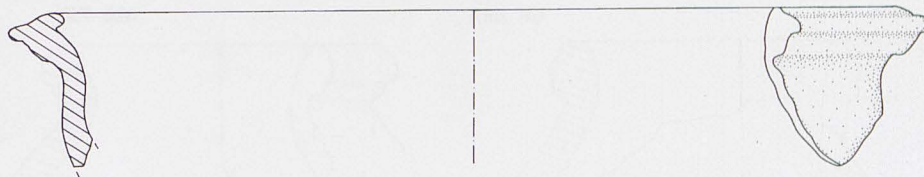


Abb. 738



Abb. 739



Abb. 740



Abb. 741



Abb. 742



Abb. 743

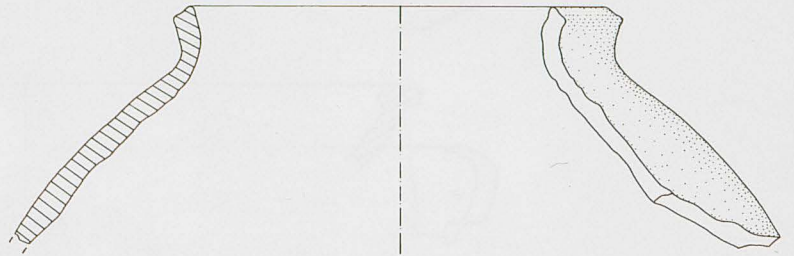


Abb. 744

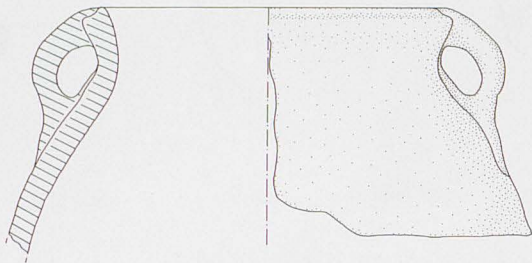


Abb. 745

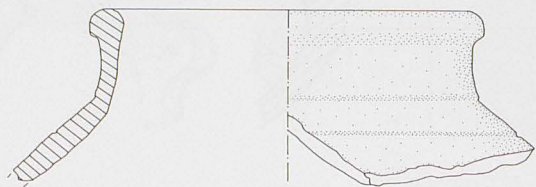


Abb. 746



Abb. 747



Abb. 748



Abb. 749

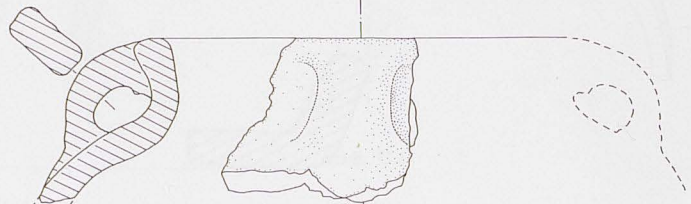


Abb. 750

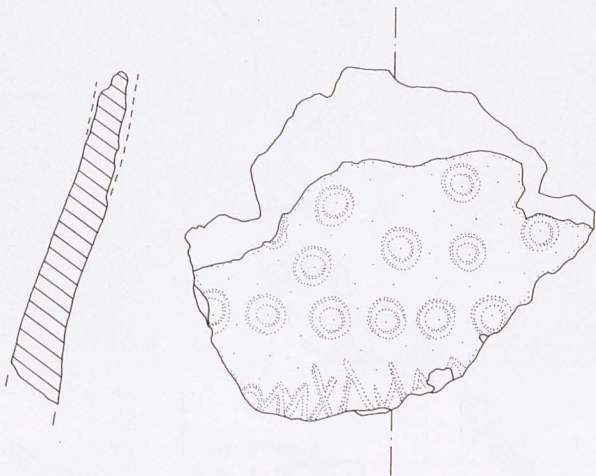


Abb. 751

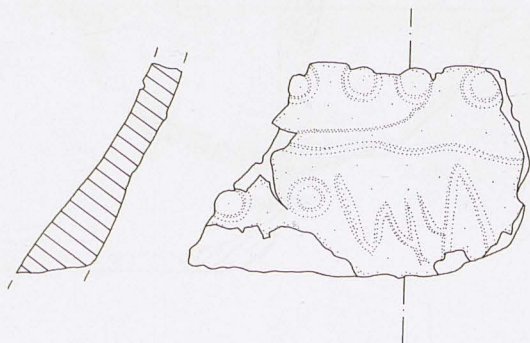


Abb. 752





Abb. 753

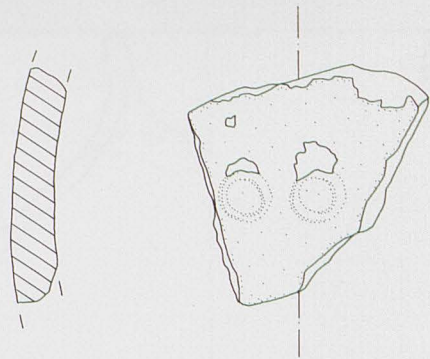


Abb. 754

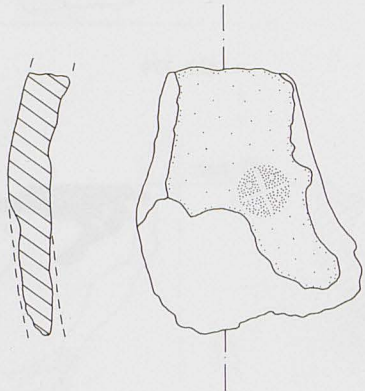


Abb. 755

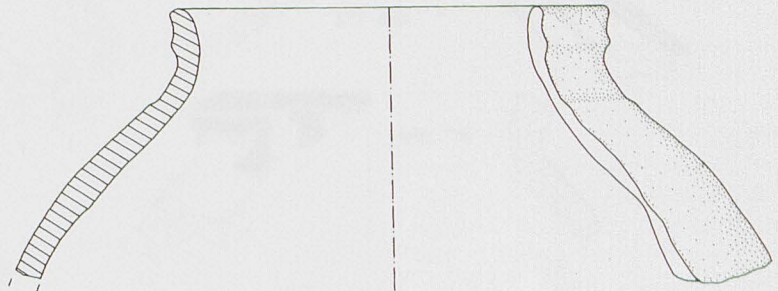


Abb. 756



Abb. 757

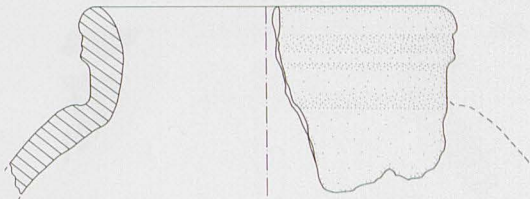


Abb. 758



Abb. 759



Abb. 760

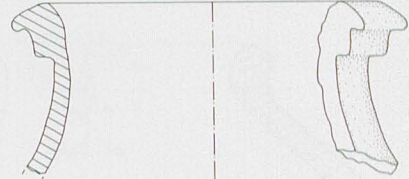


Abb. 761



Abb. 762

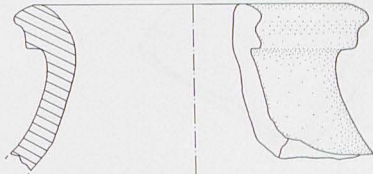


Abb. 763



Abb. 764



Abb. 765

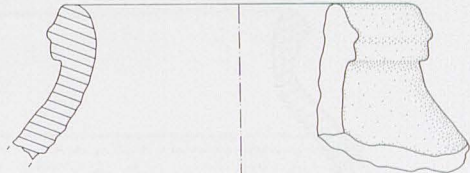


Abb. 766



Abb. 767



Abb. 770



Abb. 768

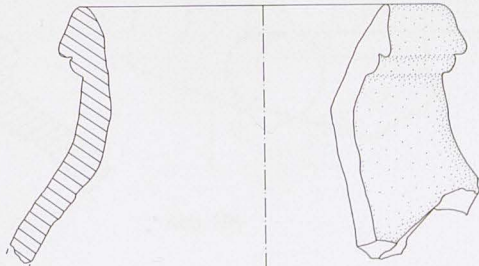


Abb. 769



Abb. 771

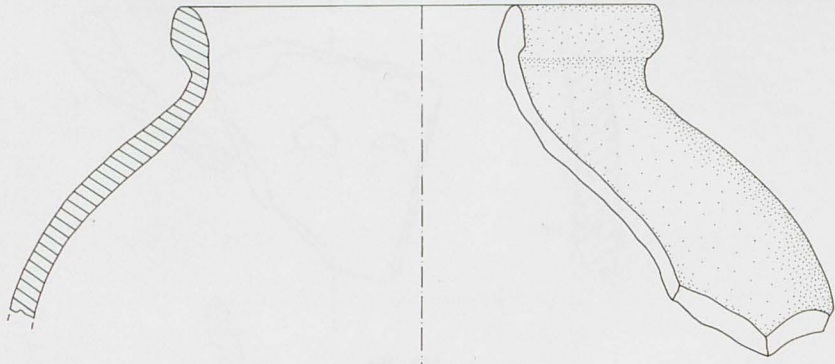


Abb. 772



Abb. 773



Abb. 774



Abb. 775

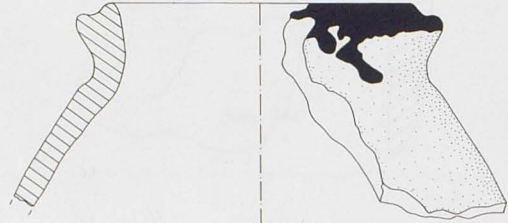


Abb. 776



Abb. 777



Abb. 778

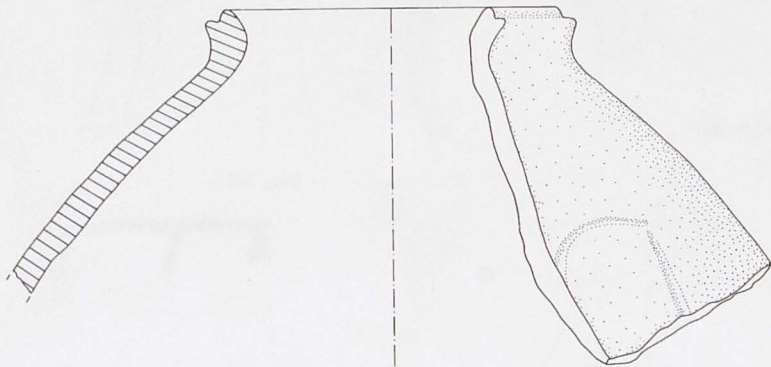


Abb. 779



Abb. 780

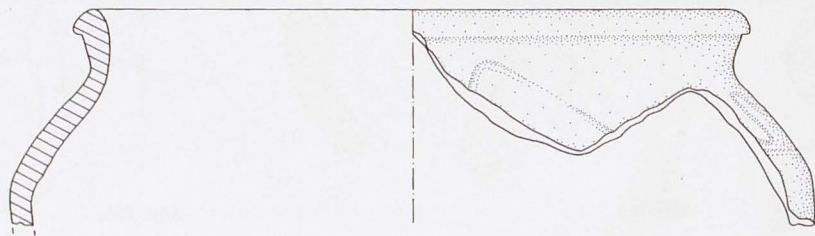


Abb. 781



Abb. 782

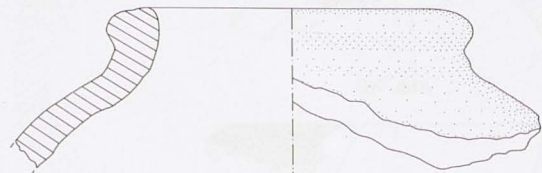


Abb. 783

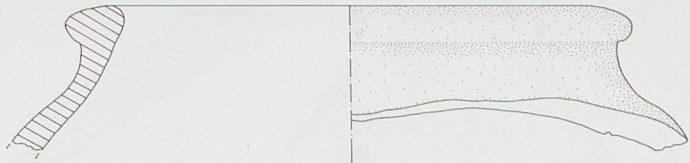


Abb. 784



Abb. 785

Abb. 786

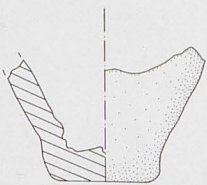


Abb. 787

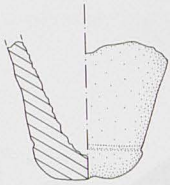


Abb. 788

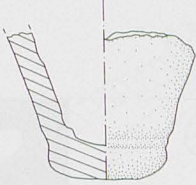


Abb. 789

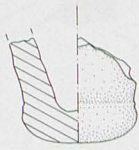


Abb. 790

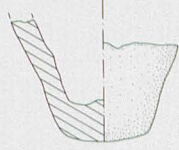


Abb. 791

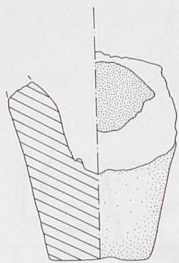


Abb. 792

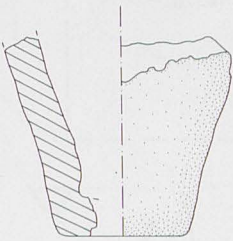


Abb. 793

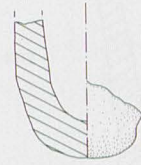


Abb. 794



Abb. 795

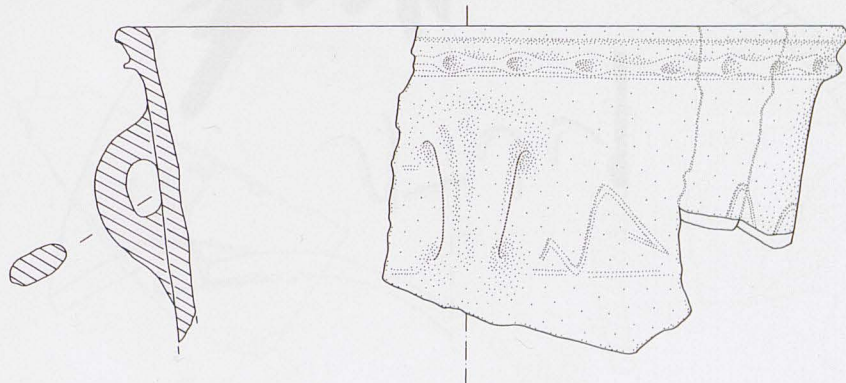


Abb. 796



Abb. 797

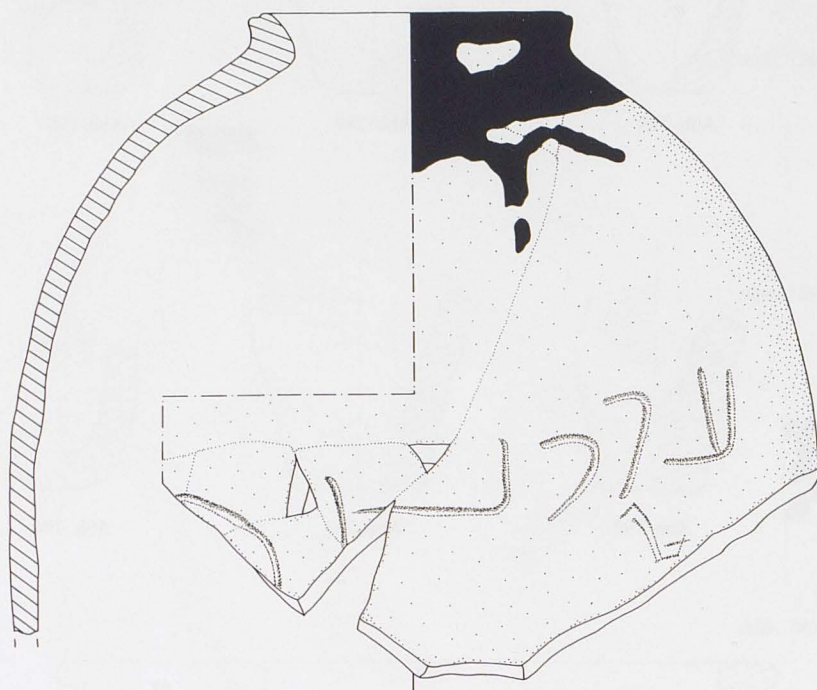


Abb. 798

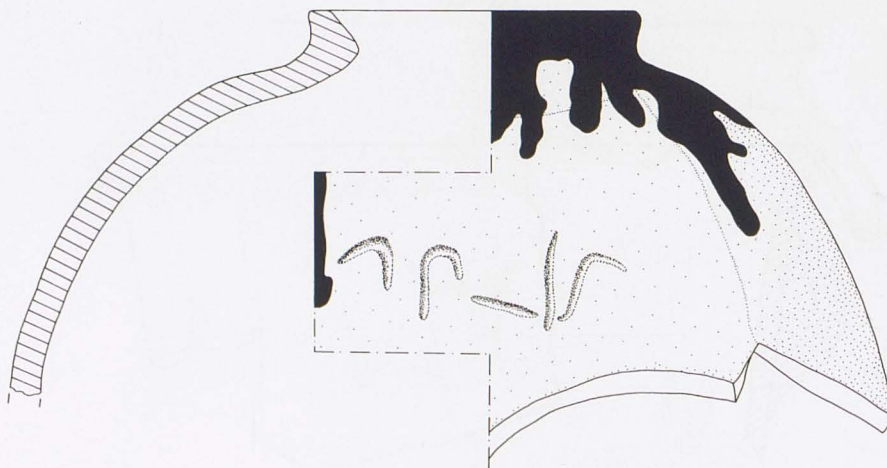


Abb. 799

Abb. 797–799: Keramik der römischen Schicht 2, Hals- und Schulterbruchstücke von Spitzfußtöpfen der Ware H nach Bernbeck bzw. Bitumenware / Gebrauchsware VIb nach Römer-Strehl (M. 1:3): 797. Nr. 2.1 = SH 81/1927/148/1, 2, 5, 6, 7; 798. Nr. 2.2 = SH 81/1927/87/4; 799. Nr. 2.3 = SH 81/1927/49/2.



Abb. 800

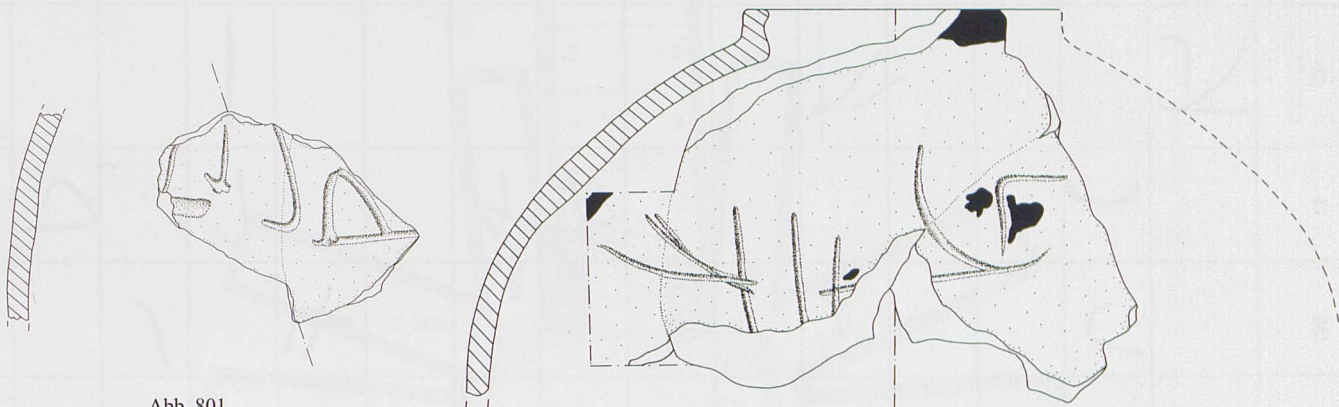


Abb. 801

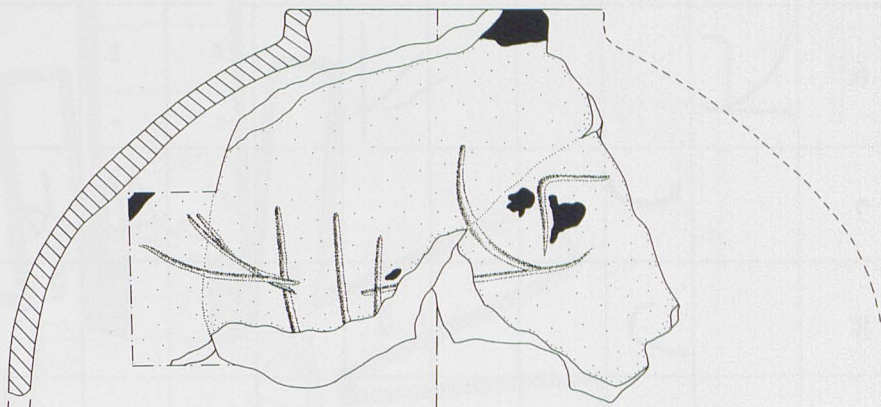


Abb. 802



Abb. 803

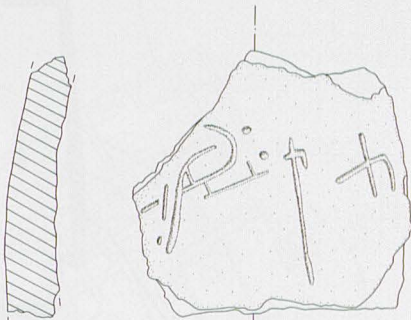


Abb. 804

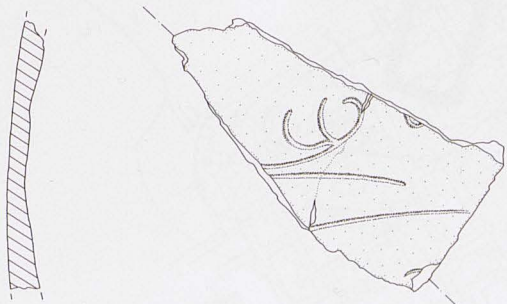


Abb. 805

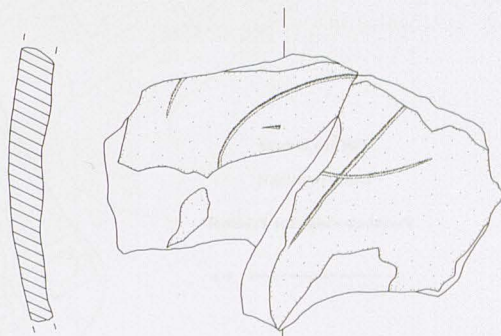


Abb. 806

Abb. 800–806: Keramik der römischen Schicht 2, Hals- und Schulterbruchstücke von Spitzfußtöpfen der Ware H nach Bernbeck bzw. Bitumenware / Gebrauchsware VIb nach Römer-Strehl (M. 1:3): 800. Nr. 2.4 = SH 81/1927/49/1; 801. Nr. 2.5 = SH 81/1927/49/10, 11; 802. Nr. 2.6 = SH 81/1927/33/1; 803. Nr. 2.7 = SH 81/1927/87/2; 804. Nr. 2.8 = SH 78/1727/4/27; 805. Nr. 2.9 = SH 81/1927/148/3, 4; 806. Nr. 2.10 = SH 81/1927/49.

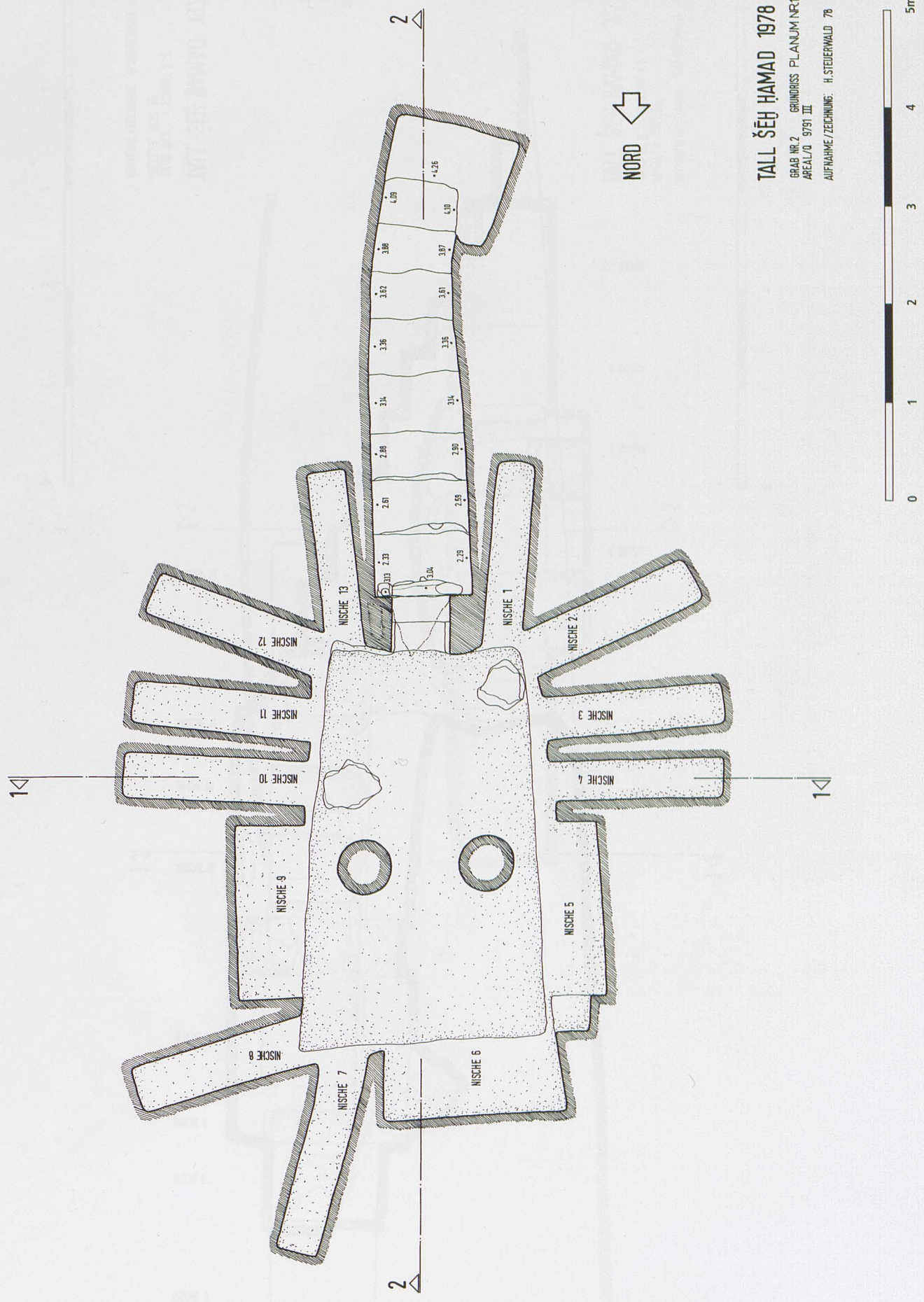
	ⲃ	b	g	d	h	w	z	ḥ	ṭ	l	m	n	r	š	t
1		ⲃ	Ⲅ		ⲅ						Ⲍ		ⲍ		Ⲏ
2	ⲏ	Ⲑ		ⲑ						Ⲓ			ⲓ		
3	Ⲕ			ⲕ			Ⲍ								
4	ⲏ	Ⲑ		ⲑ											
5						ⲗ				Ⲙ				ⲙ	
6	ⲏ				ⲑ							Ⲏ			
7		ⲃ						ⲏ	Ⲑ			ⲑ	Ⲓ	ⲓ	
8		ⲃ									Ⲍ		ⲍ		Ⲏ
9		ⲃ			ⲅ										

Abb. 807



Abb. 808

Abb. 807–808: 807. Schrifttafel; 808. Gräberfeldplan der Mittleren Unterstadt II von Tall Šeh Hamad (M. 1:1000).



TALL ŠEH ĤAMAD 1978  
 GRAB NR. 2  
 GRUNDRISS PLANUM NR.12  
 AREAL/O. 9791 III  
 AUFNAHME/ZEICHNUNG: H. STEIERWALD 78

Abb. 809a

Abb. 809: Hypogäum 78/2 (M. 1:100): 809a. Planaufnahme.

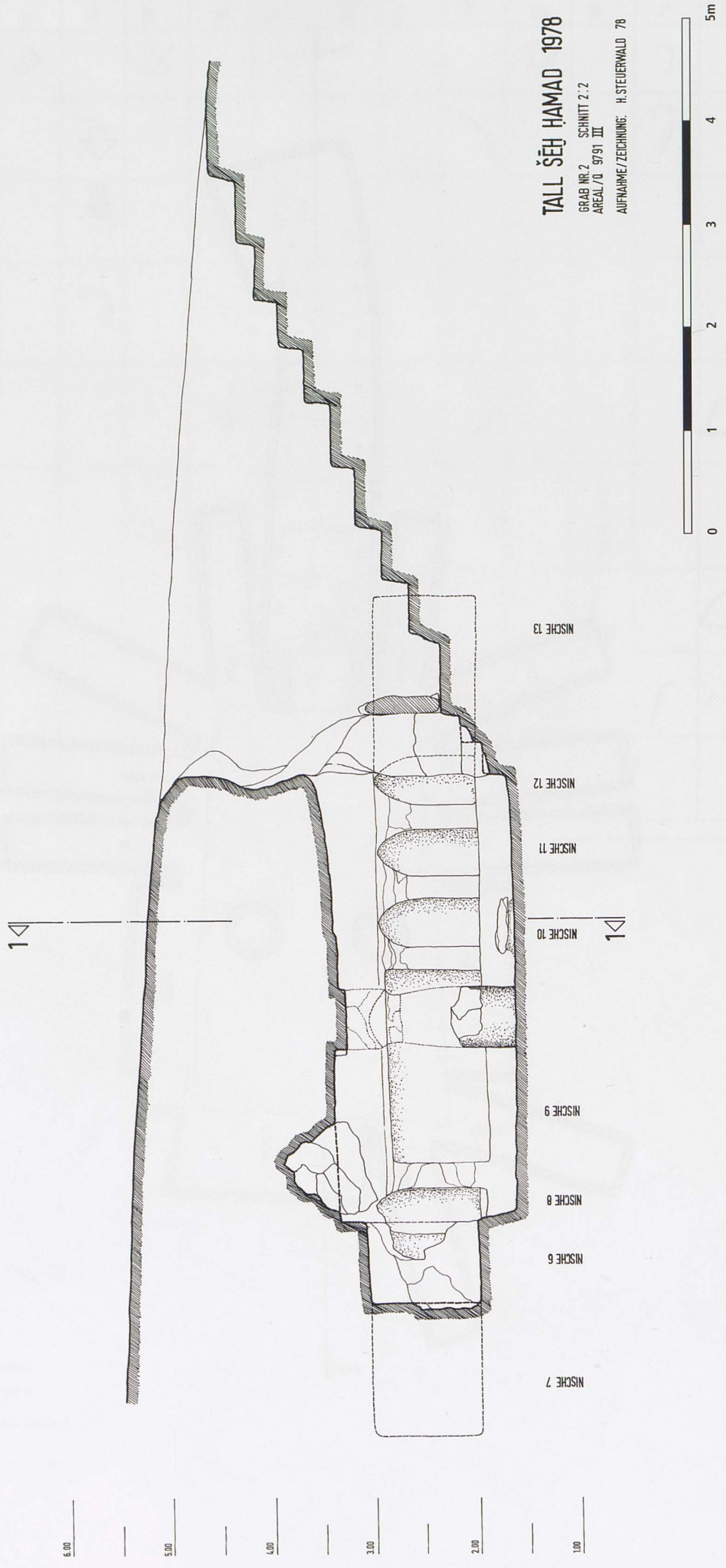


Abb. 809b

Abb. 809: Hypogäum 78/2 (M. 1:100): 809b. Längsschnitt.



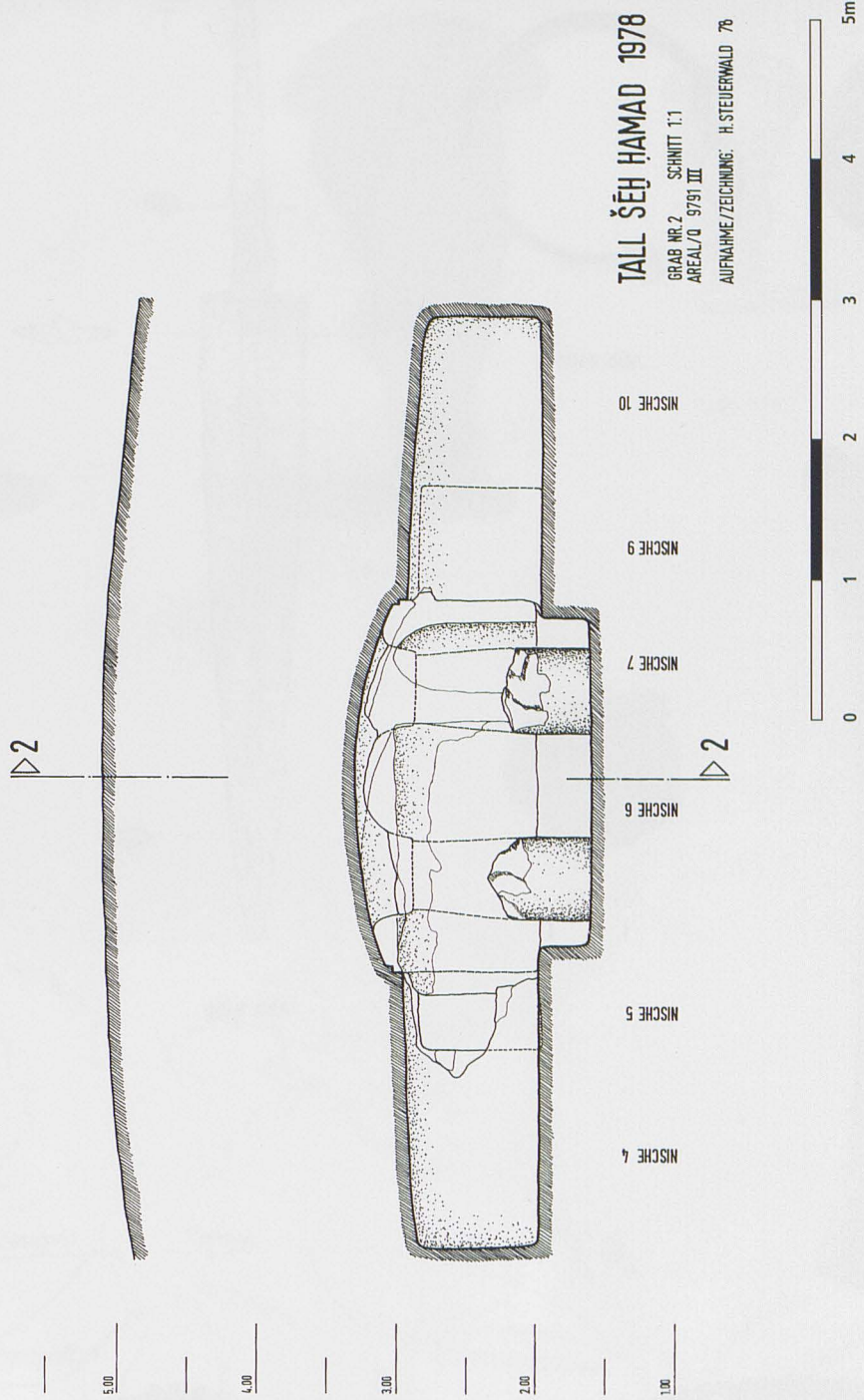


Abb. 809c

Abb. 809: Hypogäum 78/2 (M. 1:100): 809c. Querschnitt.



Abb. 810a



Abb. 810b



Abb. 811



Abb. 812

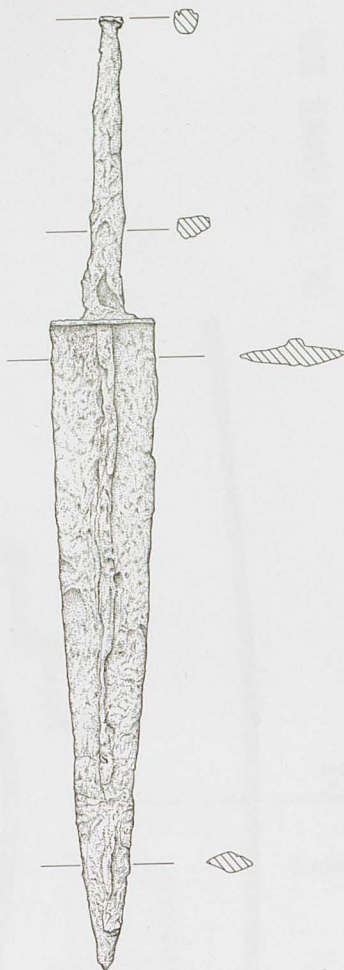


Abb. 813a



Abb. 813b



Abb. 814



Abb. 815a

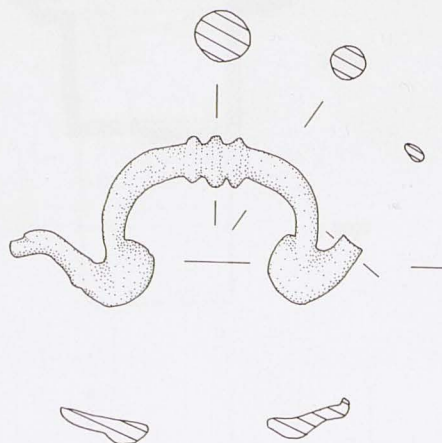


Abb. 815b



Abb. 815c

Abb. 810–815: 810. Figürlicher Ohrring aus Grab 95/26, Fund-Nr. SH 95/6345/060 (M. 2:1); 811. Beinidol aus Grab 95/70, Fund-Nr. SH 97/6545/091 (M. 1:2); 812. Gesichtssperle aus Grab 93/95, Fund-Nr. SH 93/6349/688 (M. 4:1); 813a. b. Dolch (a) mit zugehöriger Scheide (b) aus Grab 95/07, Fund-Nr. SH 95/6747/159 (M. 1:3); 814. Bronzekanne aus Grab 95/69, Fund-Nr. SH 97/6545/061 (o. M.); 815. Gefäßgriff: a. Foto (M. 1:2), b–c. Umzeichnung (M. 1:2).



Abb. 816a



Abb. 816b

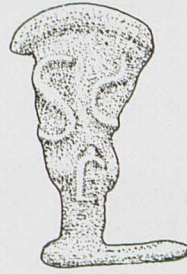


Abb. 816c

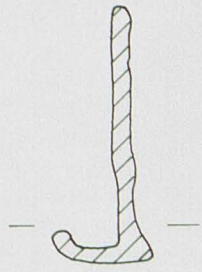


Abb. 816d

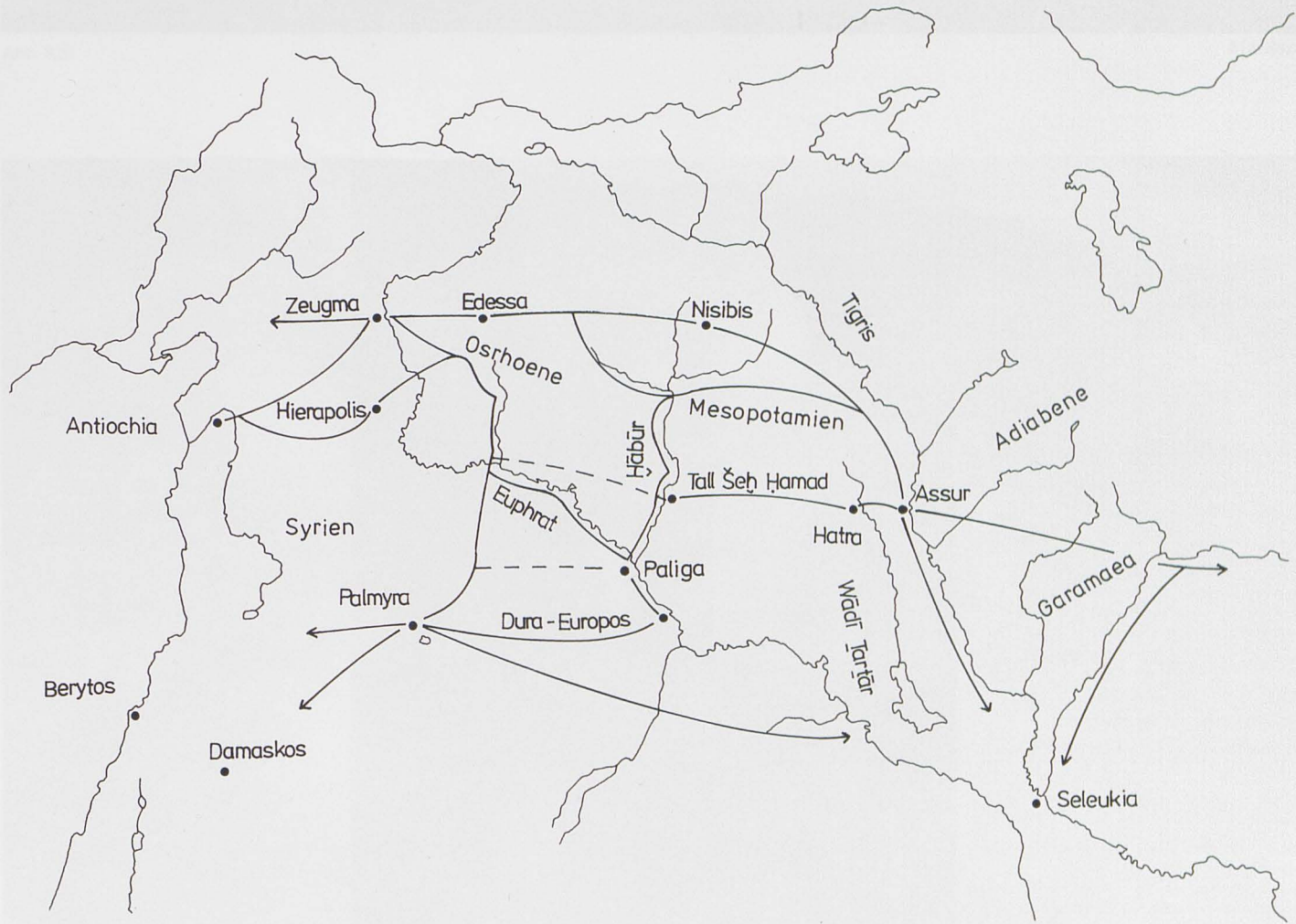


Abb. 817

Abb. 816–817: 816. Fehlguss einer Münze: a. b. Fotos (M. 2:1); c. d. Umzeichnung (M. 1:1); 817. Rekonstruktion des Fernstraßennetzes im Nahen Osten in römisch-parthischer Zeit (gestricheltes unsicher).



Abb. 818



Abb. 819

Abb. 818–819: 818. Der Tall Šeḥ Ḥamad von Nordosten. Links neben dem Tall die Unterstadt I (Aufnahme von 1978); 819. Grabmoschee des ‘Abd al-Qādir al-Ġailāni in Baġdād (Aufnahme von 1989).



Abb. 820



Abb. 821

Abb. 820–821: 820. Der Tall Šēh Ḥamad von Nordwesten, vgl. Abb. 1. Links neben der höchsten Kuppenspitze mit dem trigonometrischen Punkt ist der maqām des Šaiḥs erkennbar (Aufnahme von 1981); 821. Grabgruben des rezenten Friedhofes mit zwei einander schneidenden Gräbern (rechts Grab 87/10, links Grab 87/11).



Abb. 822



Abb. 823



Abb. 824

Abb. 822–824: 822. Das Grab 87/34 als typische Bestattung des rezenten Friedhofs; 823. Kopf und Oberkörper einer Bestattung. Das Gesicht ist nach Mekka gerichtet; 824. Schnitt des Grabes 87/48 mit deutlich erkennbarer Grabgrube und seitlich eingelassener Grablege.



Abb. 825

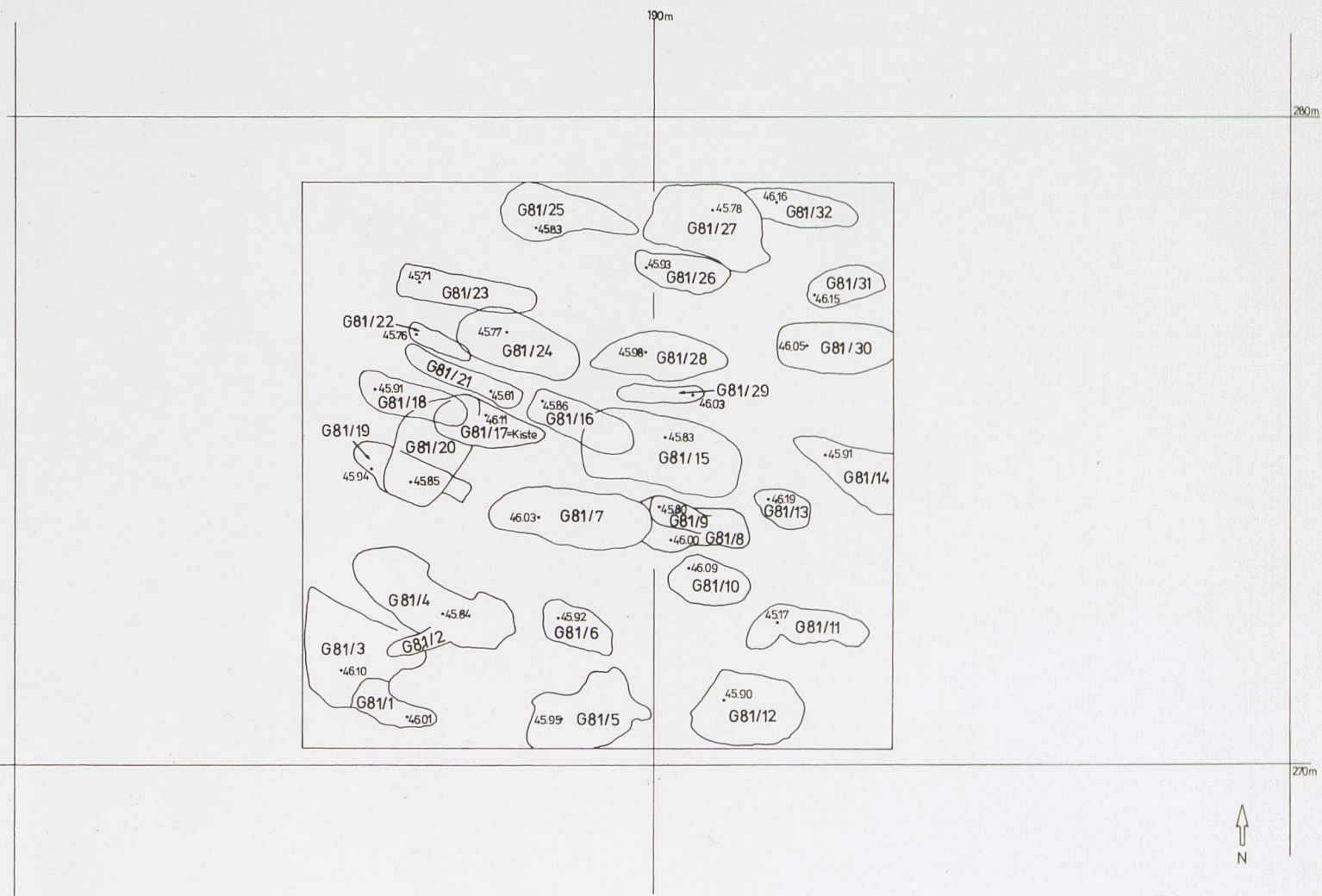


Abb. 826

Abb. 825–826: 825. Der Tāl Šēh Ḥamad von Osten. Im Vordergrund die Unterstadt I mit dem rezenten islamischen Friedhof (Aufnahme von 1981); 826. Gräberfeldplan des rezenten Friedhofs (M. 1:100).





BEILAGE 3

1911

1912

1913

1914

1915

1916

1917

1918

1919

1920

1921

1922

1923

1924

1925

1926

1927

1928

1929

1930

BEILAGE 4

1911

1912

1913

1914

1915

1916

1917

1918

1919

1920

1921

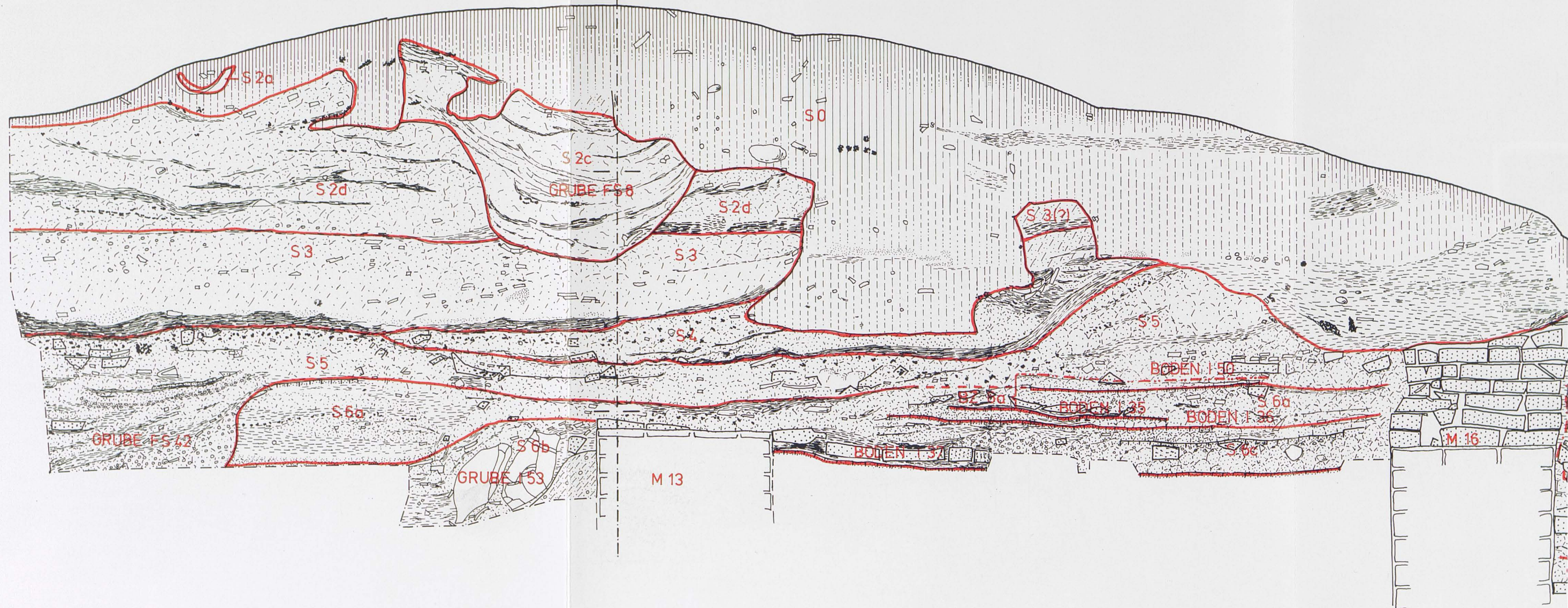
1930



18,90m O  
14,80m N

OSTPROFIL ← 1900m O  
10,35m N → SÜDPROFIL

16,00m O  
10,35m N



Beilage 1: Areal 1727, Quadrant I, Ost- und Südprofil in T 5; die Schichten („S“) entsprechen hier weitgehend Nováks Bauzuständen („BZ“) mit Ausnahme von „Boden I 50“ der Schicht 5, den Novák seinem Bauzustand 6a zurechnet (M. 1:25).

# BEILAGE 1

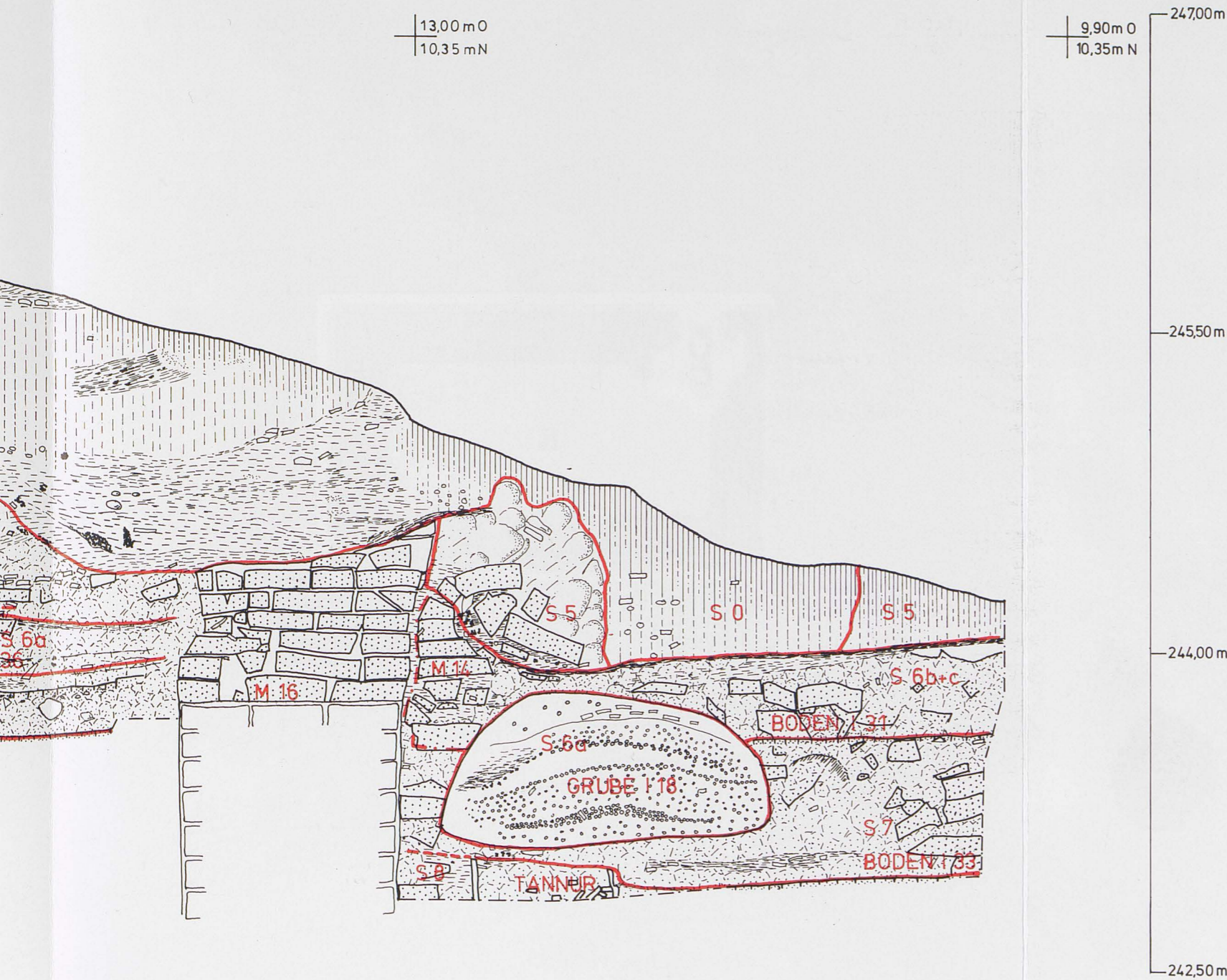
## TALL ŠĚH ĤAMAD

AREAL 1727 I, T5

OST- UND SÜDPROFIL

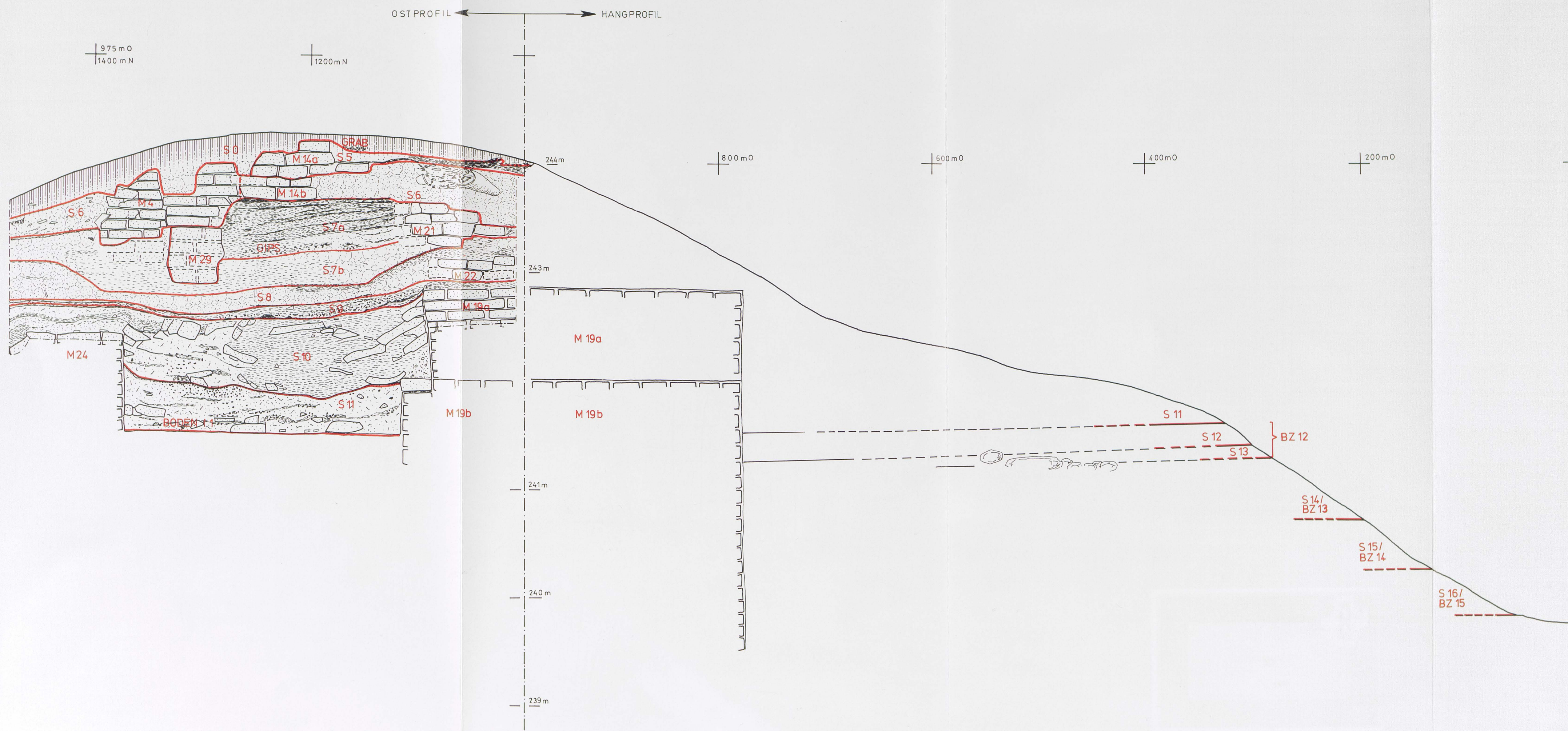
AUFNAHME : G.PREUSS/R.BERNBECK 9.11.81

ZEICHNUNG : J.FISCHER



	Lockerer Gruben- und Oberflächenschutt
	Lehmziegelschutterde
	Schwarze Asche
	Graue Asche
	Rötliche, häckselgemagerte Lehmziegel
	Holzkohle
	Kiesel
	Begehungsflächen und Böden
	Keramik
	Sandige Schutterde

einem Bauzustand 6a zurechnet (M. 1:25).



Beilage 2: Ost- und Hangprofil des T 6 in Areal 1727, Quadrant IV am Westhang der Zitadelle; die Schichten („S“) entsprechen hier bis Schicht 11 Nováks Bauzuständen („BZ“), ab Schicht 13 bis 16 ist die Zählung um eins versetzt (M. 1:25).

# BEILAGE 2

TALL ŠĚH ĤAMAD

AREAL 1727 IV

T6, OST- und HANGPROFIL

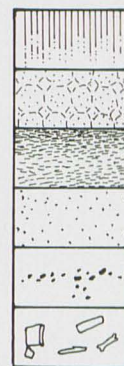
AUFNAHME: MORITZ, PFÄLZNER 1978 + 1981  
ZEICHNUNG: FISCHER

00m0

400m0

200m0

000m0



Lockerer Oberflächenschutt

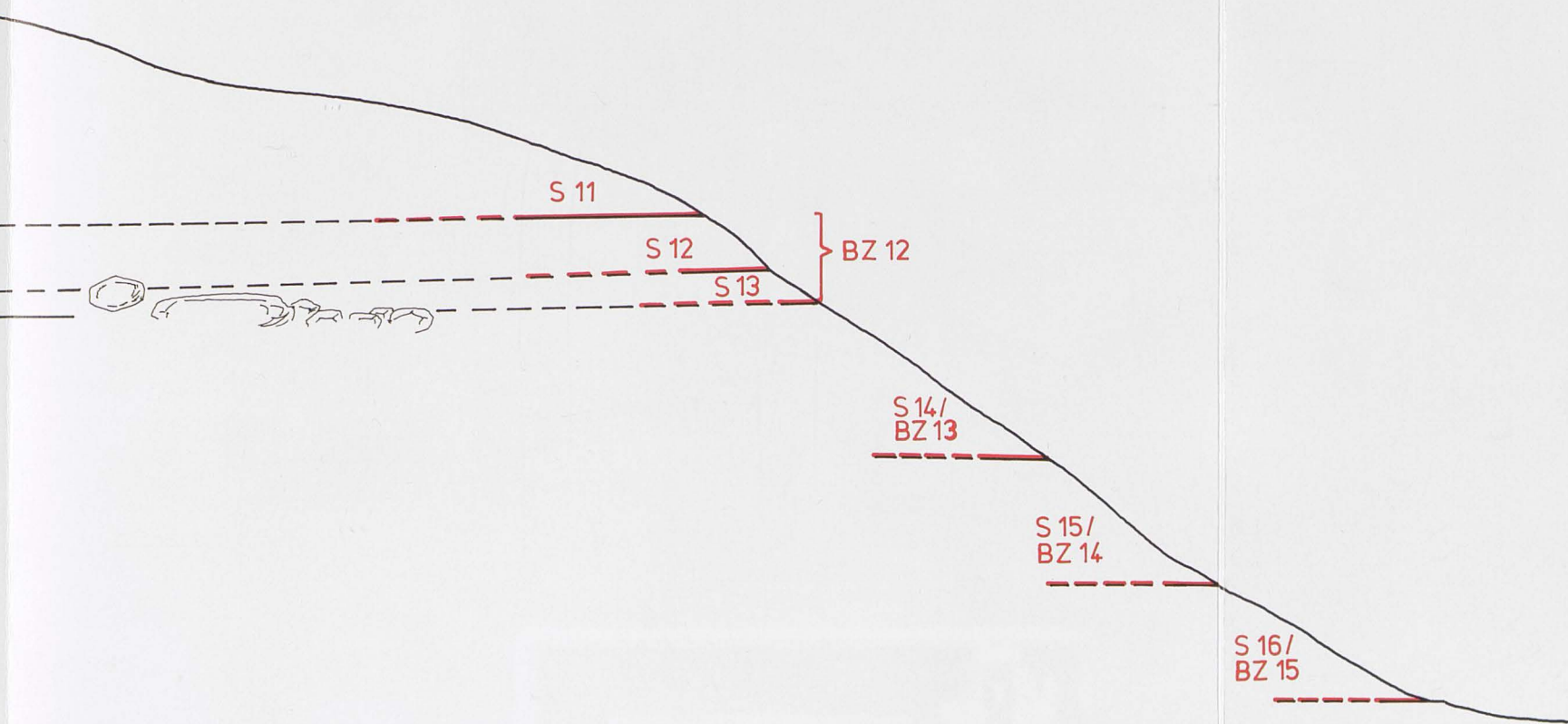
Lehmziegelschutterde

Asche

Lehmziegel

Holzkohle

Keramik, Knochen



e Zählung um eins versetzt (M. 1:25).



Beilage 3: Ostprofil des T 5 und des Kanals 1 sowie Südprofil durch das Gebäude P in Areal 1527, Quadrant I und IV; die Schichten („S“) entsprechen hier vollständig Nováks Bauzuständen („BZ“) (M. 1:25).

# BEILAGE 3

## TALL ŠEḤ ḤAMAD

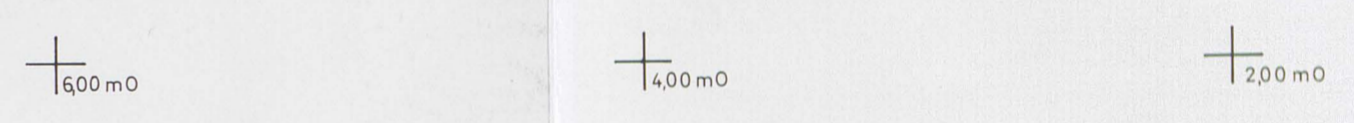
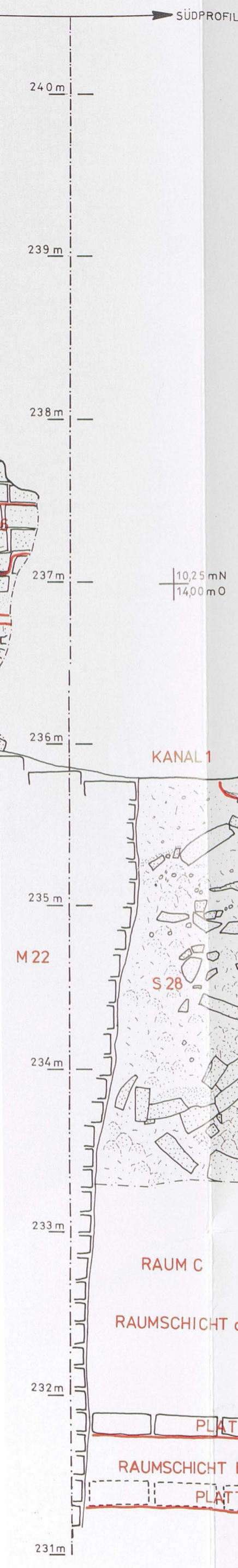
AREAL 1527 I+IV

OSTPROFIL T5 KANAL 1

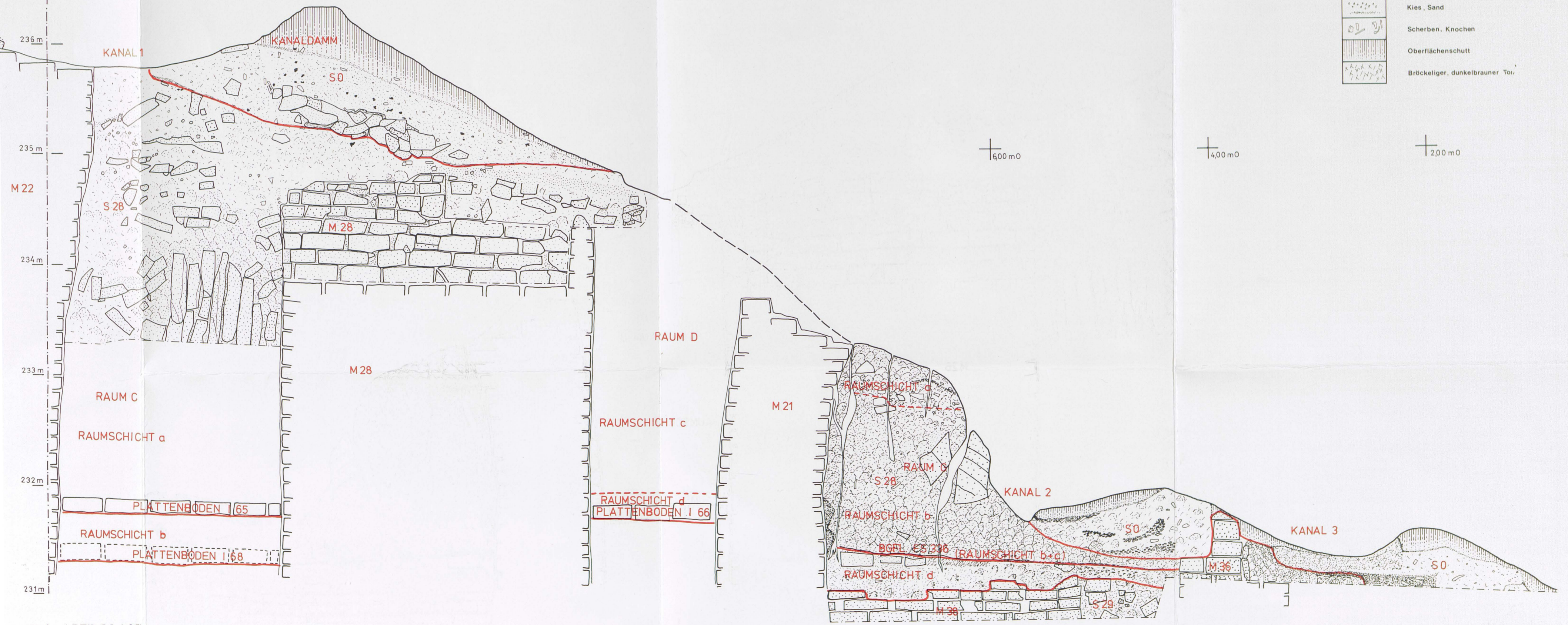
SÜDPROFIL T2+T6, GEBÄUDE P

AUFNAHME : BERNBECK, PREUSS, STEFFNER

ZEICHNUNG : FISCHER



	Helle, sandige Lehmziegel
	Rötliche, kiesige Lehmziegel
	Braune fette Lehmziegel
	Asche
	Sandige Schutterde
	Verputz
	Lehm ohne Struktur
	Lehmziegelversturz
	Lehmziegelschutterde
	Holzkohle
	Kies, Sand
	Scherben, Knochen
	Oberflächenschutt
	Brückeliger, dunkelbrauner Ton

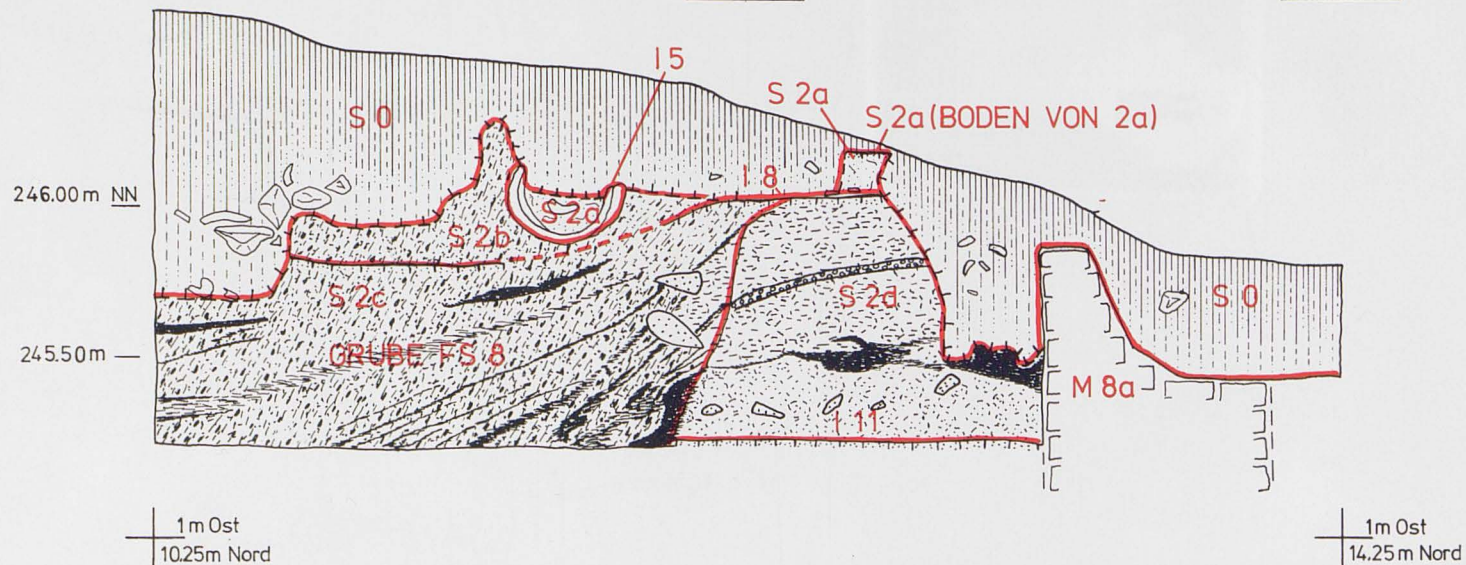
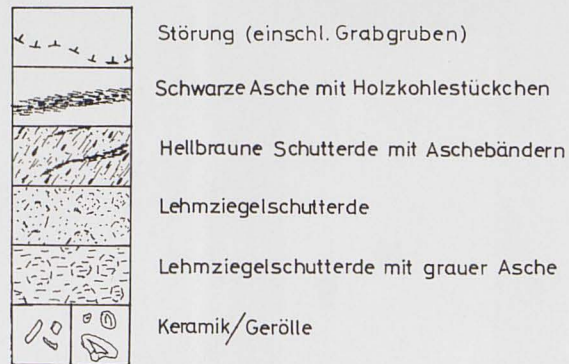




# BEILAGE 4

TALL ŠEĤĤAMAD  
AREAL 1927 IV  
T 11, WESTPROFIL

AUFNAHME : PPFÄLZNER 18.10.81  
ZEICHNUNG : J.FISCHER



Beilage 4: Areal 1927, Westprofil des Testschnittes 11; die Zählung der Schichten („S“) entspricht hier vollständig Nováks Bauzuständen (M. 1:25).

ISBN 3-496-02504-2

